Die Zeitung des Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

Purzelbaum

Ausgabe Nr. 40 - Oktober 2018

FunSportZentrum seit 1996

Fitness-Herbst-Aktion

Gesundheitstraining völlig neu erleben!

4 Wochen Training für nur 25,- €*

Anmeldezeitraum: 22.10. - 11.11.2018

Sparen Sie zusätzlich über 50% auf das Startpaket!

www.funsportzentrum.de

/FunSportZentrum

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/8308-13/18 • E-Mail: info@funsportzentrum.de

FunSportZentrum

* in Verbindung mit dem Abschluss einer Mitgliedschaft im Fitnessstudio | 2-wöchiges Rücktrittsrecht

Foto Ralf Grömminger

aus dem Inhalt

Aktuelles

SVK Jubiläumskalender	2
SVK Spenden-Partnerschaft	3
SVK Weinfestval	4
SVK Fasching 2019	4

Sportverein Kornwestheim

Breitensport	5
Die Abteilungen	6 - 23

FunSportZentrum

Herbst-Aktion	24
milon-Zirkel	25
FunSportZentrum	26
Neue Kurse	27
FSZ-Herbst-Kursplan	27
Events im FunSportZentrum	28
Klettern	29
Mitarbeiter stellen sich vor	30

Senioren / Kontakte

Senioren	31
Kontaktadressen	32

Liebe SVK-Mitglieder,
liebe Purzelbaum-Leser,

mit großen Schritten nähern wir uns dem Jahr 2019. Es wird für den SV Salamander Kornwestheim ein besonderes Jahr werden, denn die Gründung unseres Vereins jährt sich zum 125. Mal.

Welche unglaubliche Entwicklung die Welt, unsere Stadt und dieser Verein innerhalb dieser Zeitspanne genommen haben, lässt sich an einigen Details ersehen:

Das Dorf Kornwestheim mit seinen damals knapp 2000 Einwohnern war wenige Jahrzehnte zuvor an das Eisenbahnnetz angeschlossen worden, Straße und Wege waren Pferdefuhrwerken vorbehalten, denn Autos gab es so gut wie keine, und das Flugzeug war noch nicht erfunden. Von Flügen in das Weltall wagten noch nicht einmal Utopisten zu träumen. Niemals in der Menschheitsgeschichte vollzogen sich revolutionäre Veränderungen auf jedem Gebiet in derart atemberaubender Schnelligkeit.

Die Festschrift des Vereins, die zum Jubiläumsjahr erscheinen wird, enthält eine Chronik des SVK und seiner Vorgängervereine; darin wird erstmals systematisch und wissenschaftlich recherchiert das Werden und Sein dieses Vereins dargestellt. Auch unsere Abteilungen werden in dieser Festschrift zu Wort kommen und Gelegenheit erhalten, sich und ihre Angebote darzustellen. Diese Festschrift "125 Jahre SV Salamander Kornwestheim" präsentieren wir bei unserem zwischenzeitlich zur guten Tradition gewordenen Neujahrsempfang am 27.01.2019, den wir als Festakt gestalten.

Einige Hausaufgaben, die wir uns bis zum Beginn des Jubiläumsjahrs vorgenommen hatten, haben wir bereits gemacht:

Die Installation der Flutlichtanlage am Rasenplatz Bogenstraße ist im vollen Gang und wird in wenigen Wochen abgeschlossen sein. Und auch im FunSportZentrum gibt es eine attraktive Neuerung: Der milon-Zirkel konnte seiner Bestimmung übergeben werden und erfreut sich bei Jung und Alt größter Beliebtheit. Überzeugen auch Sie sich von der Attraktivität und Effizienz dieses Trainings-Zirkels, schauen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich die Funktion genau erklären. Der milon-Zirkel hat auch für Ihre ganz individuellen Bedürfnisse und Trainingsvorstellungen eine optimale Lösung!

Machen Sie´s gut – vielen Dank für die Lektüre und viel Spaß bei der Lektüre dieses Purzelbaumes.

Herzlich grüßt Sie Ihr

Gerhard Bahmann
Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

125 Jahre SV Salamander Kornwestheim seit 1894

Jubiläumskalender 2019

Der SVK feiert im Jahr 2019 sein 125. Jubiläum - und Sie feiern mit.
Im Jahr 2019 haben wir jeden Monat einige tolle Aktionen, Events und Festivals bezüglich des Jubiläumjahres für Sie vorbereitet.
Im Jubiläumskalender (siehe unten) finden Sie eine kleine Übersicht der jeweiligen Events.
Genauere Informationen zu den Aktionen folgen Anfang des Jahres.
Sowohl der Hauptverein, als auch die einzelnen Abteilungen freuen sich auf ein spannendes und ereignisreiches Jubiläumsjahr!

Januar - März

27.01.2019	Festakt
02. + 03.02.2019	BWB-Meisterschaften im Wasserspringen
01.03.2019	SVK Fasching
02.03.2019	Kinderfasching

April - Juni

06.04.2019	Kindertag im FSZ
14.04.2019	SVK Ehrungsveranstaltung
19. - 21.04.2019	Handball Jugend Event
11./12.05.2019	Badminton Lurchi Cup
12.05.2019	BW Seniorenmeisterschaften Tischtennis
18.05.2019	Pokal Endspiel Bezirk LB Tischtennis
06. - 10.06.2019	Pfingstturnier Fußball
08./09.06.2019	Mitternachtsturnier Tischtennis
Juni	Kinderbeachfest Volleyball
Juni	Kornwestheimer Tage

Juli - September

Juli	Jubiläums-Tennisturnier
Juli	Volleyball-Tennis (Tag der offenen Tür)
Juli	Beachtriathlon Volleyball
Juli	Glotz-Cup Fußball
26. + 27.07.2019	SVK Weinfestival
Juli/August	Handball Bundesliga-Spiel
Juli/August	Fußball Freundschaftsspiel
September	Volleyball Beachparty
September	VfB Fußballcamp
September	Fußball Inklusionscamp

Oktober - Dezember

23.11.2019	SVK Gala im K - 125 Jahre
Oktober	FSZ Oktoberfest
Dezember	FSZ Adventskalender
Dezember	SVK Museum

Alle Angaben ohne Gewähr. Die Termine können sich noch ändern.
Für die aktuellsten Veranstaltungen schauen Sie auf unserer Webseite www.sv-kornwestheim.de vorbei.

125 Jahre Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e. V.

Unterstützen Sie uns anlässlich des 125-jährigen Jubiläums.

125 Jahre SV Salamander Kornwestheim seit 1894

Der SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V. feiert 2019 sein 125-jähriges Jubiläum. Zu diesem Jubiläum werden wir eine umfassende Festschrift in Druckausgabe erstellen, die eine Chronik des Vereins und der Vorgängervereine sowie eine individuelle Darstellung des aktuellen Vereinsgeschehens in sämtlichen Abteilungen enthalten wird. Die Vorbereitungen hierfür sind in vollem Gang. Wir sind der Überzeugung, dass diese Festschrift ein Nachschlagewerk wird, das auf Dauer in Wort und Bild Daten und Fakten liefert, die ein Vereinsgeschehen im Verlauf von 125 Jahren hervorbringt, und das zugleich Spiegelbild gesellschaftlicher, ökonomischer und politischer Entwicklungen über diese lange Zeit ist.

Unsere Festschrift möchten wir weitgehend mittels Werbepartnerschaften und Spenden finanzieren, d.h. unsere Werbepartner und Spender werden – je nach Beitrag und Spende – in der Festschrift direkt nach den Grußworten vorgestellt, die Premium-Partner und Gold-Partner mit deutlich hervorgehobenem textlichem Hinweis und namentlicher Nennung (einzeilig für jeden Spender), die Silber- und Bronze-Partner in – abgestufter – Schriftform und namentlicher Nennung und die Spender mit namentlicher Nennung im fortgeschriebenen Text.

Wir möchten Ihnen nicht nur die Möglichkeit geben, sich als Spender in unserer Festschrift für die Zukunft „zu verewigen", sondern Ihnen auch dafür danken, dass Sie uns bei

"125 Jahre SV Salamander Kornwestheim e.V."

als Spender/in tatkräftig unterstützen.

In der Anlage fügen wir eine vorbereitete Spendenzusage bei, die Sie nach Ihrem Gutdünken ausfüllen und an uns bis 15.10.2018 zurückgeben wollen. Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig, die Spendenbescheinigung erhalten Sie nach Eingang Ihrer Spende. Wenn Sie ihre namentliche Nennung als Spender/in nicht wünschen, wollen Sie dies entsprechend vermerken.

Ganz herzlich danken wir Ihnen schon jetzt für Ihre wertvolle Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Bahmann
Präsident

Heinz Kipp
Ehrenpräsident

des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

Spenden-Partnerschaft
125 Jahre SV Salamander Kornwestheim

Ich bin bereit, als Spender/in das Jubiläum und die Gestaltung der Festschrift **125 Jahre SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.** zu unterstützen.

Spendenkonto: SV Salamander Kornwestheim
IBAN: DE07 6049 0150 0804 7360 06
Zweck: 125 Jahre SVK

Ihre Spendenbescheinigung wird Ihnen nach Eingang des Spendenbetrags übermittelt. Bitte geben Sie hierfür Familienname und Vorname sowie Ihre Wohnanschrift an.

_____ , den _____

_____
Unterschrift Spender/in

_____ _____
Vorname Familienname

_____ _____
Straße PLZ

_____
Wohnort

Ich wähle die Spenden-Partnerschaft als:

☐ **Premium-Partner**

Spende ab 5.000,00 € | Deutlich hervorgehobener textlicher Hinweis mit namentlicher Nennung (einzeilig) und Dank an den Spender als Premium-Spender.

☐ **Gold-Partner**

Spende ab 2.500,00 € | Hervorgehobener textlicher Hinweis mit namentlicher Nennung (einzeilig) und Dank an den Spender als Gold-Spender.

☐ **Silber-Partner**

Spende ab 1.000,00 € | Textlicher Hinweis mit namentlicher Nennung (einzeilig) und Dank an den Spender als Silber-Spender.

☐ **Bronze-Partner**

Spende ab 500,00 € | Textlicher Hinweis mit namentlicher Nennung (einzeilig) und Dank an den Spender als Bronze-Spender.

☐ **Spender**

Spende ab 50,00 € | Textlicher Hinweis mit namentlicher Nennung und Dank an den Spender.

☐ **Spende:** Betrag in € _____

☐ Namensnennung nicht erwünscht

SVK Weinfestival 2018

Auch dieses Jahr durfte unser alljährliches und vor allem beständiges SVK Weinfestival nicht ausbleiben, welches dieses Jahr bereits zum sechzehnten Mal auf die Beine gestellt wurde.

So nutzten auch dieses Jahr zahlreiche Besucher das gute Wetter und die Gelegenheit und verbrachten zwei schöne Sommerabende auf dem SVK Weinfest.

Von Freitag, dem 27.07. bis Samstag, dem 28.07.2018 war der zum ersten Mal eigenständig schön dekorierte Innenhof des Salamander Areals mit ca. 2000 Besuchern bestens gefüllt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten unsere Gäste die breit gefächerte Auswahl an Sekt, Bier und vor allem Weinspezialitäten aus der Region und auch aus Spanien oder Italien genießen.

Die Weingenossenschaften Cleebronn & Güglingen und Bottwartal stellten eine große Auswahl an regionalen/schwäbischen Weinen zur Verfügung. Abgerundet wurde das Sortiment durch internationale Tropfen aus Frankreich, Italien und Spanien.

Natürlich kamen auch die Bierliebhaber nicht zu kurz und konnten sich am Bierwagen an einem frischgezapften Pils, Radler oder Hefeweizen erfreuen.

Auch die Verköstigung ließ durch den alljährlich beliebten Flammkuchen, herzhafte und süße Crêpes, klassische rote Wurst und Pommes sowie regionale Mauldasch'-Spezialitäten keine Wünsche offen.

Neben Essen und Trinken sorgten natürlich auch unsere Bands an beiden Abenden für die gute Stimmung.
Freitags war durch „The beat union" mit Karl-Heinz Großhans und Mengen an Klassikern von A bis Z die Tanzfläche voll. Und auch samstags begeisterte die Band „Different Colors" mit Rock, Pop und Oldies.

Insbesondere die Jungs von den Cougars, der SVK American Football Abteilung mit den Wildcats-Cheerleadern, und die Helferinnen und Helfer der Turn – und Tischtennisabteilung sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Wir bedanken uns für ein tolles Wochenende und freuen uns bereits auf das nächste Jahr auf eine weitere Auflage des SVK Weinfestivals. Wir laden Sie schon jetzt recht herzlich ein, auch dann wieder mit toller Musik, gutem Essen und hervorragenden-Weinen ein oder zwei schöne Abende zu genießen.

SV Salamander Kornwestheim seit 1894

Wir bewegen Kornwestheim

Jetzt Mitglied werden!

Beitragsfrei bis 31.12.2018

Sie sparen bis zu **41,25 €**!

Aufnahmegebühr entfällt

www.sv-kornwestheim.de

/sv.kornwestheim

SV Salamander Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/8308-19 • E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

SV Salamander Kornwestheim

Fasching 2019

Ihr habt Lust, an Fasching so richtig zu feiern und die Sau raus zu lassen? Dann merkt euch den **2. März 2019**, denn es ist wieder so weit. Der SVK Fasching steht vor der Tür und wird euch diesmal umhauen. Neben toller Livemusik und ausgefallenen Kostümen erwarten euch unter anderem ein DJ, ein neues Konzept der Garderobe und ein kleines Update in unserer Getränkeliste. Damit auch wirklich jeder von euch sich sein Ticket sichern kann, wird es ab Januar rund um Kornwestheim Vorverkaufsstellen geben. Seid dabei und feiert mit uns 125 Jahre SVK mit Jung und Alt in der Osthalle in Kornwestheim.

Breitensport

SVK Kurs-Angebot

Breitensport Seniorensport

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 Uhr Gymnastik für Alle Jahnhalle Dagmar Dautel	**09:00 Uhr** Gymnastik 50+ Osthalle klein Paulina Schmidt	**10:00 Uhr** Gymnastik für Alle Osthalle klein Paulina Schmidt		
18:15 Uhr Yoga Gymnasium Spiegelsaal Silvia Keidel	**10:00 Uhr** Gymnastik 70+ Osthalle klein Paulina Schmidt	**18:15 Uhr** Bauch-Beine-Po Osthalle klein Paulina Schmidt		
19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein Petra Eppinger	**11:00 Uhr** Gymnastik Spaß Jahnhalle Ruth Eith	**18:30 Uhr** Fitness 50+ Jahnhalle Ruth Eith	**18:30 Uhr** Bauch-Beine-Po Hannes-Reiber-Halle Christine Anwender	**18:15 Uhr** Herren 40+ „2. Weg" Gymnasiumhalle Petra Stoll
		19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein Paulina Schmidt		**19:10 Uhr** Konditions-Training Stadionhalle Dagmar Dautel
	18:00 Uhr Herrengymnastik Jahnhalle Reinhold Fischer	**19:00 Uhr** Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle Dagmar Dautel		
	19:30 Uhr Step-Aerobic Eugen-Bolz-Halle Tina Neugebauer	**20:00 Uhr** Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle Dagmar Dautel		

In den Schulferien und an unterrichtsfreien Tagen findet kein Sport statt!

Bei Nutzung der Angebote ist die Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises/Deutscher Sportausweises erforderlich

Hanspeter Sturm-Stadionhalle	Jägerstraße 90
Gymnasiumhalle	Hohenstaufenallee 8
Osthalle	Theodor-Heuss-Straße 6
Eugen-Bolz-Halle /-Schule	Bolzstraße 96
K-Kornwestheim (Parkrestaurant)	Stuttgarter Straße 65
Jahnhalle	Jahnstraße 21
Schillerschulhalle	Schillerstraße 13
Realschulhalle	Theodor-Heuss-Straße 34
Phillip-Matthäus-Hahn Schule	Hohenstaufenallee 6
Alfred-Kercher-Bad	Theodor-Heuss-Straße 4
FSZ	Bogenstraße 35
Hannes-Reiber-Halle	Stuttgarter Straße 207
Silcherschule	Jakob-Sigle-Platz 9

genaue Anfahrtspläne zu den Sportanlagen finden Sie auf unserer Website unter www.sv-kornwestheim.de/sportanlagen

Unsere Mitgliedsbeiträge - jährlich

gültig ab dem 01.01.2018

Kinder bis 12 Jahre	70 €
Kinder/Jugendl. 13-18 Jahre	75 €
2. Kind bis 12 Jahre	53 €
2. Kind/Jugendl. 13-18 Jahre	58 €
Erwachsene	105 €
Zweitmitglied bei Paaren	75 €
Familienbeitrag	195 €
Studenten/Azubis/Schüler über 18 Jahre (nur mit Bescheinigung)	75 €
Rentner	75 €
Aufnahmegebühr pro Antrag	15 €
Aufnahmegebühr ab 2. Neumitglied	5 €

Mitgliederverwaltung

Fr. Romina Holzer
Fr. Denise David-Reinbold

Tel.: 07154/8308-19
Fax: 07154/8308-14
info@sv-kornwestheim.de

Geschäftsstelle

Mo - Mi	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

www.sv-kornwestheim.de

Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim

SV Salamander Kornwestheim

Reha-Sportangebote im SVK

Montag	09:00 – 10:00	Jahnhalle	Orthopädie	Mozza Bojic
Montag	17:00 – 18:00	Jahnhalle	Orthopädie	Petra Stoll
Dienstag	20:00 – 21:00	Kleine Osthalle	Orthopädie	Antje Schoknecht
Mittwoch	09:00 – 10:00	Kleine Osthalle	Sport nach Krebs	Paulina Schmidt
Mittwoch	17:00 – 18:00	Silcherschule	Orthopädie	Paulina Schmidt
Mittwoch	18:30 – 19:30	Kleine Gymnasiumhalle	Orthopädie	
Mittwoch	17:45 – 18:55	FunSportZentrum	Sport in Herzgruppen	Dagmar Dautel Christine Anwender
Mittwoch	19:30 – 20:30	Jahnhalle	Sport in Herzgruppen	Christine Anwender
Mittwoch	20:30 – 21:30	Jahnhalle	Sport in Herzgruppen	Christine Anwender
Donnerstag	09:00 – 10:00	Kleine Osthalle	Orthopädie	Pavel Kulman
Donnerstag	10:00 – 11:00	Kleine Osthalle	Orthopädie	Pavel Kulman
Donnerstag	17:15 – 18:15	Kleine Osthalle	Orthopädie	Paulina Schmidt
Donnerstag	18:15 – 19:15	Kleine Osthalle	Orthopädie	Paulina Schmidt
Freitag	17:00 – 18:00	Jahnhalle	Orthopädie	Petra Stoll

An den Rehasport-Angeboten können Patienten teilnehmen, die eine ärztliche Verordnung für den entsprechenden Rehabereich bekommen haben oder Selbstzahler.
Die Beratung für das passende Kursangebot und die Anmeldung erfolgt über telefonischen Kontakt zu den entsprechenden Mitarbeitern des SV Salamander Kornwestheim.

Geschäftsstellenleiterin Frau **Romina Holzer Telefon 07154-830819**

Bereichsleiterin Breiten- und Gesundheitssport **Frau Dagmar Dautel Telefon 07154-1556700**

Wir sind das Händchenhalten auf dem Eis.

Wir sind die Energie für unser Zuhause.

Mit Bädern, Kunsteisbahn und Saunalandschaft vor Ort in Ludwigsburg und Kornwestheim. Besuchen Sie uns!

www.SWLB.de/freizeit

SWLB

Badminton

Die 1. Mannschaft

Mannschaften

Die 1. und 2. Mannschaft beendete die vergangene Spielsaison jeweils mit einem guten 3. Platz in der Landesliga und in der Kreisliga und erreichte ihr Ziel, sich in der oberen Tabellenhälfte festzuspielen. Seit der Rückrunde, also Ende Januar, kann man endlich wieder in der neu renovierten Halle 2 des Römerhügels trainieren. Alle mussten sich dennoch an den neuen Hallenboden und die Farbgebung gewöhnen.
Nach einer längeren Diskussion an der Abteilungsversammlung beschloss man, trotz der dünneren Personaldecke doch auch mit einer 2.Mannschaft in die im September beginnende Saison 2018/2019 zu starten.

Für die 1. Mannschaft werden Sandra Barth mit Henrike Jedamczik bei den Damen am Start sein, bei den Herren Günther Krauß, Steffen und Michael Gerdung, Björn Dautel, Nils Pieper, Patrick Hellfeuer und Tim Opacki werden als Ersatzspieler oder für die 2. Mannschaft zur Verfügung stehen.

In der 2. Mannschaft werden bei den Damen Petra Hanke, Claudia Kerkow, Clemence Savary, Karthika Vijayaraghavan spielen, in der Rückrunde konnte man Samantha Rout, die früher beim BV Gifhorn spielte, für Kornwestheim gewinnen- und die hoffentlich gesundete Kristin Steinert. Bei den Herren Jochen Grandy, David Teichert, Laurent Bihin, Paul Doliwa, Bert Werner, Peter Hanke, Friedrich Honz, Alexander Steinert, Klaus Weiler.

Die 2. Mannschaft

Timo Holten wird leider nicht mehr für uns spielen, er verlor seinen Kampf gegen die Leukämie und verstarb Ende Juni. Wir sind sehr traurig und werden ihn sehr vermissen, vielleicht schaut er ab und zu von oben zu.

Lurchi-Cup 2018

Nach 2-jähriger Zwangspause konnten wir endlich unseren 27. Lurchi-Cup am 05. und 06. Mai 2018 in den beiden Sporthallen des BSZ Römerhügel auf 20 Spielfeldern durchführen.

Wir waren gespannt, wieviele Spieler aus ganz Süddeutschland den Weg zu uns nach dieser langen Pause fanden. Unsere Erwartungen wurden erfüllt mit 160 Spielerinnen und Spielern aus 50 Vereinen aus dem gesamten süddeutschen Raum und 2 befreundete Spieler aus Toulouse, die extra aus Frankreich angereist sind.
Als Anmerkung, sie waren in ihren Disziplinen und ihrer Spielklasse auch sehr erfolgreich. Die Spielbreite reichte von der Kreisklasse bis zur 2. Bundesliga, daher auch die Einteilung in 3 Spielklassen, des Weiteren konnte in den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed gemeldet werden. Es waren 2 Spieler aus der 2. Bundesliga beim Lurchi-Cup am Start, zum einen David Kramer von der SG Schorndorf und Ronald Huber vom TUS Wiebelskirchen, der unser Turnier schon viele Jahre bereichert. David Kramer wurde dieses Jahr zum erfolgreichsten Spieler, er konnte in allen 3 Disziplinen überzeugen, und gewann jeweils die Finalspiele.

Sandra Barth und Michael Gerdung, Teil der Turnierleitung

Lea Lauret und Julien Perez aus Tolouse, Frankreich Sieger Mixed B mit ihren Finalgegnern

David Kramer (2. Bundesliga, Schorndorf) bester Spieler des Lurchicups mit 3 Titeln hier im Mixed und Herrendoppel mit seinem Bruder Simon Kramer

Nach etwa 400 Spielen und vielen Bällen, die ihre Federn lassen mussten und viel Kampfgeist und Schweißtropfen stand der Gewinner des Lurchi-Cup fest, der Wanderpokal für den besten Verein ging im Jahr 2018 an die SG Feuerbach-Korntal, nachdem beim letzten Lurchi-Cup 2015 der SG Schorndorf der Pokal überreichte wurde.

Der nächste **Lurchi-Cup 2019** ist im Jubiläumsjahr des SVK am **11./12.05.19** anvisiert, wir hoffen, dass der Landkreis uns keinen Strich durch die Rechnung macht, es steht nämlich eine Sanierung der Halle 1 an.

Jugend

Im Jugendbereich konnten einige Jugendliche wieder gute bis sehr gute Platzierungen bei diversen Jugendturnieren erreichen.

In der Altersklasse U13 erreichte Sara Cakar beim Illinger Strombergturnier einen tollen 2. Platz.

Auch Lola Fellmann in der AK U15 qualifizierte sich über die Regionalranglisten für die Bezirksrangliste Nord-Württemberg und belegte bei diesen Turnieren Plätze unter den besten Acht.

Daniel Schmidt erspielte sich durch gutes Training im Vorfeld beim Oliver-Juniorcup in Heubach einen 2.Platz in der AK U19.

Auch in der kommenden Turnier- Saison werden sich einige Jugendliche mit anderen messen, darunter auch neue Spieler die in kurzer Zeit einen guten Eindruck im Training machten.

Sara Cakar bei der Siegerehrung beim Turnier in Illingen 2. Platz

Lola Fellmann, Sara Cakar

Lola Fellmann bei der Siegerehrung beim Turnier in Illingen 2. Platz

Badmintonfreizeit in Vorderburg

Vom 31.05. bis 03.06.18 fand unsere jährliche Freizeit zum 31. Mal im Kornwestheimer Haus in Vorderburg im herrlichen Allgäu statt. Es wurde, wie in den vergangenen Jahren, gewandert in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, ein Ausflug nach Füssen oder Kempten wurde unternommen, es wurde wieder lecker gekocht und gegrillt, geschwätzt, Karten gespielt, Dart, Tischkicker und Wikingerschach auf der Wiese. Los ging es schon fast traditionell am Donnerstag zum Eingewöhnen auf die Müller`s Alpe in Vorderburg. Die größere Wanderung ging dann am nächsten Tag südlich von Oberstdorf aus. Dieses Jahr waren 28 zu Gast in Vorderburg, Badmintonmitglieder und ihre Familien sowie Ehemalige, zu erwähnen ist die Familie Honz, die mit 6 Personen in 3 Generationen teilnimmt, wie die Zeit doch vergeht seit 1988, und Famile Legrand; Ehemalige aus Lavelsloh NRW.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und das tolle Küchen- und Grillteam.
Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr in Vorderburg.

1894-2019, 125 Jahre SVK

Auch die Badmintonabteilung hat ein kleines Jubiläum

40 Jahre

Im Frühsommer 1979 wurde die Badmintonabteilung nach einem Sportangebot der Stadt Kornwestheim gegründet, damals noch FVK.
Der 1.Abteilungsleiter war Konrad Sangel. Auch heute sind noch einige Gründungsmitglieder aktiv oder passives Mitglied der Abteilung.

Spieltage für die Mannschaftssaison 2018/2019
Unsere Heimspiele samstags (meist Doppelspieltage) finden in der Halle 2 des BSZ Römerhügel statt um 15 Uhr und 19 Uhr
H=Heimspiel, A= Auswärts

Vorrunde

1. 22.09.18 A	**2.** 20.10.18 A	**3.** 10.11.18 H	**4.** 15.12.18 H

Rückrunde

5. 09.02.19 H	**6.** 23.02.19 H	**7.** 23.03.19 A	**8.** 13.04.19 A

Breitensport

Nachdem wieder in der Halle 2 des BSZ Römerhügel gespielt werden kann, ist der Zulauf bei den Freizeitspielern wieder groß, sie mussten über 2 Jahre auf einiges an Trainingsfeldern verzichten.
Die Betreuung , die Kurt Wagner über 2 Jahrzehnte in der Hand hatte, übernimmt dankenwerterweise für die nächste Zeit Klaus Weiler.
Vielen Dank an beide.

46PLUS

Die Nationalen Spiele von Special Olympics in Kiel als sportlicher Höhepunkt

Zehn Medaillen für die Sportler von 46PLUS bei den Nationalen Spielen von Special Olympics

Die Reise in den hohen Norden Deutschlands hat sich für die neun jungen Athleten von 46PLUS gelohnt: 4 x Gold, 4 x Silber und 2 x Bronze lautet der erfolgreiche Medaillenspiegel.

Gleich am ersten Finaltag lief Reka Schatz im 100-m-Finale mit persönlicher Bestzeit als Erste über die Ziellinie und konnte das Rennen souverän für sich entscheiden.

Timo Stockhause knüpfte am nächsten Wettkampftag an die Erfolge an und gewann nach einem tollen Start nicht nur die Goldmedaille im 100-m-Sprint, sondern sicherte sich mit einem guten Satz im Weitsprung noch die Silbermedaille.

Ebenfalls zweite Plätze belegten Reka Schatz im Weitsprung und Jakob Sproll im 100-m-Rennen.
Die Bronzemedaille gewann Tim Kollberg über die 100 Meter.

v.l.n.r. Nora Stockhause, Reka Schatz, Lilly Kollberg und Juliana Wenk liefen als Unified Staffel und holten Gold

Der letzte Finaltag der Special Olympics in Kiel wurde für die Leichtathleten von 46 PLUS zur Sensation. Die 4 x 100 m Staffel der Jungs in der Besetzung Tim Kollberg, Timo Stockhause, Mika Burk und Jakob Sproll holte sich in einem spannenden Finale gegen ihre weitaus größeren Konkurrenten mit einer noch schnelleren Zeit als am Vortag und guten Staffelwechseln den unerwarteten Sieg und sicherte sich damit die Goldmedaille.

Die Mädels liefen in der 4 x 100 m Unified Staffel mit Juliana Wenk am Start, Lilly Kollberg an zweiter Position, Reka Schatz auf Nummer drei und Nora Stockhause als Schlussläuferin. Auch sie konnten in einem sehr schnellen Rennen ihre Zeit vom Vortag verbessern und gewannen ebenfalls Gold.

Tim Krebs startete als einziger 46PLUS-Athlet in der Sportart Schwimmen und holte zusammen mit der Diakonie Stetten Silber in der 50-m-Freistil-Staffel.
In seiner Paradedisziplin 50 m Rücken schaffte er mit seiner Zeit ebenfalls den Sprung aufs Treppchen und gewann die Bronzemedaille.

Die Jungs und Mädchen holten jeweils Gold über die 4 x 100 m Staffel

Timo Stockhause läuft seiner Konkurrenz davon und gewinnt das 100-m-Finale

Fragen zur Sportgruppe beantwortet gerne Natja Stockhause, SVK-Übungsleiterin und Vorstandsmitglied von 46PLUS, unter:
natja.stockhause@46plus.de

Einlaufkinder von 46PLUS beim VfB-Aktionstag zum Thema Inklusion

Großer Auftritt in der ausverkauften Mercedes Benz Arena

Das Heimspiel des VfB Stuttgart gegen den SV Werder Bremen am 21. April 2018 stand ganz im Zeichen von Inklusion.

Für die drei jungen Athleten von 46PLUS Mara Schwarz, Tim Kollberg und Theo Rothenbacher wurde ein Traum wahr. Sie durften Hand in Hand mit dem Schiedsrichter-Trio in die ausverkaufte Mercedes Benz Arena einlaufen. Mara war ganz besonders nervös, denn sie bekam die ehrenvolle Aufgabe, den Spielball zu tragen und hatte große Sorge, ihn fallen zu lassen.

Doch am Ende war sie voller Stolz, denn alles hatte hervorragend geklappt. Auf allen Seiten gab es strahlende Gesichter. Das war ein Erlebnis der ganz besonderen Art, das sie nie vergessen werden.

Tim Kollberg, Mara Schwarz und Theo Rothenbacher begleiten das Schiedsrichter-Trio auf das Spielfeld

46PLUS
Down-Syndrom Stuttgart e.V.

Mannschaft von 46PLUS zum zweiten Mal beim Gaukinderturnfest vertreten

Der Turngau Neckar-Enz veranstaltete in diesem Jahr das Gaukinderturnfest in Besigheim und hatte nach dem Debüt im Vorjahr erneut die Handicap-Wertung im Leichtathletik-Dreikampf im Programm.

Die inklusive Sportgruppe von 46PLUS war mit 11 Athleten am Start – und viele davon landeten in den verschiedenen Wertungsklassen auf dem Siegertreppchen, einige sogar mit persönlichen Bestleistungen.

Außerdem stellten insgesamt 9 Sportler und 1 Betreuer von 46PLUS eine Vereinsstaffel, die von Trainerin Eva Bäuerle verstärkt wurde und nur knapp den Einzug ins Finale verfehlte. Den Abschluss des Gaukinderturnfests bildete der große Einmarsch der Vereine mit allen Teilnehmern und ihren Betreuern, der mit tosendem Applaus der zahlreichen Zuschauer im Stadionrund begleitet wurde.

ERGO
Versichern heißt verstehen.

Wir sind für Sie vor Ort und informieren Sie gern.

Auch in diesen Fällen:

- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Schutz für Hab und Gut
- Immobilienfinanzierung

Generalagenturen
Oliver Michel & Michael Röhm
Jakobstr. 5, 70806 Kornwestheim
Tel 07154/9665804 + Besuchen Sie uns im Internet
www.Oliver.Michel.ergo.de + Michael.Roehm.ergo.de

Einrad

Kornwestheimer Einradfahrer erfolgreich bei Deutscher Meisterschaft

Am Samstag, den 16. und Sonntag, den 17. Juni wurde in Warendorf die Deutsche Meisterschaft im Einrad Rennen ausgetragen. Warendorf ist ein hübsches Städtchen im Münsterland, das vor allem durch sein Gestüt bekannt ist. Dort hat auch die Bundeswehr einen Standort und ein großes, sehr gut ausgestattetes Stadion. In diesem Stadion fand schon zum zweiten Mal seit 2015 die Deutsche Meisterschaft im Einrad Rennen statt.

Die Kornwestheimer Sportler reisten schon am Freitag ins Münsterland, da die Fahrt dorthin doch ziemlich weit ist. Mit dabei waren diesmal Julia und Simon Schock, Jana Poster, Sera Irion und Sina Prinz.

Der Samstag begann, wie fast immer, mit dem 100-m-Rennen. Hier startete Simon gleich richtig durch und belegte den 3. Platz, ebenso im nachfolgenden Einbein-Rennen über 50 Meter. Hier erreichte außer Simon nur Sera die Ziellinie.
Weiter ging es mit Radlauf. Auch hier taten sich die Kornwestheimer schwer. Nur Simon und Julia kamen ins Ziel, Simon erkämpfte sich hier sogar eine Goldmedaille.

Während den Rennen konnte jeder, wie es zeitlich passte, den IUF-Slalom, beziehungsweise den Hoch- und Weitsprung absolvieren. Julia schaffte es hier mit einer tollen Zeit auf den ersten Platz und qualifizierte sich für das Junior-Finale der 8 Besten unter 15 Jahren, Jana wurde zehnte.

Im Weitsprung ersprang sich Simon eine Silbermedaille, Sina und Julia wurden jeweils in ihren Altersklassen sechste, Jana zehnte.

Sina war die einzige, die auch im Hochsprung antrat, und wurde hier siebte.

Als letzte Disziplin am Samstag fand das 800-m-Rennen statt. Simon belegte hier erneut den dritten Platz. Sina stürzte kurz vor Erreichen der Ziellinie schwer und wurde disqualifiziert, da sie die Mindestzeit überschritten hatte.

Am Sonntag war die erste Disziplin das 400-m-Rennen. Simon belegte hier erneut den dritten Platz, Sina wurde neunte.

Im Staffellauf trat Simon mit der U15-Staffel aus Gars am Inn an und wurde Siebter. Die Kornwestheimer Staffel landete im Mittelfeld und kam in der Altersklasse Ü15 nur auf den 14. Platz.

Als Abschluss wurden in Warendorf noch die 10-km-Rennen ausgetragen, aber keiner der Kornwestheimer Einradfahrer trat hier an. Somit konnten sie sich zufrieden mit 4 Bronze-, einer Silber- und zwei Goldmedaillen auf den Heimweg machen.

Sie haben Fragen zum SVK Einrad?
Kontaktieren Sie uns.
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Abteilungsleiter
Reiner Fürst
Tel.: 07150 / 96 97 57
E-Mail:
einrad@sv-kornwestheim.de
Internet:
einrad.sv-kornwestheim.de

Junior-Bodenseemeister kommt aus Kornwestheim

Eigentlich sollte das Einradrennen auf der Reichenau, die Bodenseemeisterschaft, eine Woche früher stattfinden, wurde aber verschoben, damit die Sportler, die an der Deutschen Meisterschaft im Einrad Rennen in Warendorf teilnehmen wollten, auch auf die Reichenau kommen konnten.

Am 24. Juni reisten daher vom SV Salamander Kornwestheim Simon und Julia Schock, Jana Poster, Sina Prinz, Simone Frey und Reiner Fürst bei schönem Wetter an den Bodensee.

Wie immer wurde zuerst das 800-m-Rennen ausgetragen, ein 400-m-Rundkurs um den Jachthafen, der zweimal gefahren werden musste. Simon kam in seiner Altersklasse mit deutlichem Vorsprung vor seiner Konkurrenz als erster ins Ziel. Julia wurde ebenfalls mit sattem Vorsprung erste, Sina und Simone in ihren Altersklassen jeweils dritte, Simone und Reiner jeweils siebte.

In der folgenden Mittagspause war Zeit, einen kleinen Spaziergang am See zu machen und danach die Langsamrennen zu absolvieren. Hier wurde beim Langsam-Vorwärts-Fahren Simon zweiter, Sina dritte und Julia vierte, beim Langsam-Rückwärts-Fahren trat nur Sina an und ergatterte sich hier eine Silbermedaille.

Nachmittags wurde die Bodenseemeisterschaft, das Rennen über 1600 Meter, ausgetragen, der Rundkurs muss hier viermal gefahren werden.

Im Unterschied zum 800-m-Rennen, in dem es die Altersklassen U11, U14, U19 und U30 gibt, sind hier die Alterklassen ab 11 Jahren aufwärts zusammengelegt. So wird ein Bodenseemeister und eine Bodenseemeisterin und ein Junior-Meister, sowie eine Junior-Meisterin gekrönt. Bodenseejuniormeister wurde Simon Schock, der außer seinem Pokal auch noch die obligatorische Gemüsekiste überreicht bekam. Sina wurde hier vierte, Jana sechste und Julia neunte. Gegen Abend fuhren dann die sechs Kornwestheimer Einradfahrer mit drei Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedaillen und sechs Gemüsekisten im Gepäck zufrieden nach Hause.

SVK
der Verein für JEDEN

Werner Sälzer
vereidigter Buchprüfer / Steuerberater

Fachberater
für Testamentsvollstreckung und
Nachlassverwaltung (DStV e. V.)

Seit 25 Jahren Partner des
SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

auch Ihr Partner in Sachen:

- Organisation und/oder Übernahme des betrieblichen Rechnungswesens mittelständischer Unternehmen.
- Finanzbuchhaltung mit digitalem Belegwesen, Lohnbuchhaltung einschl. digitaler Lohnakte
- betriebliche und private Steuererklärungen
- Nachfolgegestaltungen einschl. Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung.

www.werner-saelzer-steuerberatung.de

Werner Sälzer
Steuerberater und
vereidigter Buchprüfer

Bahnhofstraße 3 - 5
70806 Kornwestheim

Fon 0 71 54 / 81 67 30
Fax 0 71 54 / 81 67 330

wsaelzer@steuerberatung-saelzer.de

Fußball

Ü32 – Runde/AH

Die Teilnahme an der Runde des Württembergischen Fußball-Verbandes in der SpielklasseSenioren Ü32 war für die AH – Fußballer im Jahr 2018 schlechthin die sportliche Herausforderung.
Nach anfänglichen Schwierigkeiten fand sich die Mannschaft um Spielleiter Rainer Christ immer besser in der Liga zurecht.
Das Team hat den Wechsel von gelegentlichen Freundschaftsspielen und Kleinfeldturnieren in den Wettkampfmodus einer Liga angenommen und verinnerlicht. Dadurch konnte man auch gegen Mannschaften, in denen ehemalige höherklassige Spieler standen, bestehen und sich in der Staffel behaupten.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	TV Aldingen	8	6	1	1	33 : 8	18	19
2.	TV Zazenhausen	8	5	0	3	26 : 18	8	15
3.	SV Salamander Kornwestheim	8	3	2	3	16 : 20	-5	11
4.	VfB Neckarrems	8	2	1	5	10 : 15	-5	7
5.	SC Korb	8	2	0	6	8 : 21	-13	6

Ü50- Turnier

Die nicht mehr ganz so jungen AH–Spieler haben sich bei dem alljährlichen Kleinfeldturnier in Höpfigheim mit ihresgleichen gemessen. Bei hochsommerlichen Temperaturen und spannenden Spielen erreichte die Mannschaft im kleinen Finale einen 3. Platz.

Sommerausflug

Die AH verbrachte ihren diesjährigen Familienausflugwiederum im Kleinen Walsertal.
Nach der Anreise stand eine Rundwanderung entlang der Breitach mit einer Einkehr im Waldhaus auf dem Programm.
Am Samstag ging es bei schönstem Wanderwetter ab Hirschegg mit der Heubergbahn zum Ausgangspunkt des Panoramahöhenweges. Ziel der Wandergruppe war die malerisch gelegene und traditionsreiche Sennerei Stutzalpe am Ende des kleinen Walsertales.
Nach einer ausgiebigen Rast in diesem schönen Ambiente führte uns der Wanderweg nach Baad und von dort aus an der Breitach entlang nach Hirschegg zurück.
Anschließendverbrachte eine glückliche und zufriedene Gemeinschaft bei Livemusik (Gitarre und Gesang) einen entspannten Abend miteinander.

SV Kornwestheim Fußball: Förderverein

Der Förderverein Fußball SV Salamander Kornwestheim e.V. besteht nunmehr seit sieben Jahren. Der Förderverein sammelt Spenden und akquiriert Sponsoren zur Förderung des Fußballs in Kornwestheim. Der Förderverein fördert und möchte weiter fördern, dass, weitgehend mit erfolgshungrigen Spielern aus den eigenen Reihen, der Landesligafußball nach Kornwestheim zurückkehrt. Alle diese Maßnahmen können aber nur realisiert werden, wenn die erforderlichen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Unsere Vorhaben und Ziele:

- Rückkehr des SVK in die Landesliga
- Der Aufbau und die Pflege des Freundeskreises
- Die Unterstützung aller SVK-Fußballmannschaften
- Die Förderung sozialer Projekte der Fußballjugend und
- Das Mitwirken bei Veranstaltungen der Fußballabteilung

Besuchen Sie die Spiele unserer sympathischen Mannschaften und unterstützen Sie sie bei dem Bemühen, uns mit erfolgreichem, schönem Fußball zu erfreuen.

Ihr Ansprechpartner ist Herbert Janek Tel. 07154 / 23928
Spendenkonto bei der Kreissparkasse Ludwigsburg IBAN:
DE31 6045 0050 0030 0797 71
BIC: SOLADES1LBG

SVK Fußball Saison 2018/2019: Der Ball rollt wieder!

Endlich sind die Laufeinheiten in der Vorbereitung der Aktiven Mannschaften beendet und der Punktspielbetrieb 2018/2019 ist gestartet. Der Ball rollt wieder!

Hinten v. l.: *Dominik Janzer, Philipp Böhl, Konstantinos Georgis, Lars Greinert, Primin Löffler, Mike Wolf, Nico Schürmann, Carsten Schulze.* ***Mitte v. l.:*** *Tim Waida, Philipp Neils, Betreuer Rainer Becker, Athletiktrainer Manfred Reichert, Torwarttrainer Sven Ladenburger, Trainer Sascha Becker, Co-Trainer Patrick Müller, Sportliche Leiter Bernhard Plitzner, Abteilungsleiter Stephan Mohr, Spielleiter Uli Weber, Timo Plitzner, Kai Fischer.* ***Vorne v. l.:*** *Marco Reichert, Florian Hecker, Marvin Porubek,Dennis Vorbusch, Zdenek Polizoakis, Luis Wolf, Gianluca Calaciura, Dennis de Sousa Lourenco, Timo Stahl.*
Es fehlen: *Stefano Nicolazzo, Mirsad Vejselovic, Berkan Yürükoglu*

Hinten v. l.: *Lars Siemens, Dominic Booch, Markus Neumann, Lukas Rosenkranz, Dennis Janzen, Silas Müller.* ***Mitte v. l.:*** *Dominik Kindermann, Jonas Bässler, Paul Pacholak, Ramon Csima, Güven Üven, Stephan Mohr, Daniel Biedermann.* ***Vorne v. l.:*** *Oktay Yilmaz, Maximilian Frenken, Pier Pizzarelli, Daniel Schneider, Patrick Wagner, Antonino la Monica, Angelo Brancato* ***Es fehlen:*** *Ahmet Balci, Christoph Brechtel, Davide Collura, Davide Nicolazzo, Denis Christ, Enis Kabashi, Fabrizio Battista, Marwin Wingert, Max Engelbrecher, Max Mäule, Nico Stein, Ömer Demirhan, Patrick Schleicher*

Dieses Jahr startet unsere Herren 1 Mannschaft nach dem Abstieg wieder in der Bezirksliga.
„Schade, mit etwas mehr Fortune vor dem Tor hätten wir uns vielleicht noch in der Landesliga halten können“, blickt Abteilungsleiter Stephan Mohr zurück.

„Aber das Vergangene zählt nicht, sondern unser Aufgabe heißt Bezirksliga!“.

Trainer Sascha Becker hat für diese Aufgaben den Stamm der Landesligamannschaft zur Verfügung und dazu wurden sinnvoll neue Spieler extern wie auch intern nach dem Anforderungsprofil jung und hungrig dazu geholt.

„Die Vernetzung im Fußballbezirk und darüber hinaus ist schon sehr herausragend von unserem Trainer“, lobt Stephan Mohr seinen Trainer. „Ich bin sehr froh, dass wir mit Sascha Becker in unsere zweite Saison gehen und hier weiter das Team entwickeln können. Ich sehe es als Prozess an, den wir in der letzten Spielzeit in der Landesliga angestoßen haben und nun in der Bezirksliga fortsetzen werden,“ erläutert Stephan Mohr.

„Wir konnten uns unter sehr guter Wettkampfpraxis in der Landesliga messen und müssen nun daraus unsere Lehren ziehen, um den Angriff auf die oberen Plätze in der Bezirksliga erfolgreich gestalten zu können“.

Neu dabei ist Co-Trainer Patrick Müller, der von Löchgau II gekommen ist und Sascha Becker mit seinem Know-How ergänzen und unterstützen soll.

„Ich freue mich auf das Zusammenspiel der beiden und hoffe ‚der Kornwestheimer Fußball profitiert von ihren Ideen und Ansätzen.
Erste Ideen wurden bereits bei unserem Traineraustausch eingebracht, bei der auch ein Hauptpunkt der Ablaufplan für eine stärkere und gezieltere Integration der A-Junioren eine Rolle für die kommenden Jahre gespielt hat, aber auch die bessere Durchlässigkeit junger Spieler innerhalb der drei Aktiven Mannschaften“.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die beiden A-Jugendtrainer Peter Porubek und Thomas Fuhrmann, sowie die Jugendleitung für deren Unterstützung in diesen Punkten.

Die ersten kleinen Erfolge konnten schon verbucht werden, spielte man doch eine sehr gute Vorbereitung und hatte am ersten Spieltag mit 07 Ludwigsburg gleich den Mitabsteiger aus der Landesliga zum Derby zu Gast, welches man souverän mit 3:0 gewann!

„Nun gilt es diesen Erfolg zu bestätigen und weiter unsere jungen Spieler zu entwickeln, denn die Saison ist lang und es werden noch schwere Gegner auf uns warten, jeder will gegen uns gewinnen !“, ist sich Stephan Mohr sicher.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle auch dem ganzen Betreuerstab um das Team aussprechen, insbesondere Marie Schöller (Physio), Bernhard Plitzner (sportl. Leiter), Manfred Reichert (Athletiktrainer), Sven Ladenburger (Torspieler-Trainer), Rainer Becker (Teambetreuer), Uli Weber (Spielleiter) und natürlich dem „HüttleOrga-Team“ Holger Stephan und Andreas Schulze, denn sie geben immer 100 %, damit unser SVK vorwärts kommt.

Die zweite Mannschaft des SVK möchte in dieser Saison vieles besser machen und die letztjährige Saison vergessen machen, in der bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt in der A-Liga gezittert werden musste. Trainer Daniel Biedermann und neu Co-Trainer Dominik Kindermann haben die letzte Saison analysiert und wollen die Mannschaft wieder auf das Level der vorangegangenen Jahre setzen.

„Der Kader ist für eine zweite Mannschaft in der Kreisliga A schon enorm stark besetzt“, weiß Stephan Mohr, „daher bin ich auch der Meinung, wenn sich nicht wieder der „Schlendrian“ breit macht wird das Team seine Erfolge haben und nichts mit den hinteren Plätzen zu tun haben“.

Unsere dritte Mannschaft befindet sich in diesem Jahr auch im Umbruch, da der langjährige Trainer Andreas Gagliardo den Stab an die beiden neuen Trainer Sven Anders und Sascha Bahr weitergereicht hat. Beide neuen Trainer sind sehr engagiert im Trainingsbetrieb tätig, zumal es auch deren jeweils erste Trainerstation ist.

„Ich freue mich, zwei so engagierte Trainer bekommen zu haben“, schätzt sich Stephan Mohr glücklich. Und auch hier konnten bereits in der Vorbereitung zwei der drei Begegnungen für den SVK entschieden werden.

Ich wünsche allen Mannschaften einen guten Saisonstart!

-Stephan Mohr-

Abteilungsleiter
Fußball Aktive-

Fußball

Jugend

Die Jugendmannschaften haben zwischenzeitlich ihre Saisonspiele abgeschlossen und stehen kurz vor Beginn der neuen Saison. Besonders erfreulich das Abschneiden der A-, C-, und D-Junioren. Die A-Junioren haben mit ihrem Trainergespann Peter Porubek und Thomas Fuhrmann auch nach ihrem Aufstieg in die Bezirksstaffel einen guten Fußball gezeigt und belegten am Ende einen hochverdienten zweiten Tabellenplatz. Auch die C-Junioren mit ihren Trainern Maximilian Frenken und Eric Bauer konnten einen zweiten Tabellenplatz belegen. Noch besser machten es die D-Junioren, die in der Aufstiegsrunde Platz eins belegten und somit in der neuen Saison in der nächst höheren, der Leistungsstaffel, antreten.

Auch für die neue Runde konnte Jugendleiter Marcus Wentsch wieder 18 Jugendmannschaften zum Spielbetrieb anmelden. Bei den Mädchen konnte für die neue Saison leider nur noch eine Mannschaft (B-Juniorinnen) gemeldet werden.

Nach erfolgreichem Saisonabschluss 17/18 startet die A-Jugend mit großen Erwartungen in die neue Saison.

Für die C-Juniorinnen, die in der vergangenen Saison noch am Spielbetrieb teilgenommen haben, konnten einfach nicht genug Spielerinnen gefunden werden.

Aber auch außerhalb des Sportplatzes war die Jugendabteilung in den letzten Monaten aktiv. Über die Pfingstfeiertage haben sich nahezu 90 Jugendmannschaft auf den Sportanlagen im Süden der Stadt sportlich gemessen, während ihre Eltern im Bewirtungszelt über vier Tage für die Verpflegung sorgten. Besonders gefordert waren die Helferinnen und Helfer an den zwei Abenden mit Lifemusik, die erstmals nach vielen Jahren wieder eingeführt und gleich ein voller Erfolg wurde. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die sich unermüdlich für ein Gelingen der Veranstaltung eingesetzt haben.

Siegerehrung beim Pfingstturnier

Fußballfrauen

Die Vorrunde der Fußballfrauen in der Saison 17/18 verlief sportlich gesehen durchwachsen. Nach einigen Siegen, aber auch einigen unerwarteten Niederlagen, belegte die Mannschaft vor Beginn der Rückrunde den dritten Tabellenplatz.

Noch vor der Winterpause kam es zu einem erneuten Wechsel im Trainerstab. Abteilungsleiterin Cilem Schmitt ist es gelungen, mit der ehemaligen SVK-Spielerin Christine Woiski eine junge Trainerin zu gewinnen, die ihre fußballerischen Wurzeln in Kornwestheim hat und selbst jahrelang als Spielerin bei verschiedenen Vereinen tätig war.

Zur Rückrunde hat sich der Mannschaftskader leider etwas verkleinert. Drei Abgänge in der Winterpause steht lediglich ein Neuzugang gegenüber.

So hat man bereits die Rückrunde dazu benutzt, sich auf die neue Saison vorzubereiten und frühzeitig ein Team für die neue Saison zu formen. Mit einigen Neuzugängen in der Sommerpause konnte der Kader erfolgreich aufgefüllt werden. Die Runde hat zwar noch nicht begonnen, aber die Eindrücke aus den ersten Trainingseinheiten sind besser als erwartet.

Karate / Shotokan

Kooperation mit der Theodor-Heuss-Realschule Kornwestheim

Im Januar hatten wir die schöne Gelegenheit, mit der Realschule zu kooperieren. Der Rektor Boris Rupnow ist 2. DAN Karate und unterrichtet im Rahmen des regulären Sportunterrichts in Klasse 9/10 Kurse in Karate/ Selbstverteidigung mit rund 25 Jugendlichen.

Trainer Dieter Dambaur und die Abteilungsleiterin Ute Dillerup besuchten den Karatekurs an einem Nachmittag zum gemeinsamen Training. Es machte uns viel Freude, mit den Jugendlichen zu trainieren und das Training auch teilweise zu gestalten. Boris Rupnow und Dieter Dambaur (beide 2. DAN) präsentierten den Kursteilnehmer dabei auch die Meisterkatas und Meistertechniken. Ute Dillerup übte mit den Jugendlichen Selbstverteidigungstechniken. Das Interesse der Schüler an Karate hat uns sehr gefreut und wir laden sie gerne zu uns ins Jugendtraining ein, wenn sie weiterhin Karate trainieren möchten.

Beeindruckend war auch mit Herr Rupnow wieder zu erleben, wie die Lebenseinstellung des Karate-Do auch ohne viel Worte sofort verbindet und wirkt.

“Karate bedeutet, im täglichen Leben Körper und Geist demütig zu trainieren und sie weiter zu entwickeln, in kritischen Zeiten jedoch mit aller Entschiedenheit der Gerechtigkeit zu dienen.”
Gichin Funakoshi

Gurtprüfungen 2018

Wir hatten dieses Jahr schon zwei erfolgreiche Gurtprüfungen in unserer Abteilung. Die Gürtel zeigen den Ausbildungsstand, den der Schüler erreicht hat.
Es beginnt mit 9. Kyū, dem Weißgurt, und endet mit dem 10. Schwarzen Gurt. Dies erreiche nur wenige Großmeister.

Anfang des Jahres haben unserer Kleinsten ihre erste Gurtprüfung bestanden. Vor allem für die Kleinen ist es eine Herausforderung, trotz der großen Aufregung konzentriert zu bleiben und das Prüfungsprogramm möglichst fehlerfrei zu absolvieren.

Die Arm- u. Beintechniken müssen sitzen, der Stand richtig sein, die Atmung und der Kampfschrei sollen passen, der Ablauf der Kata muss auswendig gelernt sein.

Bei den höheren Gurtprüfungen kommen dann Kombinationsübungen, Partnerübungen, Bunkai (die Anwendung einer Kata am Gegner), Freikampf und das Beherrschen von mehreren Katas dazu.

Die Prüfungen werden von einem lizensierten Prüfer abgenommen und werden in allen Vereinen des Deutschen Karateverbandes anerkannt.

Mit Dieter Dambaur und Alexander Huthmacher haben wir sogar zwei lizensierte Prüfer in unserer Abteilung. Die höheren Gurtprüfungen werden in der Regel bei Lehrgängen abgenommen.

Im Juli gab es dann die zweite Gurtprüfung für alle Altersklassen. Bei über 30 ° in der Halle war die Hitze eine zusätzliche Herausforderung.

Doch alle haben ihre Prüfung gemeistert und manche sind sogar noch über sich hinausgewachsen! Das freut uns sehr. Weiter so!

空手道

Leichtathletik

Silber und 2x Bronze für die U16 Salamander-Leichtathleten bei den Württembergischen Meisterschaften U16

Am 3. Februar reiste die 5-köpfige Mannschaft der Leichtathleten zu den Württembergischen Meisterschaften nach Ulm und zeigte tolle Leistungen.
Tim Baumann startete in diesem Wettkampf sowohl im Weitsprung als auch im Hochsprung. Im Weitsprung sicherte er sich die Vizemeisterschaft mit 5,87 m hinter Timo Schnermann (5,92 m). Dritter wurde Leo Schepp mit 5,64 m. Auch im Hochsprung konnte Tim überzeugen und übersprang 1,69 m. Diese Höhe reichte zum 3. Platz, womit er nicht ganz zufrieden war. Nach den Trainingseindrücken ist eine deutliche Steigerung zu erwarten. Platz 1 belegte David Frank (1,84 m) vor Tim-Dominik Zuber (1,75 m).

Maximilian Orth und Martin Nguyen starteten über 60m bei den M14. Hier konnte Maximilian mit einer tollen Leistung überzeugen und erreichte den großartigen 3. Platz in 7,86 sec. Auch Martin konnte sich auf 8,11 sec. steigern, zog damit aber nicht ins Finale ein. Platz 1 ging an Leon Groh (7,48 sec.) vor Luca Haug (7,79 sec.)

Nachdem Anna Huhnke als 2. im Vorlauf ihre Bestleistung um 0,2 sec auf 8,40 sec über 60 m gesteigert hatte, war sie als 6. überglücklich im Finale.

Jasmin Förstel ging im Kugelstoßen an den Start und erreichte eine Weite von 8.78 m.

U12 erfolgreich in die Freiluftsaison gestartet

Am Sonntag, 22.04.2018 haben die neun- bis elfjährigen Leichtathleten des SV Salamander Kornwestheim beim Bahneröffnungswettkampf in Asperg die Saison eröffnet.
Besonders erfolgreich war Lucie Zentgraf. Sie gewann jeden ihrer 50m Läufe in der Altersklasse W11 und siegte letztendlich in 7,84s. Im Zwischenlauf schaffte sie es sogar nach bereits 7,74 s ins Ziel. Doch auch in den anderen Disziplinen war Lucie erfolgreich. So holte sie noch mit 26m einen zweiten Platz im Ballwurf und mit 3,64m den fünften Platz im Weitsprung. 4cm weiter sprang Joline Bach und holte sich damit den vierten Platz. Nur fünf Zentimeter fehlten ihr zum Sprung aufs Treppchen. Maya Widera, Alexandra Schulz und Carolina Reichert platzierten sich im selben Wettbewerb auf den Plätzen 17, 18 und 24. Den Schlagball warf Joline 26m weit

und wurde damit vierte. Zudem erreichte sie den Zwischenlauf beim 50m Sprint.
In der Altersklasse W10 gingen Franziska Pelz und Christine Göring an den Start. Beide erreichten den 50m Zwischenlauf und konnten sich dort in 9,20 und 8,68 Sekunden gut präsentieren. Mit 26,50m holte Franziska den zweiten Platz im Ballwurf. Christine hingegen erreichte mit 3,23m und 22,50m einen 5. Platz im Weitsprung und Ballwurf.
Bei den Jungs lief noch nicht alles ideal, dennoch lässt der Wettkampf auf eine erfolgreiche Saison hoffen. Till Salomon erreichte in der Altersklasse M11 den 50m Zwischenlauf sowie zwei 16. Plätze im Ballwurf und Weitsprung. Marlon Jäger landete auf Rang 18 beim Schlagballwerfen und 27 im Weitsprung, dicht gefolgt von Nico Schmidt mit Rang 28.
Bei den jüngeren Jungs erreichte Theo Theurer mit 23m einen neunten Platz im Ballwurf und einen 15. Platz im Weitsprung.
Einen schönen Abschluss des sonnigen Wettkampftages gelang den Mädchen mit der 4x50m Staffel. In Ihrem ersten gemeinsamen Staffellauf erreichten Joline Bach, Lucie Zentgraf, Maya Widera und Christine Göring in 33,34 Sekunden einen sagenhaften zweiten Platz.

Lurchis erfolgreich beim Hallensportfest in Bissingen

Am 3. Februar konnten wir mit einer großen Gruppe Nachwuchsathleten zum Hallensportfest in Bietigheim-Bissingen aufbrechen.
Alle Kinder bestritten einen Mehrkampf, bestehend aus 30 m Sprint und 30 m Hürdenlauf, jeweils mit Purzelbaum zum Auftakt. Außerdem gehört zum Mehrkampf noch der Mattenweitsprung und das Ball-Werfen mit einem je nach Altersklasse 2-3 Kilogramm schweren Medizinball. Mit den durchweg guten Ergebnissen konnten alle zeigen, dass sich das Training zuvor ausgezahlt hat. Besonders Lucie Zentgraf und Joana Lia Rodrigues zeichneten sich durch ihre Vielseitigkeit aus und konnten in ihrer Altersklasse W11 einen Doppelsieg erringen. Beide Mädchen zeigten erneut ihr Talent im Weitsprung und setzten sich weit von der Konkurrenz ab. Bei den Neun- und Zehnjährigen (W10) belegte Franziska Pelz den Silberrang. Ihre beste Disziplin war der Medizinballwurf. Auch die jüngeren Mädchen waren überaus erfolgreich, so gewann Lina Braungardt den Wettbewerb in der Altersklasse W8 und Marlene holte den 3. Platz in der Altersklasse W9. Doch auch alle anderen Lurchis konnten mit durchweg guten Ergebnissen ihr Können beweisen und lassen Vorfreude für die Wettkämpfe im Sommer aufkommen.
Nach dem Mehrkampf starteten noch alle gemeinsam in der Biathlonstaffel. Hierbei müssen vierer Teams eine Laufstrecke bewältigen und dabei ihre Zielgenauigkeit unter Beweis stellen. Angefeuert von Eltern, Geschwistern, Trainern und Teamkameraden liefen alle Teams auf die vorderen Plätze und bewiesen außerdem, wie gut sie anfeuern können.

Stolz konnten Athleten und Eltern nach Hause gehen und freuen sich schon jetzt auf den nächsten Wettkampf.

Die Teilnehmer beim Hallensportfest in Bissingen

Leichtathleten eröffnen am 28. April 2018 die Saison in Ludwigsburg

Traditionell bieten die Bahneröffnungswettkämpfe in Ludwigsburg den Schüler- und Jugendbereichen der Leichtathletik eine erste Standortbestimmung für die neue Saison. Dabei traten Maximillian Orth und Martin Nguyen (beide M14) über den 100 m Sprint an und konnten sich in einem großen Teilnehmerfeld gut in Szene setzen. Maximillian gelang mit 12,49 Sekunden auf Anhieb ein 2. Platz, knapp dahinter folgte Martin Nguyen in einer Zeit von 12,57. Beide Athleten konnten auch im Weitsprung überzeugen, hier gewann Maximillian souverän gegen die Konkurrenz mit einer guten Weite von 5,57 Metern, Platz 2 wurde durch Martin mit einer neuen Bestleistung von 4,92 Metern erreicht. Beim abschließenden Hochsprung war Maximillian Orth erneut nicht zu schlagen. Er gewann auch hier, deutlich vor der Konkurrenz, mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 1,61m.

Ebenfalls in Form zeigte sich Alina Tempelmann in der Altersklasse W14. Sie erreichte gute Platzierungen im Weitsprung sowie beim 100-m-Lauf und konnte vor allem mit einem 2. Platz im Kugelstoßen und einer Weite von 7,76 Meter auf sich aufmerksam machen.

In der Altersklasse M12 konnte sich Samuel Meister im 800-m-Lauf mit einer Zeit von 2:57 Minuten den dritten Platz erkämpfen. Den gleichen Podestplatz nahm Leon Haist durch eine starke Weite von 33,50 m im Ballweitwurf ein.

Außerdem konnte Eric Baum (M13) überzeugen. Einen 2. Platz im 800-m-Lauf mit einer sehr guten Zeit von 2:35 Minuten und einen 3. Platz im Ballweitwurf (39,00 m) konnte er durch zwei persönliche Bestleistungen im 75-m-Sprint und Weitsprung ergänzen.

Nach einer langen Verletzungspause kehrte Alina Körper ins Team zurück. Lukas Schreter und Charlotte Loy sammelten erste Wettkampferfahrung im Stadion und Paulina Högg freute sich mit 4,04 m über eine neue persönliche Bestleistung im Weitsprung.

Durch eine starke Teamleistung konnten sich Hanna Schimmel, Sara Huhnke, Alina Schuster und Johanna Göring in einem Feld von acht Staffeln (U14) den zweiten Platz sichern. Alina überzeugte zudem als Dritte im Ballweitwurf (30,00 m) und Johanna darüber hinaus mit zwei ersten Plätzen im Hochsprung (1,36 m) und Weitsprung (4,53 m).

Maximillian Orth und die 4x100m Staffel gewinnen die Regionalmeisterschaften.

Maximillian Orth und Tim Baumann überzeugen in Sindelfingen

Im Sindelfinger Glaspalast wurden auch in diesem Jahr die Regionalmeisterschaften der Jugend durchgeführt. Die jungen Leichtathleten des SV Salamander Kornwestheim konnten dabei mit sehr guten Leistungen auf sich aufmerksam machen.

In der Jugend M14 glänzte Maximillian Orth im 60m Sprint. Nach einem überlegenen Sieg im Vorlauf in einer Zeit von 7,79 Sekunden konnte er auch im Endlauf nochmals seine Schnelligkeit abrufen und einen ungefährdeten Sieg in seiner Altersklasse feiern.

Mit Martin Nguyen erreicht ein zweiter Salamander Athlet den Endlauf, er lief nach 8,09 Sekunden ins Ziel und erreichte damit einen hervorragenden dritten Platz.

Stark verbessert zeigte sich Maximillian Orth auch im Hochsprung und errang mit einer übersprungen Höhe von 1,60m den 2. Platz. Der Siegertitel ging an Lasse Lauser vom VFL Winterbach der ebenfalls 1,60 übersprang aber aufgrund der geringeren Anzahl von Fehlversuchen den Wettkampf für sich entscheiden konnte.

Maximillian Orth und Martin Nguyen konnten auch einen überlegenen Sieg in der 4x100m Staffel feiern. Das Quartett wurde von Tim Baumann und Sebastian Richter komplettiert und brachte den Staffelstab ungefährdet als erstes Team in einer Zeit von 49,47 Sekunden über die Ziellinie.

Tim Baumann zeigte ebenfalls seine hervorragende Form im Hochsprung und belegte mit übersprungenen 1,65 Meter den zweiten Rang. Leider konnte er bei der Höhe von 1,70 nicht die sehr guten und sicheren Sprünge der vorangegangenen Höhen abrufen sodass der Sieg mit 1,70 an den Welzheimer Jeremias Ring ging. Über einen vierten Platz im Hochsprung mit einer Höhe von 1,55 durfte sich Sebastian Richter freuen.

Sehr stark dann auch der Auftritt von Tim über die 60 m Sprintdistanz, hier lief er in guten 7,89 Sekunden über die Ziellinie und erreicht damit einen tollen 2. Platz.

Ein schöner Erfolg ist auch das Erreichen des Endlaufs für Sebastian Richter, dieser konnte mit 8,60 Sekunden den siebten Platz erreichen.

Die gute Mannschaftsleistung der Kornwestheimer Athleten wurde durch einen 5. Platz von Martin Nguyen im Kugelstoßen und einem mutigen 800-m-Lauf von Felina Rahmesohl in guten 2.41 Minuten und einem 3. Rang abgerundet.

Guter Saisoneinstand für Tim Baumann, Maximillian Orth im Pech

Im Rahmen des offenen Mehrkampftages in Weilstetten starteten die beiden SV Salamander Kornwestheim-Athleten Tim Baumann und Maximillian Orth im Vierkampf der männlichen Jugend U16.

Tim Baumann erreichte auf Anhieb einen knappen zweiten Platz hinter dem Mehrkämpfer Dominic Ilgner aus Gomaringen Tim startete mit einem guten Kugelstoßwettkampf und erreichte hier 10.90 Meter. Im Hochsprung lieferte Tim einen sehr sicheren Wettkampf ab und war mit übersprungenen 1,68m bereits bester Teilnehmer im Feld. Die Versuche eine neue Bestleistung von 1,76 m zu überspringen waren vielversprechend, aber doch noch zu viel für diesen Tag. Im Weitsprung landete Tim bei ordentlichen 5,56 m um dann beim abschließenden 100-m-Lauf mit 12,48 Sekunden eine neue Bestleistung zu sprinten. Mit den erreichten 2169 Punkten ist der Kornwestheimer einer der besten Athleten in Württemberg und hat sicher die Qualifikation für die anstehenden Landesmeisterschaften erreicht.

Trainer Georgios Nikokiris mit seinem Athleten Tim Baumann

Maximillian Orth, der ebenfalls sehr gut in den Wettkampf gestartet war, leistete sich beim Hochsprung drei ungültige Versuche bei seiner Anfangshöhe von 1,52 m und konnte somit nicht das gesteckte Ziel, die Qualifikationsleistung für die Landesmeisterschaften, erreichen. Sehr gut dennoch die 100-m-Zeit von Maximillian, hier war er mit 12,35 Sekunden schnellster Läufer in seiner Altersklasse.

Leichtathletik

D-Schüler zu Saisonauftakt in Ludwigsburg bei den Kreismeisterschaften Kinderleichtathletik U10 stark vertreten!

Mit 25 hochmotivierten Athletinnen und Athleten zwischen 6 und 9 Jahren verteilt auf vier Mannschaften startete der Wettkampf am 06.05.2018 bei strahlendem Sonnenschein und perfektem Wettkampfwetter.

Nach einer gemeinsamen Erwärmungsrunde mit Musik starteten die insgesamt 21 Mannschaften die einzelnen Disziplinen.

Die Mannschaften durchliefen die vier Stationen 30 m fliegend, 40 m Minihindernislauf, Heulballwurf und Zonenweitsprung.

Leider hatten die Lurchis nach der ersten Disziplin bereits zwei Ausfälle zu beklagen. Die jeweils restlichen Teammitglieder kämpften aber trotz der anstrengenden Hitze tapfer weiter.

Abschließend fand noch eine Team-Biathlon Staffel statt, die aus ca. 250 m Laufen gepaart mit „Hütchenabwerfen“ und Strafrundenlauf bestand.

Bei der Siegerehrung freuten sich die Mannschaften Grünen Flitzer, Lurchi Bande, Schnelle Lurchis und Sala Gang über tolle Plätze zwischen Rang 4 und 21 und ihre Urkunden, die jeder Teilnehmer erhielt.

Jetzt freuen sich schon alle Kids und auch die Trainer und Organisatoren auf den nächsten U 10 KM Wettkampf, bei dem die Leichtathletikabteilung am 06.07.2018 Ausrichter im Stadion Kornwestheim sein wird.

D-Schüler in Kornwestheim bei den Kreismeisterschaften Kinderleichtathletik U10

Am Freitag den 06.07.2018 fanden die Kreismeisterschaften Kinderleichtathletik der Altersklasse U 10 statt. Die Kornwestheimer Leichtathletikabteilung war Ausrichter für diese Veranstaltung.
Nachdem das Wetter im Laufe des Tages schwankte, war es pünktlich zum Beginn um 17:00 Uhr schön sonnig und nicht zu warm, also bestes Wettkampfwetter. Es waren 102 Kinder in 16 Mannschaften gemeldet und am Start.
Nach einem gemeinsamen Aufwärmen mit Musik starteten die Mannschaften an ihrer jeweils ersten Station. Insgesamt absolvierte man 5 Stationen: Bei 30 m fliegend wird die Zeit nach einem vorgegebenen Vorlauf genommen, sogenannte Echtzeit, ohne Start aus dem Startblock bzw. aus dem Stand. Die elektronische Zeitmessanlage macht diese Station natürlich sehr attraktiv.

Die Station Hindernis - Pendelstaffel, bei der am Ende die

während einer bestimmten Zeit überlaufenen Hindernisse gezählt werden, war ebenfalls ein Highlight, das in der Form bei einem klassischen Leichtathletik-Wettkampf nicht vorkommt.

Beim Mini-Speerwurf musste man den Speer seitlich am Kopf vorbei so weit wie möglich werfen, um möglichst viele Punkte zu erlangen. Das Feld war in Zonen eingeteilt und je nachdem wie weit der Speer flog, gab es Punkte für die Mannschaft.

An die Grenzen kamen manche Athleten bei der Ausdauerstation. Beim Bierdeckel Transport war jeweils die gesamte Mannschaft gleichzeitig unterwegs. Es galt immer einen Bierdeckel aufzunehmen und nach einer bestimmten Strecke abzulegen, dann wieder einen neuen aufzunehmen und so weiter. Gelaufen wird vier Minuten am Stück, also keine unanstrengende Aufgabe.

Die fünfte der Stationen war der eigentliche Höhepunkt. Beim Hoch-Weitsprung steht ein Hindernis mit aufgelegter Stange vor der Sandgrube. Die Athleten nehmen Anlauf und überwinden die entsprechende Höhe und landen im Sand. Die Höhe wird dann immer weiter gesteigert und am Ende übersprangen einige Athleten sogar die unglaubliche Höhe von 1 Meter. Hier war die Stimmung sehr schön, da jeder angefeuert hat!

Der Durchlauf der Stationen ging flott über die Bühne und die Wartezeit bis zur Siegerehrung konnte mit Essen, Trinken und dem Stabweitsprung vertrieben werden.

Kornwestheim hatte sensationelle sechs Mannschaften am Start. Die schnellen Lurchis, die schnellen Lurchis und Stepis, die grünen Flitzer, die schnellen Salamander, die grünen Hüpfer und die grünen Flitzer waren mit vollem Einsatz am Start und erreichten die Plätze 5,8,13,14,15 und 16. Die Nase vorn hatten am Ende die Besigheimer Runners dicht gefolgt von den Flotten 7 und den Hohenecker Pfeilen. Mit der Siegerehrung, bei der jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht bekam, ging ein gelungener Wettkampf zu Ende.

Die Leichtathletikabteilung bedankt sich auch bei den zahlreichen Helfern, ohne die ein Wettkampf in der Form nicht durchzuführen wäre.

Leichtathletik-Team des SV Salamander Kornwestheim starten erfolgreich beim Mehrkampf in Steinheim

Zwölf Jungen und Mädchen traten am 09.06.2018 bei den Kreismeisterschaften Mehrkampf Jugend U14 und Kinder U12 in Steinheim an.

In der Altersklasse W11 kam Lucie Zentgraf mit herausragenden Leistungen auf den ersten Podiumsplatz. Hervorzuheben sind neue Bestleistungen im Weitsprung mit 3,70 m und im Wurf mit 27 Metern. Direkt dahinter auf den zweiten Platz kämpfte sich Charlotte Loy. Sie schaffte sogar in allen drei Disziplinen (Wurf: 23,50 m, Weitsprung: 3,69 m und 50m Sprint: 8,34 Sek.) neue persönliche Bestleistungen. Gemeinsam mit Jette Helbig (4. Platz Einzelwertung) bedeutete das auch noch den ersten Platz in der Teamwertung der Mädchen U12.

Die älteren Mädchen der U14 mit Johanna Göring (2. Platz Vierkampf W13) und Sofia Fourniadis (3. Platz W13) und Hanna Schimmel (6. Platz W12) kamen in der Teamwertung U14 auf einen hervorragenden zweiten Platz. Sehr erfreulich waren dabei die Sprungleistungen von Johanna mit neuen Bestleistungen im Weitsprung (4,56 m) und Hochsprung (1,40 m).

Zudem zeigte sich Sofia sprintstark mit einer Zeit von 10,99 Sekunden (75-m-Sprint). Schnellste in ihrer Altersklasse war Hanna mit einer Zeit von 11,17 Sek.

Hoch erfreulich war die Rückkehr von Toni Luithardt, der nach einer langen Verletzungspause wieder in den Wettkampfalltag einstieg.

Diese Rückkehr krönte er mit drei ersten Plätzen (inklusive vier persönlichen Bestleistungen) in den einzelnen Disziplinen (75-m-Sprint: 10,90, Weitsprung: 4,46 m, Hochsprung: 1,36 m, Ballweitwurf: 40 m), die ihm auch in der Gesamtwertung M12 einen großen Vorsprung auf den Zweitplatzierten einbrachten.

Nico Schmidt, Alexandra Schulz, Christine Göring, Franziska Pelz und Sara Hunke komplettierten das starke Team des SV Salamander und konnten mit teilweise persönlichen Bestleistungen auf sich aufmerksam machen.

Die Leichtathletikabteilung des SV Salamander Kornwestheim war bei den diesjährigen Regionalmeisterschaften in Stuttgart stark vertreten

Bei bestem Wettkampfwetter präsentierten sich die Athletinnen und Athleten des SV Salamander Kornwestheim vor den anstehenden Meisterschaften in Bestform.

Mit einem erweiterten Aufgebot aller Altersklassen reiste die Leichtathletikabteilung des SV Salamander Kornwestheim zu den diesjährigen Regionalmeisterschaften in Stuttgart, im Stadion Festwiese, an.

Im Schatten der Mercedes-Benz-Arena präsentierten sich vor allem die Sprinterinnen und Sprinter in herausragender Form.

So gelang es Maximilian Orth, im Vorlauf der männlichen Jugend M14 über 100m eine herausragende Steigerung seiner persönlichen Bestleistung von bereits schnellen 12,35 Sekunden auf 12,00 Sekunden zu erlaufen. Damit sicherte er sich, als schnellster Läufer des Feldes, den Einzug in das Finale. In einem von Beginn an beherzten Finallauf konnte Maximilian Orth in einer ebenfalls schnellen Zeit von 12,08 Sekunden das Rennen deutlich für sich entscheiden.

Leider konnte die magische Marke der 12,00 Sekunden an diesem Tag nicht unterboten werden. Dies war jedoch dem erfreulichen Umstand geschuldet, dass Orth, kurz vor dem Finallauf, noch eine weitere persönliche Bestleistung im Hochsprung von ausgezeichneten 1,65 m ersprang.

Ebenso verbesserte sich Orths Mannschaftskollege Martin Nguyen über die 100-m-Distanz von seiner bisherigen persönlichen Bestzeit von 12,57 Sekunden auf 12,35 Sekunden. Im anschließenden 100-m-Finale konnte sich Nguyen den vierten Platz mit einer guten Zeit von 12,66 Sekunden sichern.

Im Weitsprungwettbewerb zeigten beide Sprinter gute Leistungen, mit 5,37 übersprungenen Metern von Orth und 4,60 m für Nguyen.

Im Kugelstoßwettbewerb konnte Nguyen mit 8,25 m leider nicht an seine bisherigen Leistungen herankommen, hinterließ aber einen guten Eindruck.

Über die 100 m der Männer konnte Tim Marek sich mit guten 12,31 Sekunden für das Finale qualifizieren, in welchem er verletzungsbedingt jedoch nicht antreten konnte.

Einen starken zweiten Platz sicherte sich Marek im Speerwurf mit einer Weite von 36,78m, welche von ihm sicher noch überboten werden kann.

Ebenso stark präsentierten sich die Sprinterinnen des SV Salamander Kornwestheim.
Anna Huhnke konnte sich in der Altersklasse der weiblichen W15 mit guten 13,49 Sekunden über die 100 m den Finaleinzug sichern und in Selbigem, trotz leichtem Gegenwind, in starken 13,50 Sekunden den dritten Platz belegen.

Mangels entsprechendem Wettbewerb in ihrer Altersklasse sah sich Huhnke gezwungen, die 200-m-Distanz in der höheren Altersklasse der weiblichen U18 zu bestreiten. Umso erstaunlicher, dass sie einen sehr guten siebten Platz gegen bis zu zwei Jahre ältere Konkurrentinnen erkämpfen konnte.

Sehr erfreulich gestaltete auch Felina Ramesohl den 80-m-Lauf über die Hürden der weiblichen Jugend W15. Ramesohl, welche verletzungsbedingt zwei Monate lang nicht am technisch anspruchsvollen Hürdentraining teilnehmen konnte, überzeugte mit einer guten Zeit von 13,51 Sekunden, um den dritten Platz zu erreichen. Durch den Trainingsrückstand und auch aufgrund einer Erkältung am Wettkampftag, war eine Zeit unter 13,00 Sekunden nicht zu erwarten. Eine solche verspricht jedoch wohl nicht mehr lange auf sich warten zu lassen.

In den Wurfdisziplinen konnte Jasmin Förstel mit 19,49 m im Diskuswurf und 17,77 m im Speerwurf eine steigende Tendenz verbuchen.

Die frischgebackene Abiturientin Lisa Frank konnte am späten Nachmittag in einem gemischten Lauf der Frauen und der weiblichen Jugend U20 über die 400 m mit einer erfreulichen Zeit von 1:08,39 Minuten die guten Trainingseindrücke der letzten Wochen bestätigen.

Leichtathletik

Bronze für Steffen Hein bei den süddeutschen Leichtathletikmeisterschaften

Im schönen Stadion in Walldorf fanden die diesjährigen süddeutschen Meisterschaften der Jungend U16 sowie der Junioren statt.

Mit einer kleinen Mannschaft waren auch die Leichtathleten des SV Salamander Kornwestheim am Start und lieferten in der glühenden Hitze ansprechende Leistungen ab.

Bei den Schüler U14 startete Maximilian Orth über 100 m, im Hochsprung sowie im Weitsprung. Sehr gut dabei seine Leistung im Hochsprung, mit 1,68 m sprang der junge Athlet eine neue persönliche Bestleistung und belegte in einem starken Feld einen guten 7. Platz. Weniger glücklich der Weitsprung, die Weite von 5,33 m reichte leider nicht für den Endkampf. Über die 100 m erreichte Orth die Finalläufe, konnte mit einer Finalzeit von 12,25 jedoch nicht um den Kampf der Medaillen eingreifen und erreichte in der Endabrechnung einen 12. Platz.

Tim Baumann trat bei der Jugend U15 ebenfalls im Hochsprung an. Er lieferte sehr sichere Sprünge ab und übersprang deutlich die Höhe von 1,70 m. An einer neuen Bestleistung von 1,74 m scheiterte der Salamander-Athlet nur knapp und erreichte somit in einem guten Teilnehmerfeld einen 7. Platz.

Bei der weiblichen Jugend W15 startete Anna Huhnke über 100 m, erreichte in einem sehr schnellen Vorlauf eine Zeit von 13.39 Sekunden und scheiterte damit nur um eine zehntel Sekunde am Endlauf.

Bei den Junioren war Steffen Hein mit der 5.-besten Anmeldeleistung im Weitsprung am Start und konnte sich somit Hoffnungen auf einen Medaillenplatz machen. Es folgte ein Wettkampf, bei welchem alle Athleten offensichtlich mit der Anlage größere Probleme hatten, da die gesprungen Weiten teilweise erheblich unter den Bestleistungen der gemeldeten Weitspringer lag. Steffen Hein gelang eine Serie um 6.60 Meter, der beste Sprung landete bei einer Weite von 6,68 m was den 3. Rang im Endkampf bedeutete und dem Kornwestheimer somit die Bronzemedaille sicherte. Platz 2 ging mit 6.93 m an den Gomaringer Gianni Seeger, die Goldmedaille sicherte sich Sebastian Spinnler mit 6.95 m aus Aschaffenburg.

2. Weg

Seit bald 50 Jahre gibt es die Herrensportgruppe 2. Weg

Wir werden immer wieder gefragt, was bedeutet eigentlich „2. Weg“ und wie kommt ihr auf diesen Namen?

Die Antwort ist ganz einfach. Der 1. Weg ist der Leistungssport. Wir wollen uns aber nur einfach sportlich betätigen, und haben daher den Namen II. Weg gewählt. Wir wollen einfach nur Sport treiben aus Freude an der Bewegung und vor allem, weil wir uns körperlich und geistig fit halten wollen.

Wir treffen uns seit ca. 50 Jahren meist freitags um z. Zt.18 Uhr in der Gymnasiumschulhalle, um eine einstündige abwechslungsreiche Gymnastik zu absolvieren. Wir spüren dabei auch Muskeln, von denen wir gar nicht wussten, dass sie existieren, bzw. schon längst vergessen haben, dass es sie gibt. Es werden aber nicht nur Übungen zur körperlichen Ertüchtigung, sondern auch Koordinationsübungen durchgeführt, damit der Geist ebenfalls beschäftigt ist. Unsere Trainerin, Petra Stoll, hat immer ein Übungsprogramm mit unterschiedlichen Geräten vorbereitet.

Dass wir eine sehr flexible und attraktive Gruppe sind, sieht man schon an unserer Altersstruktur, von Anfang 50 bis Mitte 80, und dem Mitgliederzuwachs der letzten 2 Jahre.
Selbstverständlich sind wir gerne bereit,auch noch weitere Mitglieder aufzunehmen und wir laden jeden, egal welchen Alters, dazu ein, einen Schnupperabend bei uns zu besuchen. Wer bereits Mitglied im SVK ist, für den ist das Ganze auch noch kostenlos. Falls nicht, kann jeder 3 x zum Schnuppern kommen und danach entscheiden, ob er Mitglied werden will.
Übrigens sind wir nicht nur sportlich aktiv, sondern haben auch noch umfangreiche Freizeitaktivitäten, die teilweise schon eine lange Tradition haben, an denen selbstverständlich auch die Partner teilnehmen dürfen. Jeweils schon 30 Mal haben wir 4- bis 5-tägige Frühjahrsreisen, 2- bis 3-tägige Herbstwanderungen und Gartenfeste durchgeführt. Schon zum 10. Mal wurde von unserer „Radlergruppe“ eine 5-tägige Ausfahrt unternommen. Dazu kommen noch Theaterbesuche, Besichtigungen und Tageswanderungen und wetterabhängige Tages-Radtouren.

Kernstück unserer Aktivitäten bleibt aber immer noch unsere Gymnastik am Freitagabend, damit wir die notwendige Fitness behalten, um die ganzen Programme bewältigen zu können.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, meldet euch bei Peter Schelm, Tel.: 07154-4118 oder bei Jürgen Haug, Tel.: 07154-6606 oder kommt doch einfach am Freitagabend um 18 Uhr unverbindlich mal in der Gymnasiumschulhalle vorbei und macht mit.

Jetzt bis zu
200 Euro[1)]
Jugendbonus
sichern!

Sprechen Sie mit uns.

Regional-Verkaufsleitung
Michael Hiller und Team
Hohenzollernstr. 46
71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 260081

Wohne auch du bald, wie du willst.

Mit Wüstenrot Wohnsparen in die ersten eigenen vier Wände.

- Bis zu 200 Euro[1)] Jugendbonus
- Attraktive Guthabenzinsen
- Darlehen zu Top-Konditionen
- Staatliche Förderungen

1) Der Bausparer muss am Ende des Kalenderjahres, in dem er den Bausparvertrag abschließt, jünger als 25 Jahre sein. Jeder Bausparer kann nur einen Jugendbausparvertrag mit Jugendbonus abschließen. Der Jugendbonus wird durch eine Wiedergutschrift der Abschlussgebühr maximal in Höhe von 200 Euro auf dem Bausparkonto gewährt, wenn der Bausparvertrag zugeteilt wird und die Vertragslaufzeit zwischen 7 und 15 Jahren liegt.

W&W wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

Volleyball

Damen 1

Neuer Bezirk – Neues Glück?
In der letzten Saison entkamen wir knapp dem Abstieg und hielten uns in der Bezirksliga Nord. Im Bezirkspokal sind wir in der 6. Runde im Lokalderby gegen Ludwigsburg leider mit 2:3 ausgeschieden.
In dieser Runde gibt es einige Neuigkeiten. Statt wie bisher im Bezirk Nord zu spielen, wurden wir dem Bezirk Ost zugeteilt. Es kommen also viele neue und unbekannte Gegner auf uns zu. Außerdem übernimmt nun Sven Brummer komplett die Trainerrolle und löst damit Theresa Zwink und Florian Merkert, welcher uns zur Rückrunde von Carl Schulze übernommen hatte, ab. Außerdem haben sich unsere Trainingszeiten auf Dienstag und Donnerstag (jeweils 20:30-22:00 Uhr) verschoben.
Des Weiteren haben wir diese Saison einen großen Spielerwechsel. Theresa Zwink ist nach Schmiden gewechselt, Petra Trinkle, Lena Merkle und Catharina Jung sind zurück in ihren Heimatverein und Melanie Gaus zieht es nach dem

Abitur erst einmal ins Ausland. Mit Svenja Oort begrüßen wir unsere Zuspielerin, die nach ihrer Babypause zurück ist, wieder im Kader. Außerdem ist Franziska Hackert (Außenangriff) zurück und aus den Damen 2 unterstützen uns Thesi Ratschke (Mittelblock) und Nina Endenthum (Außenangriff). Neu zu uns gestoßen ist Eva Hoos, die flexibel als Libera und Außenangreiferin zum Einsatz kommen wird.
Momentan befinden wir uns mitten in der Vorbereitung, welche wir mit dem Turnier in Botnang am 8. September abschließen werden. Dem Saisonstart am 7. Oktober in Schwäbisch Gmünd fiebern wir bereits entgegen.
Wir freuen uns auf eine großartige Unterstützung durch unsere Zuschauer bei unseren Heimspielen am 4. November, 18. November, 20. Januar und 3. März (Beginn jeweils um 14 Uhr). Für Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.
In diesem Sinne: Nur Hoch!
Eure Damen 1

Damen 2

Nach erfolgreichem Abschluss der Relegation hat sich die zweite Damenmannschaft des SV Kornwestheims in die A-Klasse katapultiert. Die Vorbereitung auf die neue Saison läuft auf Hochtouren und die Mädels sowie Trainer Markus Bräuer haben Lust, sich in der neuen Liga zu beweisen. Trotz einiger Abgänge, kann das Team neben U18 Spielerinnen auch Kira Klotz, Melanie Gauss und Verena Voith willkommen heißen und hofft in der kommenden Saison auf zahlreiche Zuschauer, welche die Mädels unterstützen werden!

Herren 1

Nachdem die beiden Jahre zuvor jeweils die Aufstiegsrelegation erreicht wurde, war es auch in der abgelaufenen Saison das Ziel, um den Aufstieg mitzuspielen. Im Verlaufe der Saison musste man sich aber von dem Ziel verabschieden und erreichte zum Ende der Saison einen Mittelfeldplatz. Da zur neuen Spielzeit der Zuspieler Christian Feil und der Libero Helge Sprenger berufs- und familiärbedingt nicht mehr zur Verfügung stehen, hat man sich für die kommende Saison auch bescheidenere Ziele gesetzt. Auch die erhoffte Rückkehr von Mittelblocker Carl Schulze ist eher ungewiß. Ein gesicherter Mittelfeldplatz soll somit zunächst einmal das Ziel der Mannschaft sein. Zumal die Liga in der kommenden Saison eher stärker einzustufen ist.

Der Libero Helge Sprenger gab bisher auch der Mannschaft die Möglichkeit eines kontrollierten Spielaufbaus. Diesen Part übernimmt nun Daniel Frintrop, der auch schon in der vergangenen Saison wechselseitig mit Helge Sprenger den Liberopart einnahm. Die Vorbereitung verlief noch etwas holprig, bedingt durch Urlaub, Verletzungen und Geschäft. Dies sollte nun aber hoffentlich besser werden, um gutgerüstet in die neue Saison starten zu können.
Für die SG SVK Kornwestheim/Freiberg spielen: Fritz Bäßler, Daniel Frintrop, Felix Fröscher, Chris Helwig, Philipp Herrmann, Konstantin Kampmann, Florian Merkert, Ivan Nikitin, Sven Schieber, Carl Schulze, Niklas Waitzmann, Alexander Weber.

Herren 2

Mit neuem Eifer in die zweite Saison
Auch 2018/19 meldet der SV Kornwestheim eine zweite Herrenmannschaft in der B-Klasse. In der letzten Saison, die zwar ergebnistechnisch nicht an die Erwartungen anschließen konnte, aber dennoch sehr lehrreich für alle Spieler war, konnte man im Verlauf der Hin- und Rückrunde eine deutliche Steigerung der Spielstärke sehen. Diese Steigerung will die Mannschaft, die keine Trainingspause zwischen den Spielzeiten eingelegt hat, weiterführen, um möglichst gut in der B-Klasse Nord, die in diesem Jahr neben den schon aus dem letzten Jahr bekannten Mannschaften auch einige neue Vereine beinhaltet, abzuschneiden.

Trainer Dietmar Gaus wird die alterstechnisch bunt gemischte Mannschaft weiterhin leiten, Libero Andreas Leitner hat das Team leider verlassen, er trainiert wieder die erste Herrenmannschaft Kornwestheims. Bereits im Laufe der letzten Saison gab es personelle Verstärkungen, unter anderem in Person von Matthias Bauhofer.

Als Abschluss der Saisonvorbereitung, in der es vor allem um die Verbesserung des Zusammenspiels der Mannschaft und um die Einführung neuer Angriffstechniken ging, nimmt Kornwestheims zweite Mannschaft, genau wie im letzten Jahr, wieder an den Ludwigsburger Sanwald Open teil.
Das Ziel für diese Saison hat sich im Vergleich zum letzten Jahr nicht groß verändert. Wie man sich gegen die neuen Vereine in der B-Klasse behaupten kann wird sich noch zeigen, aber die Mannschaft geht positiv in die Saison und wird zweifelsohne in jedem Spiel ihr Bestes geben um einen möglichst guten Tabellenplatz zu erkämpfen.

SVK

ein Verein bei dem man auch mal kopfstehen kann

SGRUB
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Grub Bahmann Rechtsanwalts-PartG
Solitudestraße 20
71638 Ludwigsburg
Telefon: +49 (0) 7141-9630-0
info@grub-lb.de

Schwimmen

Ein ruhiger Sommer in der Schwimmabteilung

Vielleicht waren die Sommermonate ja auch zu heiß – und das Geschehen in der Schwimmabteilung konzentrierte sich eher darauf, die angenehmen Seiten des kühlen Nasses zu genießen. Sportliche Highlights standen daher nicht im Vordergrund und Erfolge waren aus unterschiedlichen Gründen nicht im gewohnten Umfang zu vermelden. Gleichwohl zeigt sich die Schwimmabteilung zufrieden und erfreut sich eines sehr aktiven Vereinslebens, das sich auf den 90. Geburtstag im kommenden Jahr einstimmt, in dem auch der SVK ein großes Jubiläum feiert.

Was sonst noch geschah – die Springer

Der Springer-Nachwuchs im SVK präsentierte seine Leistungsfortschritte Ende Juli bei den Baden-Württembergisch-Bayerischen Sommer-Meisterschaften. Und machte unter all den etablierten Hochburgen seinem Ruf als kleine, aber feine Truppe wieder einmal alle Ehre.

Bei den Junioren trat der inzwischen routinierte Pascal Pollin trotz Verletzung vom 1m-Brett an und holte sich gegen starke Konkurrenz die Silbermedaille mit 236,80 Punkten. Ebenfalls auf Platz 2 tauchte Toby Kraut (D-Jugend/ Jg. 07) ins Wasser, für den sich der erstmals gesprungene Auerbach-Kopfsprung auszahlte.

Eine Stufe höher standen am Ende ihrer Wettbewerbe gleich 3 Kornwestheimer: Ian Müller-Vogt gelangen in der C-Jugend vor allem sehr gute gehechte Kopfsprünge, die ihm mit 186,95 Punkten den Titel einbrachten. Gleichzeitig setzte er

Was sonst noch geschah – die Wasserballer

Die Wasserballer des SVK haben die Platzierungsrunde in der A-Klasse nach einer insgesamt sehr erfolgreichen Saison auf dem 2. Tabellenplatz abgeschlossen. Danach hatte es nach der Gruppenphase, in der kein einziger Punktgewinn gelang, allerdings noch nicht ausgesehen. Anschließend fand die Mannschaft aber immer besser zueinander und musste in den weiteren Spielen nur noch einmal dem Gegner den Vortritt lassen. Gegen den späteren Ersten unterlag man mit einem Tor Unterschied denkbar knapp und unglücklich. Alle anderen Spiele gewann die als „Auswahl Kornwestheim" gestartete Mannschaft mehr oder weniger deutlich.

Gleich zum Start ins Jubiläumsjahr wird die Schwimmabteilung ein erstes sportliches Ausrufezeichen im Kornwestheimer Hallenbad setzen: Die Meisterschaften der Springer werden die Luftakrobaten aus Baden-Württemberg und Bayern am ersten Februar-Wochenende nach Kornwestheim locken. An zwei Tagen werden die Besten der Besten in allen Altersklassen um Titel und Medaillen springen. Technische Höchstschwierigkeiten mit Salti und Schrauben dürften da so manchen Beobachter angesichts der Eleganz bei gleichzeitig hoher Körperbeherrschung zum Staunen bringen.

Pascal Pollin demonstriert Körperspannung in der Waagrechten.

damit auch ein Ausrufezeichen in Richtung Deutsche Meisterschaften, da seine Leistung 73% der DSV-Norm ausmachte. Da reift wieder einmal ein SVK-Talent heran, von dem noch einiges zu erwarten sein dürfte. Ebenfalls Gold holte bei den Allerjüngsten mit ordentlichem Vorsprung Alessio Rehhan (Jg. 12). Bei den Mädchen zeigte Sophia Grieb (Jg. 09) in der Nachwuchskonkurrenz die mit Abstand schönsten Sprünge und stand ebenfalls auf Platz 1. Und ihre technischen Fortschritte und ihr Talent bewies Sophia dann auch vom 3-m-Brett. Mit sauberen Ausführungen überzeugte sie die Kampfrichter und gewann ihre zweite Meisterschaft.

Dabei erwies sich erneut die seit der Vorsaison aus personellen Gründen notwendige Kooperation mit dem sehr erfolgreichen Zweitligisten SV Bietigheim als gute Entscheidung. Neben einer Trainingsgemeinschaft besteht diese Kooperation darin, dass die zur vollen Mannschaftsstärke erforderlichen Plätze vom Partner mit jungen Nachwuchskräften aufgefüllt werden. Den jungen Spielern wird dadurch die Gelegenheit gegeben Erfahrung zu sammeln und von den Routiniers in der Mannschaft zu profitieren. Auf der anderen Seite können so ansonsten auftretende Personalengpässe, wie sie beim SVK zuletzt häufig auftraten, gut aufgefangen werden.

Bewährt hat sich auch der Einsatz von Wasserballerinnen, der vom Verband in der untersten Liga ausnahmsweise zugelassen wurde. Seit der abgelaufenen Saison sind deshalb mit Sabrina Krüger und Daniela Schön zwei Spielerinnen in der gemischten Mannschaft für den SVK im Wasser. Beide Damen bewiesen in der abgelaufenen Runde, dass sie bei den Männern sehr gut mithalten können und trugen sich auch schon etliche Male in die Torschützenliste ein. Bei den Wasserballern ist man sich jedenfalls einig, dass der eingeschlagene Weg richtig war und ist. Insofern ist man auch über die knapp verpasste Meisterschaft nicht ganz unglücklich. So besteht weiter die Möglichkeit, den bisher erfolgreichen Weg in der kommenden Saison fortzusetzen.

Vor dem abschließenden Wettkampf vom 5m-Turm zeigte Toby Kraut großen Respekt, aber auch großen Willen. Und das wurde belohnt, denn nach einem sehr souverän ins Wassergebrachten Handstandsalto vorwärts gehechtet gelang auch der Angstsprung Delphin-Kopfsprung sehr gut und brachte die Silbermedaille ein. Trainer Rainer Markwirth kannte da nur ein Lob: „Verdienter Lohn und eine klasse Vorstellung unseres Nachwuchses!"

Und für die Ballsport-Interessierten haben sich auch die Wasserballer für dieses Wochenende etwas einfallen lassen. Sie holen nach langen Jahren wieder einmal hochklassiges Wasserball nach Kornwestheim, das als kampfbetonter Mannschaftssport eine deutlich andere Dynamik entfaltet. Noch stehen die Gegner für dieses Testspiel nicht ganz fest, aber die Verantwortlichen sind in guten Gesprächen mit mehreren Teams aus den beiden Top-Bundesligen. Die endgültigen Spielinformationen werden rechtzeitig auf der SVK-Homepage und in Tageszeitung bekannt gemacht werden.

Was sonst noch geschah – die Freiwasserschwimmer

Erst im zweiten Jahr engagiert sich die Abteilung auch an dem zunehmend Interesse findenden Freiwasserschwimmen. Namentlich Christian Hahn hat sich dieses neuen Trends angenommen. Eine immer größer werdende Schar trifft sich bei immer mehr Veranstaltungen, die nicht mehr nur Freizeitcharakter haben. Den größten Zulauf haben dabei natürlich die inzwischen verbandsseitig ausgeschriebenen Meisterschaften. Die der Masters in Baden-Württemberg wurden international ausgeschrieben und wurden im Juni in der Neckar-Schleife bei Heddesheim ausgetragen. Hier erreichte Christian Hahn in der AK 35 über 5 km in einer Zeit von 1:52:07 h Rang vier, was den 3. Platz in Wertung für Baden-Württemberg bedeutete.

Bereits zum 11. Mal fand Mitte Juli das Neckarschwimmen des SV Ludwigsburg in Hoheneck statt. Über die klassische Triathlonstrecke von 3,8 km konnte mit und ohne Neoprenanzug gestartet werden. Hier entschied sich Christian Hahn für die Variante „ohne" und erreichte in einer Zeit von 1:31:50 h dennoch achtbar als 18. das Ziel. Dritter Wettbewerb mit SVK-Beteiligung war das Inselschwimmen im Bodensee in Lindau, bei dem sich über 250 Teilnehmer an die Seequerung über 2,3 km wagten. Dieter Uhlig erreichte das Ziel nach 46:01 min und lag damit in seiner Altersklasse 55 im vorderen Drittel auf einem sehr guten 7. Platz.

Ähnlich dem Triathlon gehen alle Schwimmer gemeinsam auf die Strecke. Hier beim Neckarschwimmen in Ludwigsburg-Hoheneck.

Somit eigentlich bestens vorbereitet fiel dann leider eine Woche später das für die Kornwestheimer fest eingeplante und noch größere „Rhyschwymme"-Event im schweizerischen Stein am Rhein den hohen Temperaturen und dem niedrigen Wasserstand zum Opfer. So wird man sich jetzt für dieses Highlight ein Jahr gedulden müssen.

Mit dem Ende des Sommers starten daher bereits die Vorbereitungen für die Saison 2019, bei denen man die Farben des SVK mit noch mehr Startern vertreten möchte.

Was sonst noch geschah – die Schwimmer

Das große und intensive Engagement der Schwimmabteilung im Rahmen der Kindersportschule ist die nach wie vor erfreuliche Seite der Medaille, wenn es um den Schwimmnachwuchs im SVK geht. Die andere Seite zeigt aber die Entwicklung in den letzten Jahren, die letztlich auch in der Schwierigkeit liegt, Kindern zum Ende ihrer Zeit bei der KISS den Übergang zum Schwimmsport nicht nur zu ermöglichen, sondern diese dann in einem Alter, das viele Veränderungen mit sich bringt, auch für das etwas ambitioniertere Training zu begeistern. Gleichwohl zeigen sich - wie schon in der Vergangenheit - immer wieder Talente, die das bewährte Trainerteam unter Silvia Capalija dann zu formen versucht. Dass dabei der Spaß nicht zu kurz kommt, gehört sozusagen zum Programm, auf dem neben zwar nur wenigen, aber ausgesuchten Wettkämpfen auch gemeinsame Aktivitäten außerhalb der Schwimmbahnen gehören. Auf dem Programm für 2018 steht daher noch die Teilnahme an den Titelwettkämpfen auf Kreisebene sowie die traditionellen Vereinsmeisterschaften.

Schon seit einigen Jahren gehört der Sommer auch bei den so erfolgreichen Masters-Schwimmern des SVK nicht so sehr dem Wettkampffieber. Die Hauptsaison konzentriert sich hier auf die Zeit, in denen man in der Halle schwimmt. Hinzu kamen in diesem Jahr einige krankheits- und verletzungsbedingte Ausfälle gerade der Aushängeschilder der Schwimmabteilung. Im Fokus stehen daher nach den guten Ergebnissen im Frühjahr als Highlight die Meisterschaften auf Verbands- und Landesebene. Und dort wollen die Kornwestheimer wieder ganz vorne dabei sein.

Konzentration auf die Drehung - SVK-Talent Sophia Grieb sieht man die Konzentration beim Salto vom 1m-Brett förmlich an.

Was sonst noch geschah – für die Gesundheit

„Voll besetzt!" - So lautet seit Jahren zumeist die Auskunft bei der Anfrage nach den AquaFit-Kursen der Schwimmabteilung. Das wassergymnastische Angebot, zertifiziert mit dem Gütesiegel SPORT PRO GESUNDHEIT, wird im kommenden Jahr die 50ste Auflage erfahren. Auch dieses Jubiläum wird natürlich gefeiert werden.

Die Abteilung Schwimmen

Abteilungsleiter
Hans-Joachim Tröscher
07154 / 7960

Stv. Abteilungsleiter
Trainingskoordination
Artur Wolter
07154 / 23942

Nachwuchs
Claudia Wolter
07154 / 23942

KISS (Kinder 4 – 11 Jahre
07154 / 178 598-11

Jugend/Aktive
Silvia Capalija
07141 / 9122218

Masters
Dirk Kalka
07156 / 587808

Freiwasser
Christian Hahn
07141 / 6857850

Springen
Pascal Pollin (komm.)
07146 / 3260

Wasserball
Wolfgang Seitz
07154 / 26754

Breitensport/Aqua-Fitness
Sibylle Dehnen
07141 / 5055471

Rundum gesund - mit Nudl!

Ein weiteres Gesundheits-Angebot in der **SVK-Schwimmabteilung**

Nudl'up-4Fun im SVK

Nudl'up-4Fun ist als **alternatives Gesundheitstraining im Wasser** angelegt. Mit überraschend einfachen Hilfsmitteln ermöglichen wir nahezu unter Schwerelosigkeit ein Rund-um-Programm für Körper und Seele. Schonende Belastungen der Gelenke, von Herz und Kreislauf, wechseln sich ab mit der beruhigenden Massagewirkung des Wassers.

Und **Nudl'up-4Fun** macht richtig **Spaß**! Dafür steht auch der Einsatz einer professionellen Anleitung. Sie werden betreut von einer Sporttherapeutin und geprüften Nudl'up-Instruktorin nach den Richtlinien des Deutschen Schwimm-Verbandes.

Mit **Nudl'up-4Fun** verbessern Sie Ihre Fitness und Ihr Wohlbefinden. Der hohe Gesundheitswert dieses Trainings im Wasser wird erreicht durch:

- Maximale Gelenkschonung
- Geringe Verletzungsgefahr
- Entlastung der Wirbelsäule durch die reduzierte Schwerkraft
- Schonendes Muskel- und Ausdauertraining
- Förderung des Herz-Kreislauf-Systems
- Abhärtung und Stärkung des Immunsystems
- Anregung des Stoffwechsels
- Körperliche und psychische Entspannung
- Verbesserung der Stressbewältigung
- Schulung des Gleichgewichtssinns
- Stärkung der Konzentrationsfähigkeit
- Spaß, Freude und positive Gruppendynamik

Sie wollen etwas für ihre **Gesundheit** tun? Wir bieten mit **Nudl'up-4Fun** einen gezielten und sicheren Weg zu Ihrer persönlichen Fitness! Hierfür empfiehlt sich die Teilnahme an mehreren Kursen, um einen nachhaltigen Effekt sicherzustellen.

Das Breitensport-Angebot **Nudl'up-4Fun** umfasst jeweils 10 Übungseinheiten à 50 Minuten. Die benötigten Materialien stellen wir komplett zur Verfügung! Und die obligatorische „Nudl" dürfen Sie nach Kursende behalten – ein Spaß auch bei anderen Gelegenheiten!

Durch eine auf maximal 15 Teilnehmer **begrenzte Gruppengröße** (mindestens aber 8 Personen) ist eine intensive und persönliche Betreuung gewährleistet.

Jetzt anmelden !

Auskünfte unter **Tel. 0 71 54 / 83 08 0** oder direkt bei unserer **Sporttherapeutin Sibylle Dehnen** unter 0 71 41 / 89 54 53.

Kursgebühr (je 10 Abende)

Für Ihren Nudl'up-Kurs stellen wir Ihnen Ihre persönliche „Nudl" zur Verfügung, die Sie bei Kursende mit nach Hause nehmen. Sie ist in der Kursgebühr bereits enthalten.

Einsteigerkurse (inclusive Nudl)

Mitglied SVK-Schwimmen	44,00 €
Mitglied SVK	47,00 €
Nicht-Mitglieder	58,00 €

Folgekurse (ohne Nudl)

Mitglied SVK-Schwimmen	36,00 €
Mitglied SVK	39,00 €
Nicht-Mitglieder	48,00 €

Termine 2017 / 2018

Jeweils donnerstags von 19:30 – 20:20 Uhr und von 20:20 – 21:10 Uhr im Alfred-Kercher-Bad Kornwestheim.

Machen Sie mit!

Diese ultimativen Kurse beginnen regelmäßig am Jahresanfang, nach Ostern und den Sommerferien. Quereinstiege sind in Absprache mit der Instruktorin möglich.

Fragen Sie Ihre Krankenkasse nach einer möglichen Teilerstattung nach § 20 SGB V (Anerkennung als Präventionsmaßnahme).

Nudl'up-4Fun

SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Geschäftsstelle und FunSportsZentrum
Bogenstr. 35
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 / 83 08 - 0

SV Salamander Kornwestheim

Tanzen

SVK Tanzsportgruppe

Walzer, Disco Fox, Samba, Cha-Cha-Cha und vieles mehr!

Standard- und Lateintänze haben eine lange Tradition und wir freuen uns, den Tanzsport im Rahmen des Sportangebotes des SVK anbieten zu können.
Natürlich machen wir hin und wieder auch Ausflüge, um fremde Welten wie Modetänze, Salsa usw. kennen und lieben zu lernen.
Unsere Trainerin Alexandra steht uns dabei mit ihrem Können, viel Erfahrung, Tipps und Herz stets zur Seite.

Besitzen Sie Grundkenntnisse (Basics) in Standard- und Lateintänzen?
Lieben Sie und Ihr Partner/Ihre Partnerin Bewegung zu rhythmischer Musik?
Haben Sie sich vorgenommen, mal wieder das Tanzbein zu schwingen? Dann sind Sie bei uns richtig - trauen Sie sich das ruhig zu - denn

„Tanzen macht Spaß und ist gesund“

und wenn es dann auch noch ansprechend aussieht, umso besser.

Wir (im Alter von Mitte 30 bis Mitte 70) tanzen und üben einmal die Woche und haben viel Freude daran. Konzentrations-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining gibt es inklusive.

Quick, quick, slow! Worauf warten Sie noch? Einfach mal vorbeischauen, zuschauen oder gleich probehalber mitmachen. Wir freuen uns auf Sie!

Die Trainingseinheiten finden immer donnerstags von 20:00 Uhr bis 21:45 Uhr in der Turnhalle Bolzschule, Bolzstraße 96, in 70806 Kornwestheim statt.

Kontaktadresse:
Stefan Rüttler
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 1748194

RaceReport

Regula Runge trotzdem auf dem Podium

Die Deutschen BMX-Meisterschaften wurden auf der international bekannten Strecke in Weiterstadt ausgefahren. Bei tropischen Temperaturen kämpften 373 Fahrer um die Titel. Regula Runge, 14-fache Deutsche Meisterin vom SV Salamander Kornwestheim hatte nicht den einfachsten Renntag: Geschwächt durch einen Magen-Darm-Infekt am Vortag des Rennens ging Regula in den Wettkampf. In den ersten beiden Wertungsläufen wirkte sich der Kräfteverlust stark aus. Im dritten finalen Rennen setzte sich Regula vom Start an knapp hinter die führende Fahrerin. Mit großem Kampfgeist und sicherer Sprungtechnik kam sie fast gleichauf mit der Gegnerin aus der zweiten Kurve. Diese konnte allerdings ihren Vorsprung halten und Regula fuhr mit nur 0,3 Sekunden Rückstand als Zweite über die Ziellinie. Durch die Punkte der anderen beiden Wertungsläufe wurde Regula wegen 1 Punkt in der Gesamtabrechnung Dritte bei der Deutschen BMX Meisterschaft 2018 in Elite Women. Regula nach dem Rennen: „Schade, dass ich mein Leistungspotential heute nicht zeigen konnte.“

Regula gewinnt in Betzingen

Beim TSV Betzingen nahe Reutlingen fand der 7. Lauf der BWC-Rennserie statt. Bei tropischen Temperaturen und heftigen Windböen kämpften Fahrer aus Deutschland und der Schweiz um die Punkte für die Gesamtwertung.

Regula Runge vom SV Salamander Kornwestheim hatte einen guten Renntag in Betzingen: Die Qualifikationsläufe konnte sie deutlich für sich entscheiden. Im Finale konnte Regula sich gleich an die Spitze des Feldes setzen und das Rennen gewinnen.

Regulas Statement nach dem Rennen: „Ich habe viele Jahre in Betzingen trainiert und freue mich natürlich, dort zu gewinnen.“

Runge gewinnt Bundesliga in Ingersheim

Bilder H.Guttmann

In Ingersheim fanden die Läufe 5 & 6 der BMX Bundesliga statt. Bei bestem Wetter kämpften die Fahrer auf der Bahn am Neckar, auf der seit Jahren hochklassige Rennen ausgetragen werden, um Punkte für die Gesamtwertung.

Für Regula Runge vom SV Salamander Kornwestheim war es ein gutes Rennwochenende:

Am Samstag gewann Regula alle Qualifikationsläufe in Elite Women. Auch im Finale konnte sie sich gleich nach dem Start vom Feld absetzen und den Endlauf souverän für sich entscheiden.

Sonntag: Die Qualifikationsläufe gewann Regula wie am Vortag eindeutig mit Start-Ziel-Siegen. Im Finale hatte sie wieder einen guten Start, setzen sich an die Spitze des Feldes und konnte mit mehr als einer Sekunde Vorsprung das Rennen deutlich gewinnen.

Tischtennis

Die Saison 2017/18 – erfolgreichste Saison in der Kornwestheimer TT-Geschichte

Herren 1 spielt künftig in der 3.Bundesliga, Herren 2 in der Oberliga Baden-Württemberg, Herren 3 in der Landesliga und Herren 4 in der Landesklasse

Rückblick Saison 2017 / 18
Mit sieben Herrenmannschaften, den Senioren 70 und zwei Jungenmannschaften sowie zwei Rollstuhltischtennisteams ging die TT-Abteilung in die neue Saison 2017/18. Die Erwartungen auf sportliche Erfolge waren, wie auch schon in den vergangenen Jahren, sehr hoch gesteckt. Die einzelnen Teams konnten dann dies, bis auf die Herren 5 und 6, mit sehr guten Leistungen bestätigen. So errang man nicht weniger als 6 Meistertitel und stellt sieben Aufsteiger in die nächsthöhere Klasse.
In den Pokalwettbewerben waren die TT-Spieler weniger erfolgreich, zumal man hier keinen großen Wert darauf legte.

David Steinle - Sieger bei der BaWü-Rangliste 2018

Herren 1
Regionalliga Südwest
Das Regionalligateam in der Besetzung: Roko Tosic, Josef Simoncik, Christian Dias Almeida, Kay Stumper, Milosz Przybilik und Mannschaftsführer David Steinle konnte den Traum wahr werden lassen und holte sich den Meistertitel der Regionalliga Südwest. Durch die Neuzugänge gestärkt war man zusammen mit der TSG Kaiserslautern zu den Favoriten gezählt worden. Nach der Rückrundenniederlage in Kaiserslautern wurde es nochmal eng. Doch der abschließende 9:4-Auswärtssieg beim SV Plüderhausen reichte aus, um sich den Titel und somit den Aufstieg in die 3. TT-Bundesliga zu sichern.

Kay Stumper bei den NDM 2018 in Berlin

Herren 2 - Verbandsliga
Die 2. Mannschaft um Spielertrainer Bojic, die am SC Staig nicht vorbeikam, konnte sich jedoch in überzeugender Manier den 2. Tabellenplatz erspielen. Dieser berechtigte zur Teilnahme an der Relegationsrunde, bei der man unter anderem die TTF Neckarbischofsheim als ehem. Oberligist hinter sich ließ. Somit war der ersehnte Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg geschafft. Folgende Spieler haben dazu beigetragen: Kiril Talavanov, Richard Lukacs, Andreas Escher, Momcilo Bojic, Roman Domagala, Bernd Bischoff sowie Tim Gänger.

Robert Irimia-Peter Toth

Herren 1 - Regionalliga Südwest

Herren 2 - Verbandsliga

Herren 3 – Landesklasse Gr. 2
Die absolut stärkste Bilanz konnte zum Abschluss der Saison die 3. Herrenmannschaft vorweisen. Denn sie schloss die Saison mit der makellosen Bilanz von 36:0 Punkten ab und steigt in die Landesliga auf. Die Mischung mit den etablierten Spielern Robert Irimia, Kevin Beckmann, Tim Gänger und unseren drei Nachwuchstalenten Nils Lehmann, Georg Papadakis und Felix Schötz hat sich also bewährt und ausgezahlt.

Herren 3 - Landesklasse

Herren 4 – Bezirksliga Gr. 1
Obwohl die Mannschaft des Öfteren mit Ersatz antreten musste, gelang es den Mannen um Kapitän Steffen Schurr, die stärksten Anwärter um den Meistertitel, TSV Asperg und TSV Löchgau, hinter sich zu lassen. Den Meistertitel mit 33:3 Punkten errangen folgende Spieler: Peter Toth, Chin-Hoc Vuong, Tim Gänger, Steffen Schurr, Laslo Turzo und Mesut Caner. Der verdiente Lohn ist der Aufstieg in die Landesklasse.

Herren 5 – Bezirksklasse Gr. 3
Die Herren 5 spielten mit 14:18 Punkten eine mittelmäßige Saison. Mit etwas mehr Energie und Einsatzwillen wäre jedoch ein vorderer Tabellenplatz möglich gewesen. So schloss man die Saison mit dem 7. Tabellenplatz ab. Folgende Spieler waren im Einsatz: Mikael Angue, Lebe Can, Marcus Busch, Michael Kohlenbecker, Marcel Böttcher, Philipp Döllgast, Michael Kuschel und Helmar Pauthlitz.

Herren 6 – Bezirksklasse Gr. 1
Die SVK 6,-unsere aktive Seniorentruppe, konnte in dieser Saison die in sie gesetzten Erwartungen nicht erfüllen. Zu unterschiedlich agierte das Team im Laufe der Saison. So beendete die Oldietruppe einen enttäuschenden 7.Tabellenplatz. Folgende Spieler waren im Einsatz: Ulrich Dochtermann, Hans Kilian, Bernd Hertle, Heinz Kipp, Klaus Schulz, Margitta Ilskens und Thomas Lehmann.

Herren 7 – Kreisliga C
Endlich gelang nach längeren Anläufen der ersehnte Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Bis auf zwei Ausrutscher gelang dem Team um Werner Scheiblich eine tolle Saison, die letztlich mit dem Meistertitel belohnt wurde. Den Erfolg erreichte man mit folgenden Akteuren: Werner Scheiblich, Nico Diesch, Ibo Soyal, Ralf Burkert, Herbert Asendorf, Pierrick Angue, Richard Andrzejewski, Lukas Ladenburger, Stefanie Krehle.

*Team Ba-Wü bei Deutscher Meisterschaft 19. April 2018 - Bei den Deutschen Meisterschaften für stehende Spieler mit einer Behinderung vom 13.-14.04. in Schauenburg-Hoof (Hessen) gab es zahlreiche Medaillen für das Team Baden-Württemberg.
Mit Bojic, Müller und Soyal*

Laslo Turzo - Württ. Meister 2018 - Einzel u. Doppel

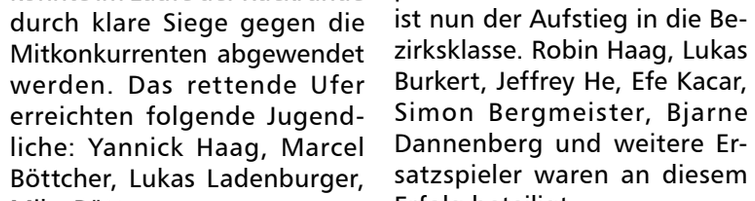
Richard Lukacs - SVK 2,3

Jugendmannschaften

Die **1. Jugendmannschaft** hat die Saison in der Landesklasse mit dem 5.Platz abgeschlossen. Der befürchtete Abstieg konnte im Laufe der Rückrunde durch klare Siege gegen die Mitkonkurrenten abgewendet werden. Das rettende Ufer erreichten folgende Jugendliche: Yannick Haag, Marcel Böttcher, Lukas Ladenburger, Mike Büttner.

Die **2.Jugendmannschaft**, in der Kreisliga A spielend, überzeugte durch gute Leistungen und verteidigte die Tabellenführung bis zum Schluss der Saison mit nur drei Minuspunkten. Der verdiente Lohn ist nun der Aufstieg in die Bezirksklasse. Robin Haag, Lukas Burkert, Jeffrey He, Efe Kacar, Simon Bergmeister, Bjarne Dannenberg und weitere Ersatzspieler waren an diesem Erfolg beteiligt.

Stumper - Eise - 3. Platz DJM 2018



Jugend Europa Meisterschaft 2018, Jungen - Bronze Kay Stumper

Rollstuhltischtennis

1. Bundesliga
Das **SVK-Rolli-Team 1** mit dem Internationalen Thomas Brüchle und Neuzugang Jack Hunter-Spivey beendete die Saison auf dem 3. Platz in der 1. Rollstuhl-Bundesliga. Höhepunkt dieser Saison war der letzte Spieltag, der in der Badmintonhalle des FSZ in Kornwestheim ausgetragen wurde. Nach Abschluss dieses Spieltages errang die Mannschaft von Borussia Düsseldorf den Deutschen Meistertitel. Maßgeblich beteiligt daran war Thomas Schmidberger, der Teampartner von Thomas Brüchle auf internationaler Ebene.

Regionalliga Südwest
Das **SVK-Rolli-Team 2** in der Besetzung mit Karl-Heinz Weber, Oliver Siegmund und Alba Blazquez legte eine tolle Bilanz hin und errang ungeschlagen mit 16:0-Punkten den Meistertitel der Regionalliga M-SW. Somit war das Ziel geschafft und der verdiente Lohn ist der Aufstieg in die 2. Rollstuhl-Bundesliga. Diese Erfolge sind auch Ansporn für weitere Neuzugänge, weil auch die Integration in unserem Verein für diese Sportler Schule macht.

Ibo Soyal - Alba Blazquez

Pokalwettbewerb

Bezirk Ludwigsburg

Beim laufenden Pokalwettbewerb erreichten drei Teams das Viertelfinale und dann war Endstation.

Dazu muss man erklärend sagen, dass alle Mannschaften nicht in stärkster Besetzung angetreten sind.

Auch bei den Jugendteams reichte es zu keinem Pokalerfolg.

SVK-Rollis mit Betreuer A. Escher

T.Brüchle - Alba Blazquez - Doppel 1. Platz

Tischtennis

SVK-Senioren 70 - Team
Das Seniorenteam bestreitet zwar keine Punkterunde, ist aber jedes Jahr bei den regionalen Meisterschaften vertreten, so auch in dieser Saison. Bereits zum wiederholten Male holte sich die Oldietruppe den Württembergischen Meistertitel. Nach dem erstmaligen Gewinn des Baden-Württ. Meistertitels bei den Senioren 70 ging es dann zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Wie in den vergangenen Jahren auch, kam man über den 5. Platz nicht hinaus .Das Team spielte in folgender Besetzung: Ulrich Dochtermann, Hans Kilian, Laslo Turzo, Heinz Kipp und Klaus Schulz.

Deutscher Einzel-Meister der Senioren 50

BW-EM 2018 - 3 Kornwestheimer auf Platz 3 im Doppel

DM 2018 Mixed 75 Eichhorn - Dochtermann 3. Platz

SVK-Senioren 70 - Württ. Meister 2018

SVK-Senioren in Las Vegas

WM EM 2018 - 3. Platz Doppel für drei Kornwestheimer

Gehirnfitness
Gleichzeitiges Training von Körper und Geist

Es ist nie zu früh und selten zu spät

Ein Bewegungskonzept zur Gehirnaktivierung für Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren sowie für Sportler

Ein gemeinsames Projekt der Sportschule VIA NOVA und der Gemeinschaftspraxis REHA AKTIV

Gehirnfitness-Training:
- reduziert Stress, bei mehr Gelassenheit
- verbessert die Konzentration und erhöht die Aufnahmefähigkeit
- erhöht die psychischen Belastbarkeiten
- wirkt präventiv im Alter (Demenz, Beweglichkeit, Wahrnehmung, etc.)

Je mehr Datenautobahnen (Nervenbahnen) sich im Kopf bilden, desto schneller lernen wir und können diese Informationen verarbeiten.

Kurseinstieg ist jederzeit möglich, 2 Schnupperstunden für 17,- Euro

Infos und Anmeldung:
REHA AKTIV
Jagststr.13
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 80 78 40
www.reha-aktiv.org

SPORTSCHULE VIA NOVA KORNWESTHEIM
REHA AKTIV

Vorschau Saison 2018 / 19

Die SVK-Tischtennisspieler gehen, wie in der vorigen Saison, mit sieben Herrenmannschaften, zwei Jugendmannschaften und zwei Rollstuhlmannschaften in die neue Saison 2018 / 19.

Den Auftakt bestreitet die Herren 1 mit einem Heimspiel gegen die Bundesligareserve des ASV Grünwettersbach 2. Das Team von SVK 2 reist zum Auswärtsspiel zum TTC Singen, dem Heimatverein von Kay Stumper. An den folgenden Wochenenden greifen dann alle anderen Mannschaften in den Spielbetrieb ein.

Nachdem die vergangene Saison die bisher erfolgreichste in der Kornwestheimer TT-Geschichte war, stehen die Spieler der höherklassigen Mannschaften vor schwierigen Aufgaben. Die wohl schwierigste Aufgabe hat das Team-Herren 1 in der 3. Bundesliga zu lösen. Da in der Bundesliga nur mit vier Akteuren gespielt wird, ist es um so schwerer, eine leistungsstarke Truppe zu stellen. Die Mannschaft musste total umgestellt werden und geht in folgender Aufstellung in die neue Saison: 1 Simoncik, 2 Stumper, 3 Steinle und 4 Neuzugang David Marek. Primäres Ziel ist der Klassenerhalt in der 3. Bundesliga.

Das neue.Oberligateam um Mannschaftsführer Bojic hat sich verstärkt. Zu den bereits etablierten Spielern kam Neuzugang Carlos Ishida als neue Nr.1 hinzu. Der Weggang des ehemaligen Stammspielers Domagala konnte durch Kevin Beckmann kompensiert werden. Er rückte von der Dritten in das Team Herren 2. Aus eigener Sicht scheint eine homogene Truppe ins Rennen zu gehen, die versuchen wird im oberen Drittel der Tabelle zu landen.

Das neue Landesligateam hat sich ebenfalls verstärkt und konnte mit Thomas Brüchle einen dicken Fisch an Land ziehen. Denn Thomas ist nicht nur Spitze bei den Para-TT-Spielern, sondern kann auch im Rollstuhl den „Fußgängern“ Paroli bieten. Mit Steffen Schurr als neuem Mannschaftsführer hat man sich einen Mittelplatz am Ende der Saison vorgestellt.

SVK 4 als Aufsteiger in die Landesklasse, will sich ebenfalls in der höheren Klasse behaupten. Aus diesem Grund wurde die Mannschaft neu zusammengestellt. Zu den bereits vorhandenen Stammspielern gesellte sich Neuzugang Minh Cac Nguyen, ein perfekter Abwehrspieler. Youngster Papadakis rückte auf eigenen Wunsch von der Dritten in die Vierte. Nach objektiver Einschätzung dürfte ein Mittelfeldplatz das Ziel sein.

Die 5. Mannschaft ist gegenüber der Vorsaison nicht wesentlich verändert. Zu den bestehenden Akteuren sind die Spieler Nico Diesch und Werner Scheiblich nachgerückt. Da die vergangene Saison jedoch nicht zufriedenstellend verlaufen ist, wollen die Spieler mit besseren Leistungen dies vergessen lassen.

Das Oldieteam-Herren 6 geht in die neue Saison ebenfalls mit neuer Zielvorstellung. Da die letzte Saison absolut schief lief, wollen die Mannen um Kapitän Schulz es in dieser Saison besser machen. Was letzten Endes erreicht wird, bleibt abzuwarten. Die 7. Herrenmannschaft geht mit einem Großaufgebot an Spielern in die neue Saison. Nach dem Aufstieg in die Kreisklasse B geht es in erster Linie darum, sich in der höheren Klasse zu festigen.

Siegerehrung Schüler - BuRaLi 2017 - Platz 1

Die beiden Rollstuhlmannschaften gehen mit unveränderten Aufstellungen in die neue Saison. Das Rolli -Team mit Thomas Brüchle und Jack Hunter-Spivey ist bestrebt den Düsseldorfern Paroli zu bieten. Wie sich das Rolli-Team 2 nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga zurechtfindet, ist von vielen Faktoren abhängig. Zumindest ist man zuversichtlich, die Klasse zu halten.

Thomas Brüchle
China Open-3.Platz Einzel

Die Jugendmannschaften wollen in der neuen Saison besser abschneiden als in der vergangenen. Dazu hat man die 1. Jugend verstärkt. Felix Schötz wird sporadisch mitmachen, wenn es gilt, gegen etwa gleichwertige Gegner zu punkten.

Jugend 1

Die 2. Jugend, die nach dem Aufstieg in der Bezirksklasse spielen wird, hat es sicherlich nicht leicht, sich in dieser Klasse zu behaupten. Die vielen Jugendlichen sportlich nach vorne zu bringen ,wird die Hauptaufgabe der neuen Jugendtrainer sein.

Jugend 2

Senioren Uli Dochtermann BaWü Meister Einzel

Die nächsten Termine 2018 - 2019

2018

27.09.2018	Sportlerehrung Stadt Kornwestheim
13./14.10.2018	Bezirksmeisterschaften – Jungen und Mädchen
15.-21.10.2018	World Para-TT-WM 2018 in Celje / Slowenien
26./27.10.2018	DBS – Deutsche Seniorenmeisterschaften 2018
03./04.11.2018	TOP 48 Bundesrangliste Jugend 2018 in Biberach
24./25.11.2018	TOP 24 Bundesrangliste Jugend 2018 in Dillingen
16.12.2018	Letzter Spieltag Vorrunde - Saison 2018/19

2019

12.01.2019	1. Spieltag Rückrunde 2018/19
12./13.01.2019	TTVWH - Einzelmeisterschaften Senioren 2019
19./20.01.2019	Baden-Württ. Einzelmeisterschaften Aktive 2019
16./17.02.2019	TOP 12 Bundesrangliste Jugend in Lehrte
01.-03.03.2019	Deutsche Einzelmeisterschaften Damen / Herren in Wetzlar
16./17.03.2019	9. TTBW - Einzelmeisterschaften Senioren 2019
14.04.2019	letzter Spieltag Saison 2018 / 19
26.-27.04.2019	DBS - Deutsche Einzelmeisterschaften 2019
27./28.04.2019	Deutsche EM - Jugend 2019 in Wiesbaden
27./28.04.2019	38. TTVWH – MM Senioren 2019 in Reutlingen

Die Trainingszeiten der SVK – TT – Abteilung

Montag	17.00 - 20.00 Uhr Jugend	20.00 - 22.00 Uhr Aktive
Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr Jugend	20.00 - 22.00 Uhr Aktive
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr Jugend	20.00 - 22.00 Uhr Aktive

Das Training findet in der Sporthalle der Theodor-Heuss-Realschule statt.

Weitere Informationen unter:
tischtennis.sv-kornwestheim.de

Was hat sich in der Handballabteilung nach dem Abschied von Dani Assmann getan?

Nach dem Rückzug der langjährigen Abteilungsleiterin Dani Assmann hat dieses Amt seit der Jahreshauptversammlung im Mai 2018 Andreas Postl übernommen. Der 54-jährige Postl spielt schon seit der E-Jugend in Kornwestheim Handball. Zusammen mit der zum Glück verbliebenen Finanzchefin und stellvertretenden Abteilungsleiterin Miriam Bahmann will er die Kornwestheimer Handballer zukunftsfähig aufstellen.

Neben Dani Assmann stehen auch die Jugendleiter Geli Biehl, Rafet Oral und Reimund Jäger in Zukunft nicht mehr zur Verfügung. Geli Biehl hatte sich aber bereit erklärt, die Aufgabe in der Sommerrunde kommissarisch weiterzuführen. In der Zwischenzeit konnte ihre Position mit Bettina Sigwarth neu besetzt werden. Bettina hat ihre handballerischen Wurzeln bei der SG Herbrechtingen-Bolheim und kann nach eigener Aussage „nicht auf den Handball verzichten".

Als neue Frauenwartin stößt das Kornwestheimer Eigengewächs Iris Tröscher dazu. Sie folgt Rebecca Hald.

Glücklich schätzen wir uns, die Stelle des Jugendkoordinators besetzt haben zu können. Mit Hannes Diller haben wir einen engagierten und kompetenten Mann für diese Stelle gewinnen können. Wir wünschen Hannes viel Erfolg für seine Arbeit in der Abteilung und für sein Studium. Als Pate für Hannes konnten wir keinen Geringeren als Christian Fina gewinnen.

Auch in der handballlosen Zeit gab es genügend zu tun. So wurde unter der Führung von Moni Tallafuss und Miriam Bahmann die erstmalige Teilnahme der Handballer an den Kornwestheimer Tagen gerockt. Unser Bewirtungsteam um Bianca Bogolin und Sabine Albrecht hatte schon vor der Runde alle Hände mit der Vorbereitung auf das DHB-Pokalwochenende mit den Altmeistern Gummersbach, Leutershausen und dem 2. Liga-Krösus Coburg zu tun.

Bei den Schiedsrichtern um Benny Schwaderer gab es wieder Erfreuliches zu berichten: Die Brüder Salathe haben den Aufstieg in den B-Kader des Bezirks geschafft. An den Hürden der Bürokratie ist dagegen das Gespann Joost/Künzel gescheitert. Obwohl sie mit Abstand die besten Schiedsrichter des Bezirks waren, durften sie nicht in den HVW-Kader aufsteigen, da sie vor der Saison nur einen halben Spielauftrag beantragt hatten, dann aber mehr Spiele gepfiffen haben. Schade!

Die Erste geht in ihre zweite 3. Liga-Saison nach dem Wiederaufstieg. Keiner sollte erwarten, dass nach dem spektakulärem Meistertitel in der abgelaufenen Saison sich das wiederholt. Das Trainerduo Schurr/Hansen konnte zwar die Abgänge von Jakob Jungwirth, Dominic Schaffert, Marco Kolotuschkin und Max Schneider mindestens adäquat ersetzen,

V. l. n. r.: Frauenwartin Iris Tröscher, Technischer Leiter Heinz Schöttle, Abteilungssäule Hilde Schöttle, Eventmanagerin Monika Tallafuss, Schriftführer Jochen Fuhrmann, Stv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, Bewirtungsleiterin Sabine Albrecht, Schiedsrichterwart Benjamin Schwaderer, Bewirtungsleiterin Bianca Bogolin, Abteilungsleiter Andreas Postl

aber dennoch werden die Mannschaften insgesamt gegen den amtierenden Meister noch härter zur Sache gehen. Auch ist die Liga ist mit den beiden Zweitligaabsteigern Konstanz und Saarlouis noch stärker. Wir hoffen dennoch, dass sich die Mannschaft im vorderen Tabellendrittel etabliert und in jedem Fall nichts mit dem Abstieg zu tun haben wird.

Bei der Zweiten gab es den Wechsel von Trainer Stephan Christ zu Frank Schmid. Auch für Schmid bleibt das Ziel der Aufstieg. Allerdings muss man ehrlicherweise zugeben, dass unsere Mannschaft nicht als Favorit in die Runde geht. Nichtsdestoweniger hat das Team trotz der Abgänge von Remmler und Fuhrmann das Potential, um die Meisterschaft mitzuspielen. Mal sehen, was die Jungs von Frank Schmid reißen werden.

Das Sorgenkind im Moment ist unsere Dritte. Nach dem Abstieg in die Kreisliga A konnte trotz intensivster Bemühungen immer noch kein Nachfolger für Trainer Thoms gefunden werden. Nun hat es die Mannschaft vorerst selbst in die Hand genommen, sich fit zu machen. Das selbstgesetzte Ziel ist nichts weniger als der direkte Wiederaufstieg. Unsere Männer 4 und die AH gehen ohne größere Ambitionen in die Runde.

Bei den Damen 1 will man unter der Leitung von Markus Lenz in der Landesliga Staffel 1 einen Schritt nach vorne tun und sich mehr nach vorne orientieren. Die Frauen 2 werden mit ihrem neuen Trainer Ralph Geiger versuchen, nach den zwei souveränen Aufstiegen auch die Bezirksklasse im ersten Versuch zu schaffen und somit ihren Durchmarsch in die Bezirksliga fortzusetzen.

Ein weiterer großer Erfolg ist es für den SVK, dass bei der Jugend alle Klassen bis auf die weibliche A-Jugend besetzt sind. Das ist schon bemerkenswert für einen Verein, der noch keiner Jugendspielgemeinschaft angehört. Die männliche A- bzw. die weibliche bzw. männliche B- und C-Jugend spielen auf Verbandsebene. Die wJD und die mJD spielen in der höchsten Bezirksklasse. Aber auch die zweiten Mannschaften haben ihren Anteil am Erfolg beim SVK. Die Minis und die F-Jugend trainieren fleißig, damit sie dann in der Spielrunde bei der E-Jugend dabei sind. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass jede Mannschaft eine(n) ausgebildete(n) oder wenigstens handballerfahrene(n) Trainer(in) zur Verfügung hat.

Über das aktuelle Spielgeschehen hinaus ist weiterhin das Thema Hallenverteilung ein für uns nicht optimal gelöstes Problem. Wir können nur dran bleiben. Leider wird in der Stadt nicht immer der Leistungsstarke belohnt.

Nichtsdestoweniger müssen wir unsere Anstrengungen beibehalten, um weiterhin die Kinder und Jugendlichen für den Handballsport zu begeistern. Hierzu sind viele Hände notwendig.
Aus diesem Grund wollen wir hier an dieser Stelle zum einen unseren Sponsoren Danke sagen, zum anderen auch allen Ehrenamtlichen, die sich bei uns Handballern engagieren.

DHB-Pokal Turnier in Kornwestheim

Die Handballabteilung präsentiert sich von ihrer besten Seite

Unser Trainer Alex Schurr bei der Pressekonferenz im DHB-Pokal gegen Coburg. Unser Roland Schaible und Coburgs Trainer Jan Gorr hören interessiert zu.

Der DHB-Pokal ist für jeden Verein etwas besonderes, das Auftaktturnier auch noch ausrichten zu dürfen stellt ein besonderes Privileg dar. Dieses Privileg wurde dem SV Salamander Kornwestheim dieses Jahr zuteil.
Durch eine überragende Leistung in der Saison 2017/2018, die mit dem überraschenden Meistertitel gekrönt wurde, schafften die Salamander die Qualifikation für den DHB-Pokal.

Gespannt wurde der Auslosung entgegengefiebert. Jeder hoffte auf eine spannende Gruppe mit attraktiven Gegnern. Zwar erwischte der SVK keinen Erstligisten, aber mit dem HSC 2000 Coburg einen sehr ambitionierten Zweitligisten. Die andere Halbfinalpaarung bildeten die SG Leutershausen und der legendäre VfL Gummersbach.

Sportlich war das Turnier für Kornwestheim wenig erfolgreich, schied man doch mit einer klaren Niederlage im Halbfinale gegen Coburg aus. Das Finale am Sonntag entschied der VfL Gummersbach nach einer spannenden Partie gegen Coburg für sich.

Was allerdings ein voller Erfolg war, war die Organisation des Turniers.
Trotz Sommerferien erklärten sich genug ehrenamtliche Helfer bereit zu helfen und machten einen super Job. Egal ob hinter der Theke, an der Kasse, am Grill oder als Ordner. Die Handballabteilung bekam von allen Seiten Lob für die Organisation und Ausrichtung. Alle Vereine beteuerten, gerne wiederzukommen.
An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön allen Organisatoren und Helfern für ihren Einsatz. Wir brauchen euch!

So war das Turnier im Nachhinein doch ein voller Erfolg. Die zahlreichen Zuschauer sahen attraktiven Handball und die Handballabteilung gab eine sehr gute Visitenkarte in Handball-Deutschland ab.

Sportliche Grüße
Tim Scholz

#Lieblingstrommler

Was bei der Ersten noch in weiter Ferne liegt, haben unsere Trommler Anja und Tanja seit dem letzten Wochenende erreicht. Sie sind erstklassig.

Zusammen mit den Gummersbacher Fans oder eigentlich andersherum feuerten sie den VfL über das ganze Spiel unermüdlich an. Mit dieser großartigen Kooperation gelang es dem Bundesligisten gegen die sehr starken Coburger das Spiel noch einmal zu seinen Gunsten zu drehen und in das Achtefinale des DHB-Pokals einzuziehen.

Danach ging es zusammen zum Abschluss noch gemeinsam ins „Applaus" am Marktplatz. Die Gummersbacher Fans bedankten sich nicht nur für die akustische Unterstützung sondern für die tolle Organisation insgesamt.

Aber Anja und Tanja haben auch eine Trommelgemeinschaft mit den Trommlern aus Remshalden: Bärbel Watzko mit ihrem Zwillingssohn Kai und ihrem Bruder Paul. Die Drei waren diese Saison schon beim Spiel gegen den TVB Stuttgart mit von der Partie. In der letzten Runde haben sie den SVK bereits 3x unterstützt.

Und mit dem neuen Banner von #lieblingstrommler dürfte ja nichts mehr schief gehen.

Tanja (stehend) und Anja (ganz links) zusammen mit dem Gummersbacher Fans - #Lieblingstrommler

Bauer Reifendienst
Remsstraße 4
70806 Kornwestheim
Tel. 0 71 54 - 21 0 21
info@bauer-reifenundmehr.de
www.bauer-reifenundmehr.de
facebook.com/Bauer.Reifenundmehr

Reifen und Felgen
Reifendruckkontrollsysteme
Leasingabrechnung | Einlagerung
Reinigung | Beratung | Montage | Verkauf

REIFEN 1

Ihr persönlicher Reifenexperte

1. Herren-Mannschaft Saison 2018 - 2019

Vorne v. l.: *Physiotherapeutin Lisa Dieringer, Adrian Awad, Christian Wahl, Peter Jungwirth, Pascal Welz, Felix Beutel, Jan Reusch, Tim Scholz, Fabian Kugel, Trainer Alexander Schurr*
Mitte v. l: *Stellv. Abteilungsleiterin Miriam Bahmann, Betreuer Stephan Teske, Athletiktrainer Jens Babel, Axel Steffens, Marvin Flügel, Christopher Tinti, Stavros Miliadis, Hendrik Schoeneck, Nico Hiller, Tim Zeppmeisel, Sportlicher Leiter Mirko Henel*
Hinten v. l.: *Mannschaftsarzt Dr. med. Simeon Geronikolakis, Torwarttrainer Markus Brodbeck, Tobias Pichler, Julius Emrich, Tim Großmann, Co-Trainer Frieder Hansen, Individualtrainer Manuel Diederich, Abteilungsleiter Andreas Postl*
Es fehlen: *Marco Lantella, Betreuerin Katharina Henkel, Schiedsrichterbetreuerin Christa Henkel*

Nico Hiller, Kreisläufer – neu beim SVK1

Du bist vor der Saison neu vom VFL Pfullingen gekommen, hast vor deinem Wechsel bereits gemeint, dass dich unter anderem das Umfeld und das Auftreten der Mannschaft überzeugt hat. Inwiefern hat sich dein Eindruck bisher bestätigt?

Mein erster Eindruck vom SVK ist sehr gut. Das liegt, glaube ich auch daran, dass es einem hier extrem einfach gemacht wird, sich wohl zu fühlen. Aber nicht nur die Mannschaft hat mich sehr gut aufgenommen, auch die Betreuer hinter dem Team stehen einem immer zur Seite. Hier wird professionell gearbeitet und es wird zugleich Wert auf familiäre Zusammengehörigkeit gelegt.

Nach dem ersten Pflichtspiel im Pokal geht es am Wochenende nun endlich auch in der Liga los. Rückblickend, wie war die Vorbereitung? Siehst du euch gut gewappnet für das Spiel gegen Dansenberg?

Die Vorbereitung lief soweit super. Klar gab es auch Momente die nicht ganz so rund liefen. Zum Beispiel das Spiel in Schmiden. Aber ich denke, wir haben in den letzten 8-9 Wochen sehr gut trainiert und werden uns jetzt in der letzten Woche vor dem Auftaktspiel gegen Dansenberg nochmals richtig reinhängen, um gut in die Runde zu starten.

Dansenberg hat sich vor der Runde sehr gut verstärkt, daher wird das mit Sicherheit kein einfaches Spiel. Dennoch denke ich, dass wir gut auf sie vorbereitet sind. Zudem werden wir hoch motiviert in das Spiel starten und versuchen, die ersten Saisonpunkte zu holen. Wir hoffen dabei auf den Heimvorteil und die Unterstützung der Fans.

Was erwartest du von der neuen Saison? Sowohl persönlich, als auch mannschaftlich?

Ich denke, dass es dieses Jahr eine extrem harte Runde werden kann. Zum einen sind zwei Absteiger aus der 2. Liga zu uns in die Staffel gerutscht, und zum anderen haben sich die Teams in der 3. Liga Süd zum Teil extrem verstärkt. Da muss man sich nur unsern kommenden Gegner am Wochenende anschauen.
Persönlich erwarte ich natürlich, dass ich mich weitentwickle, vor allem im spielerischen Bereich. Gerade im Training haben wir diesbezüglich bislang ein sehr hohes Niveau. Davon kann jeder Spieler individuell nur profitieren. Mein Ziel ist es, dies gemeinsam mit der Mannschaft auch im Spiel auf die Platte zu bringen und den Fans attraktiven Handball zu zeigen.

Während alle anderen Mannschaften erst Mitte September 2018 in den Spieltbetrieb eingreifen, musste die 1. Mannschaft schon seit Mitte August ran. Gelingt es der Mannschaft sich wieder für den DHB-Pokal zu qualifizieren?

Weißwurstfrühstück und Mannschaftsvorstellung 2018

Der weibliche Bereich kommt… und er wird immer stärker!

Auch in diesem Jahr melden wir keine A-Jugend, die betroffenen Spielerinnen werden in den Aktiven-Bereich integriert.

Die B1-Jugend hat aufgrund ihrer überzeugenden spielerischen Leistungen in den letzten Jahren das erste Mal die Chance gehabt, sich für die Baden-Württemberg-Oberliga zu qualifizieren. Die erste Qualirunde überstand die Mannschaft souverän, in der zweiten war leider Schluss. Das Team spielt nächstes Jahr in der Württemberg-Liga.

Die B2-Jugend überzeugt mit ihrem neuen Trainerteam. Hatte die Mannschaft in den letzten Jahren immer mit der ersten Mannschaft zusammen trainiert, stehen sie jetzt als eigenständiges Team da. Das zeigt Wirkung: Bei der Bezirksqualifikation sicherte sich das Team den ersten Platz und spielt kommende Saison in der Bezirksliga.

Auch die C-Jugend spielte in der Qualifikationsrunde stark auf. In der HVW-Quali konnten einige hochkarätige Gegner besiegt werden. Nur haarscharf verpasste das Team den Einzug in die Württemberg-Oberliga und tritt nächste Saison in der Landesliga an.

Weibliche C-Jugend 2017/2018: Bester der Landesliga

Die D1-Jugend dominierte die Bezirksquali. Hier konnte ein ungefährdeter erster Platz eingefahren werden und auch auf mehreren Turnieren blieb das Team ungeschlagen. Die Mannschaft tritt in der Bezirksliga an.

Die D2-Jugend geht in der Winterrunde neu an den Start. Damit alle Spielerinnen zu Spielanteilen kommen, wird die Mannschaft außer Konkurrenz gemeldet. So können Spielerinnen aus der C-, D1- und E-Jugend das junge Team unterstützen. Die D2 spielt in der Kreisliga A.

Die E-Jugend musste sich mit vielen neuen Spielerinnen erstmal neu orientieren. Trotzdem konnte das Team in der Sommerrunde einige Spiele und Koordinationswettkämpfe für sich entscheiden. In der Winterrunde wird das Team in der 6+1-Staffel antreten.

Die Resultate aus der Qualifikationsrunde können sich sehen lassen. In der Hallenrunde 2018/2019 spielen:

wB1-Jugend (mit Trainer Sanchia Fidlin und Adrian Awad in der Württembergliga

wB2-Jugend (Susanne Seifert und Benjamin Weiß) in der Bezirksliga

wC-Jugend (Daniele Bahmann und Rafet Oral) in der Landesliga

wD1-Jugend (Tanja Bahmann und Nina Haug) in der Bezirksliga

wD2-Jugend (Tanja Bahmann und Nina Haug/Jule Bogolin und Amelie Haug) in der Kreisliga A

wE-Jugend (Viktoria Pesch und Valentin Pesch) in der Bezirksliga (6+1)

Besonders freuen wir uns über die Vielzahl an qualifizierten und engagierten Trainern, von denen viele noch selber aktiv Handball spielen. Mit Sanchia Fidlin und Adrian Awad befinden sich zwei Trainer in der B-Lizenz-Ausbildung. Tanja Bahmann, Daniela Bahmann und Nina Haug besuchen Lehrgänge zur C-Lizenz-Ausbildung.

Der Erfolg des weiblichen Bereichs ist nicht nur an den guten Ergebnissen der Qualirunde zu erkennen, auch die individuelle Förderung wird bei uns großgeschrieben. Eine Vielzahl an Auswahlspielerinnen auf Bezirks- und Verbandsebene bestätigen dies.

Teamkreis: Auf geht's SVK!

Der weibliche Bereich hält zusammen. Das sieht man nicht nur an den zahlreichen Unterstützern bei Spielen und Turnieren, sondern auch auf den Spielberichtsbögen. Spielerinnen der C-Jugend werden in der B1- und in der B2-Jugend eingesetzt. Ein Großteil der D1-Jugend trainiert regelmäßig mit der C-Jugend zusammen, einige gehören zum festen Kader der älteren Mannschaft. Auch Spielerinnen aus der E-Jugend können bei der D2 ihre ersten Erfahrungen mit dem Positionsspiel machen.

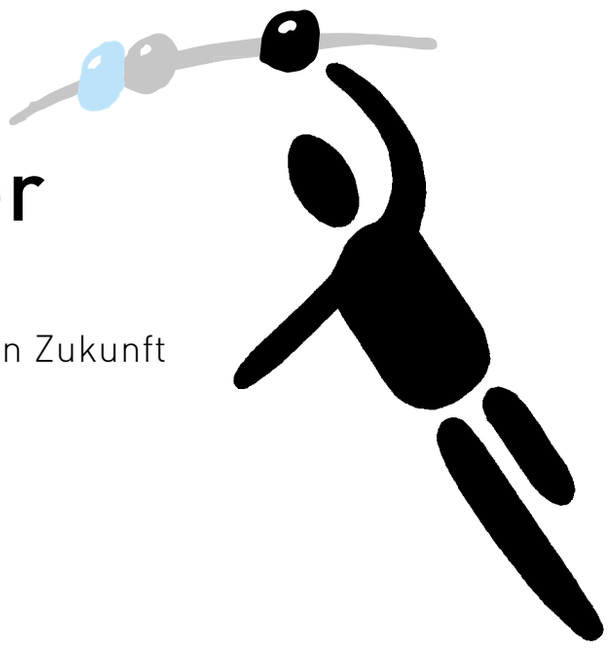
Die Eingliederung der Jugendspielerinnen in den Aktiven-Bereich funktioniert immer besser. Einige Jungspielerinnen in ihren ersten aktiven Jahren haben nun den Schritt in das erste Frauenteam geschafft, die anderen bilden das Gerüst der Frauen 2. Auch Spielerinnen der B-Jugend trainieren bereits im Aktiven-Bereich und werden in dieser Saison in die zweite Frauenmannschaft integriert werden.

Bedanken möchten wir uns noch einmal herzlich bei Geli Biehl und Katja Haug, die uns in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt haben und einen großen Anteil am Erfolg des weiblichen Bereichs haben. Gleichzeitig begrüßen wir den neuen Jugendkoordinator Hannes Diller und Jugendleiterin Bettina Sigwarth. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Die diesjährigen Ergebnisse sind nur ein erstes Zeichen für das, was im weiblichen Bereich noch möglich ist. Ohne die vielen ehrenamtlichen Trainer und Betreuer wäre das so nicht möglich, vielen Dank an diese. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison!

Nina Haug

Denksportler
für Ballsportler



Seit vielen Jahren unterstützen wir aktiv
die Handballer des SVK und werden auch in Zukunft
für sie und ihre Ziele am Ball bleiben.

holzbaur & partner
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Stuttgarter Straße 30 70806 Kornwestheim
Telefon 07154/81600-0 mail@holzbaur.com

Jugendhandball auf gutem Niveau in allen Altersklassen

Die männliche Handballjugend überzeugt in ihren Qualifikationsturnieren.

mA-Jugend - Der Traum von der Jugendbundesliga platzt früh

Aufgrund des hervorragenden Ergebnisses in der A-Jugend-Runde 2017/18, die mit dem Gewinn des Baden-Württembergischen Pokals gekrönt wurde, und der allgemein guten Jugendarbeit des SV Kornwestheims durfte die diesjährige A-Jugend an der Qualifikation für die Jugendbundesliga teilnehmen.

Die von Christian Wahl und Hans Jungwirth trainierte Mannschaft konnte gegen die favorisierten Mannschaften lange Zeit gut mithalten, musste dennoch eine Niederlage und ein Unentschieden hinnehmen. Durch ein weiteres Unentschieden verpasste man die Chance auf ein zweites Qualifikationsturnier

Die männliche B-Jugend überzeugt in der Qualifikation mit beiden Mannschaften.

Sowohl die B1 (Württemberg-Oberliga) als auch die B2 (Bezirksliga) erreichen ihre Ziele.

Eine besonders hohe Hürde meisterten die Jungs um die Trainer Rafet Oral und Martin Vochazer. Sie bekamen es mit einer „Hammer-Gruppe" zu tun. Ganz knapp scheiterte

Für die SVK-Handballer ist der Zusammenhalt wichtig - "klein anfangen ... GROSS rauskommen" - Torschützenkönig Peter Jungwirth präsentiert sich mit den Jüngsten.

die B1 an der direkten Qualifikation. Diese wurde dann souverän in der nächsten Runde geschafft.

Ein bunter Mix aus ehemaligen C1, C2, und A2 Spielern musste vor der Qualifikation zu einer funktionierenden B2-Mannschaft geformt werden. Wie gut das gelingen sollte war für alle überraschend. Die Mannschaft von Trainer Thomas Schmid zeigte ihre beste Leistung und zog in die Bezirksliga ein.

mC trotzt schwankender Leistungen und personellen Problemen in der Qualifikation

Die männliche C1 hat mit ihren Trainern Walter Schrenk und Marc Pflugfelder eine durchwachsene Qualirunde für die Landesliga hinter sich. Es brauchte viel Glück und einen guten Torhüter, um ein frühzeitiges Ausscheiden abzuwenden. Lediglich eine gute Leistung und ein Sieg im allerletzten Spiel ermöglichten die Qualifikation für die Landesliga.

Die C2 hatte in der Qualifikation großen Spielermangel. Den beiden Trainern Moritz Salathe und Jan Fuhrmann gelang es knapp zu verhindern, dass man die gesamte Runde „außer Konkurrenz" antreten muss. Inzwischen bereitet sich ein bunter Mix aus D-, C- und B-Jugendlichen auf die Saison in der Kreisliga vor.

mD-Jugend startet auf höchster Bezirksebene

Zu Beginn der Saison gingen zwei Mannschaften an den Start, die zweite Mannschaft startet „außer Konkurrenz", die erste Mannschaft schaffte als Gruppenzweiter die Qualifikation für die Bezirksliga. Die Jungs werden von Ahmet Cizmeciglu und Huse Redzic trainiert.

Männliche E-Jugend startet in der Bezirksliga

Männliche C-Jugend

Unter dem neuen Trainer Dominik Bladek startet die mE in die neue Saison. Neben Parteiball, Koordinationsübungen und 4+1 Handball steht nun auch endlich das Handballspiel auf dem großen Feld im 6+1 auf dem Plan.

F-Jugend und Minis - Spiel und Spaß im Vordergrund

Bei den Kleinsten im Verein steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Die Mädels und Jungs flitzen bei ihren Trainingseinheiten durch die Halle und stellen spielerisch den ersten Kontakt zum runden Spielgerät her. Angeleitet werden die Kids von Maike Möckel und Helena Georgoudis.

Am ersten Wochenende des Jahres 2018 hat unser Heinz Schöttle wieder ein hochklassig besetztes Jugendturnier organisiert. Die Teams der A- und B-Jugendlichen zeigten attraktiven Handball und bereiteten sich auf die Rückrunde vor.

Auch hier gilt unser Dank allen Helfern, Schiedsrichtern und Organisatoren, die Jugendhandball auf Spitzenniveau in Kornwestheim möglich machen.

Was ist uns noch wichtig?

Wir möchten unseren Spielern die bestmögliche Förderung bieten, dass sie ihr ganzes Potenzial entfalten können. Deshalb achten wir auf die ständige Fortbildung unserer Trainer und ernten die Früchte dieser Arbeit dann während der Runde. So haben wir auch dieses Jahr zahlreiche Auswahlspieler auf Bezirks- und HVW-Ebene. Das macht uns sehr stolz und zeigt, dass sich harte Arbeit und Fleiß auszahlen.

Wir freuen uns auf eine spannende Runde mit unseren Jugendmannschaften, schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Ihr Tim Scholz

Männliche B-Jugend

Hannes und Bettina bringen frischen Wind

Jugendkoordinator Hannes Diller, BA-Student Sportökonomie

„klein anfangen... GROSS RAUSKOMMEN". Das Ziel der Jugendarbeit beim SV Salamander Kornwestheim ist klar gesteckt. Neben der großen Präsenz unserer aktiven Mannschaften dürfen wir nie vergessen, wo alles angefangen hat. Eine erfolgreiche und langfristige Jugendarbeit ist der Grundstein für den Erfolg bei den Männern, sowie auch im Frauen-Bereich.
Die neu geschaffene Stelle des Jugendkoordinators bezweckt, die Nachhaltigkeit und zielführende Arbeit im Jugendbereich zu gewährleisten. Die Aufgaben, die in den nächsten drei Jahren auf mich zukommen, sind groß. Noch größer sind die Ziele und der Weg dorthin. Nachdem ich dem Verein seit 01. Juli 2018 als neuer BA-Student zur Seite stehe, habe ich die ersten Mannschaften, Trainer, wie auch Betreuer kennenlernen dürfen. Durch das duale Studium im Bereich Sportökonomie habe ich die Möglichkeit, neue Impulse aus der Fitnessbranche direkt mit in die Arbeit beim SVK einfließen zu lassen. Durch die erfahrenen Trainer, die sich dem Verein angeschlossen haben, schaffen wir einen Dialog aus Jahren der Erfahrung und neuen Methoden. Ich glaube, durch dieses Wissen und den Willen des Vereins sind die gesteckten Ziele, die Jugendarbeit qualitativ zu verbessern, nachhaltig zu gestalten und auf die Bedürfnisse jeder Mannschaft, ihres Trainers, aber auch die eines jeden Spielers einzugehen, durchaus erreichbar.

In den nächsten drei Jahren wollen wir den Verein noch bekannter und noch erfolgreicher machen. Zusammen mit meinem Mentor Christian Fina werden wir neue große Ideen entwickeln. Durch seine Erfahrung ergänzen wir uns auch hier und stellen ein tolles Team. Ich selbst bin dem Handball seit klein auf verbunden. Seit den Minis werfe ich selbst auf die kleinen Tore in den Hallen. Seit meinem 16. Lebensjahr trainiere ich leidenschaftlich gerne Mannschaften und agiere als Trainer in allen Altersbereichen. In der vergangen Saison war ich Cheftrainer einer Württembergliga-Mannschaft. In der kommenden Saison werde ich sowohl im Bezirk Rems-Stuttgart die männliche Bezirksfördergruppe auf die HVW-Sichtungen vorbereiten, wie auch mein Team aus dem letzten Jahr in die neue Saison führen.

Ich freue mich auf die kommenden drei Jahre in Kornwestheim. Zusammen mit dem Vorstand, den Trainern, meinem Mentor, wie auch mit allen Funktionären können wir Großes aufbauen und gemeinsam den nächsten Schritt mit dem SVK machen.

Bettina Sigwarth

Neu im Team ist ebenso unsere Jugendleiterin Bettina Sigwarth, die sich vorwiegend um die organisatorischen Belange der Jugendabteilung kümmern wird.

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem Sportverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Schaible und Raimondo, Allianz Generalvertretung
Dr. S.-Pflugfelder-Platz 1, D-70806 Kornwestheim
schaible.raimondo@allianz.de, www.allianz-schaible-raimondo.de
Tel. 0 71 54.17 92 00, Fax 0 71 54.1 79 20 15

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Berichte der SVK-Tennisabteilung

Datenschutz-Verordnung

Der Europäische Gesetzgeber meint mit der seit Ende Mai in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung die Bevölkerung schützen zu müssen. In Ordnung, da mittlerweile alle an öffentlichen Medien hängenden Privatpersonen von allen Seiten mit unnötigen Daten „zugemüllt" werden. Aber es wurde dabei übersehen, dass viele Ehrenamtliche in Vereinen, bei genauer Auslegung der Verordnung, in ihrer Tätigkeit als Funktionär massive Probleme und eine Menge Mehrarbeit bekommen. Bei Berichterstattungen z.B. müsste man sich vor Veröffentlichungen alles schriftlich genehmigen lassen. Der Hauptverein übernimmt da bei Neuanmeldungen schon einen Teil, darüber hinaus hat sich die Pressestelle der Tennisabteilung bei den Mitgliedern die Genehmigung für Rundmailverteilungen und diverse Veröffentlichungen des Verbandspielbetriebs sowie internen Turnieren und Veranstaltungen eingeholt. Dabei gab es drei Versionen als Ergebnis, viele sagten spontan zu und bekundeten ihre Freude, immer und gründlich über das Abteilungsgeschehen unterrichtet zu werden, 13 % antworteten gar nicht (vielleicht haben sie die Sache auch nicht ganz verstanden?) und 5 % antwortetet mit nein, einer sogar mit NEIN-NEIN-NEIN. Das muss man akzeptieren.
Schade wäre es nur, wenn sich wegen der immer strenger werdender Auflagen niemand mehr getrauen würde, was zu Papier zu bringen.

Dank den Helferinnen, Helfern und Sponsoren

Immer wieder aufs Neue ALLEN, die in der zurückliegenden Sommersaison mitgeholfen haben, bei Veranstaltungen, Bewirtungen von Gastmannschaften, der Pflege und Instandhaltung der Tennisanlagen, der Betreuung der Abteilungsmannschaften, der Abwicklung der internen Turniere, der Mitorganisation der Stadtmeisterschaften, der Gewinnung von Neumitgliedern usw. sagt die Abteilungsleitung herzlichen Dank.
Herzlichen Dank auch an die Sponsoren sowie die Spenderinnen und Spender, ohne die die finanziellen Aufwendungen für den Trainingsbetrieb nicht gemeistert werden könnten.

Saisoneröffnung, „Tag der offenen Tür", DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS- 21. u. 22. April 2018

Die Tennisabteilung machte die Sommer-Saisoneröffnung, bei herrlichem Sommerwetter, zu einem zünftigen Abteilungsfest.
Die Kinder und Jugendlichen begannen am Samstag mit dem Sommertraining. Am ersten Trainingstag wurden die Trainingsgruppen nach Leistungszusammenpassung eingeteilt. Einige Neulinge konnten begrüßt werden. Am Nachmittag waren die Tore der Anlage weit geöffnet, zum „Tag der offenen Tür". Es wurde ein Probetraining für Kinder und Erwachsene angeboten. An verschiedenen Trainingsstationen konnten Interessierte unter Anleitung der Abteilungstrainer ein kostenfreies Tennistraining absolvieren. Die Abteilung bot bei dieser Gelegenheit einen Einblick in das Abteilungsgeschehen und die Platzsituation auf der schönen Anlage im Süden der Stadt.

Saisoneröffnung - Probetraining Kinder

Am Sonntag fand für erwachsene Mitglieder und Gäste das traditionelle „Bändelesturnier", mit einer Rekordbeteili-gung von 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, statt. Es wurden in mehreren Spielrunden Mixed Paare zusammen-gelost, die um die begehrten „Bändele" spielten. Wie immer stand dabei nicht das Gewinnen im Vordergrund, sondern das Spielen mit den unterschiedlichen Partnern und Gegnern und der Spaß an der Sache. Die meisten Bändele holte sich Michael Sander vor Joachim Hickl, Robin Holzberger, Werner Zeman und Hans Fiedler.
Beide Tage fanden unter dem Motto „DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS" statt, einer Aktion als bundesweite Zentralveranstaltung des Deutschen Tennisbundes.

Bändelesturnier-Sieger Michael Sander

Saisoneröffnung - Probetraining Erwachsene

Saisoneröffnung - Siegerehrung Bändelesturnier

Dank der Senioren-Betreuung

Die „Montagsspieler" waren in der Sommersaison wieder jeden Montag an der Bogenstraße aktiv. Seit Bestehen dieser besonderen Aktivität, seit über 20 Jahren, wird die Gruppe von Jürgen Schied betreut. Er teilt den wöchentlichen Vespereinsatz ein und bringt die Senioren immer wieder weg von der Tennisanlage zu Nichttennisaktivitäten, wie Besichtigungen oder Museumsbesuchen. Die „Donnerstagsspieler" trafen sich jeden Donnerstag, unter der Regie von Harald Klotz, an der Jahnstraße zum Spielen und zum gemütlichen Beisammensein. Da wurden natürlich auch die anfallenden Geburtstage gefeiert. Im Winter spielen beide Gruppen wieder in der Halle des TCK. Den Organisatoren der beiden Gruppen sei vielmals gedankt für ihren Einsatz. Neulinge sind immer herzlich willkommen, männliche Pensionäre und Rentner.

Montagsspieler greifen an

Saisonvorbereitung-Montagsspieler beim Arbeitsdienst

Auskunft „Montagsspieler":
Jürgen Schied Tel. 07154-16700 und 07154- 181033

Auskunft „Donnerstagsspieler":
Harald Klotz Tel. 07154- 29450

Tennis-Kurs der Volkshochschule - Juni 2018

Ein neuer Kontrakt wurde erstmals mit der Volkshochschule geknüpft. Der Landkreis Ludwigsburg schrieb einen sechswöchigen Tenniskurs aus. Dieser war mit acht Teilnehmern schnell ausgebucht. Unter der Leitung von Abteilungstrainer Peter Weimer hatten alle sehr viel Spaß und sind am überlegen, ob sie der SVK-Tennisabteilung beitreten werden.

Werner Zeman und Reiner Walther bei der Platzkosmetik

Tennis-Breitensport

Die Breitensportgruppe unter der Leitung von Breitensportwart Peter Weimer hat die Saison über fleißig trainiert. Der Andrang war so groß, dass mit zwei Trainingsgruppen gearbeitet werden musste. Auffallend war die starke Beteiligung von weiblichen Abteilungsmitgliedern. Das macht Hoffnung, im nächsten Jahr endlich mal eine Damenmannschaft zu den WTB-Mannschaftsmeisterschaften zu melden. Jetzt im Herbst sollen noch Freundschaftsspiele einer SVK-Breitensportmannschaft gegen andere Clubs stattfinden, einige Anfragen liegen vor.
Auskunft Peter Weimer, Tel. 07154-803713 bzw. 01737118038

Breitensport-Training Lucia Löwes und Trainerin Siilvia Schmidt

Dank der Kinder- und Jugend-Betreuung

Im Kinder- und Jugendbereich hatte die Tennisabteilung einen sehr großen Zulauf. Dies ist besonders der vorbildlichen Betreuung durch Jugendleiterin Elke Schäfer mit ihrem Trainerstab zu verdanken. Jeden Samstag wurde in der Sommersaison wieder für „Schnupperkinder" und Mitglieder das Jugendtraining abgehalten. Die Abteilungsleitung bedankt sich bei dem Betreuungsteam vielmals und hofft, dass der Einsatzeifer nicht nachlässt.
Auskunft: Elke Schäfer Tel. 07154- 70036

Tennis- und Fußball-WM-Partys - Juni 2018

Tennis-und Fußball-WM-Party, Fernseher

Mit großen Erwartungen wurden zu den Verbands-Heimspielen und den WM-Spielen der Deutschen Fußballnationalmannschaft von der Abteilungsleitung und einigen Fans auf der Anlage Bogenstraße zünftige Grillpartys mit Direktübertragungen auf Großleinwand organisiert und angeboten. Leider kam es nur zu drei Partys, weil die Deutschen Fußballstars nach den drei Gruppenspielen bekanntlich nach Hause fahren mussten.

Spaß hat es aber allen Tennis- und Fußballfans trotzdem gemacht, sie freuen sich schon auf die nächsten Partys, bei denen den Deutschen Fußballern die Möglichkeit gegeben wird, sich wieder von ihrer besseren Seite zu zeigen.

Tennis-und Fußball-WM-Party, Grillmeister Helmut Homner

Jugendtag - Juli 2018

Jugendleiterin Elke Schäfer

Traditionell findet der Jugendtag am ersten Schulferientag statt. Da sind die Kinder „alle Sorgen" los. Trotz Urlaubsbeginn waren ca. 20 Kinder, die Hälfte der Stammbesetzung, auf der Anlage an der Bogenstraße. Elke Schäfer, mit einigen Helferinnen und Helfern, organisierten eine Tennis-Olympiade und ein Tie-Break-Turnier für die Kinder. Sehr willkommen war bei den heißen Temperaturen über 30 Grad das Wasserbombenwerfen. Nach dem gemeinsamen Pizzaessen durften die Eltern als Gäste zum Zuschauen und Mitfeiern dazukommen. Beim Tie-Break-Turnier haben gewonnen auf dem **Kleinfeld 1** Devin Dogan, auf dem **Kleinfeld 2** Marla Leher und auf dem Mid-Court Sina Ladenburger.

Jugendtag Pizzaessen

Laufende Aktionen der Tennisabteilung

„FTT", Freitags-Tennis-Treff
Freitags ab 17 Uhr war auf der Anlage Bogenstraße im Sommer wieder der „Freitags-Tennis-Treff" im Gange. Zu diesem Treff sollen „Jung und Alt" zusammenkommen. Bei Gelegenheit wurde auch mal der Abteilungsgrill in Aktion gebracht. Nach dem Tennisspielen kann vor allem auch das „gemütliche Beisammensein" gepflegt und Kontakte geknüpft werden.
Auskunft: Michael Kampf
Tel. 07154- 1796887

"Schnuppertennis"

Helmut Homner beim FTT

Nichtmitglieder des SVK durften während der Freiluftsaison wieder vier Wochen kostenlos, ohne jede Verpflichtung auf den Anlagen Bogen- und Jahnstraße „Schnuppertennis" spielen.
Gleich zu Beginn der Saison am „Tag der offenen Tür" nahmen einige Interessenten das Abteilungsangebot wahr und ließen sich die „Schnuppermarke" und den „Schnupper-Anlagenschlüssel" aushändigen. Dieses Vertrauen der Abteilung kommt bei den „Schnupperleuten" sehr gut an, indem es eine vorläufige Clubmitgliedschaft andeutet.
Auskunft: Michael Kampf Tel. 07154- 1796887, Elke Schäfer Tel. 07154- 70036 und Peter Weimer Tel. 07154-803713 bzw. 01737118038

Einzel-Stadtmeisterschaften - Freitag, 27. April bis Dienstag, 01. Mai 2018

Gute Beteiligung und gutes Abschneiden der SVK-Teilnehmer

Die Kornwestheimer Tennis-Stadtmeisterschaften wurden dieses Jahr wieder vom TCK, HTC und SVK organisiert und ausgerichtet. Sie fanden am verlängerten Wochenende vom 27. April bis 01. Mai statt. Die Spiele wurden auf den Anlagen des TCK und SVK ausgetragen.

Als Organisatoren vom SVK waren Michael Kampf im Turnierausschuss und Harald Jüngling im Turnierausschuss sowie in der Turnierleitung im Einsatz, Rolf Herwig außerdem bei den Vorbereitungen. Als aktive Teilnehmer hatten folgende Abteilungsmitglieder gemeldet: Pascal Schäfer, Jan Waitzmann und Michael Sander bei den Herren LK 16-23, Peter Weimer und Michael Füeß bei den Senioren Herren 55 LK 6-23.

Bei den Herren Aktive, LK 16-23, schnitten die SVK-Abteilungsmitglieder mit unterschiedlichen Erfolgen ab. Pascal Schäfer kam mit den wenigsten Matches am weitesten, er hatte in der ersten Runde Freilos, in der zweiten und dritten Runde traten seine Gegner nicht an, im Halbfinale verlor er dann leider. Im Spiel um Platz drei war auch nichts auszurichten. Aber Pascal belegte durch das „Glück des Tüchtigen" einen guten vierten Platz in seiner Konkurrenz. Jan Waitzmann verlor sein erstes Hauptrundenmatch und auch das erste Match der Nebenrunde. Michael Sander kam sehr weit. Erst in der dritten Runde, im Viertelfinale wurde er von Tim Hoidis, dem späteren Sieger des Wettbewerbes, gestoppt.

Bei den Senioren Herren 55, LK 6-23, gewann Peter Weimer in der ersten Runde, musste sich dann aber in der zweiten Runde geschlagen geben. Der zweite SVK-Teilnehmer dieses Wettbewerbes, Michael Füeß, durfte dreimal antreten, in der Hauptrunde verlor er sein Auftaktmatch, gewann dann im ersten Match der Nebenrunde und scheiterte schließlich im Viertelfinale.

Alina Gärtner, die für den TC Mundelsheim antrat, kam bei den Damen, LK 16-23 auf einen guten vierten Platz. Der für den HTC Kornwestheim startende Andreas Bürkle schied bei den Herren 40, LK 6-23, nach den Gruppenspie-len aus.

Aus Sicht der SVK Tennisabteilung kann man mit der Beteiligung von sieben Mitgliedern und dem Abschneiden zufrieden sein.

Die Mitausrichtung der Stadtmeisterschaften durch die SVK-Tennisabteilung lohnt sich mittlerweile auch finanziell, da man am Geldüberschuss der Veranstaltung prozentual beteiligt wird.

Mixed-Vereinsmeisterschaften - Sonntag, 13. Mai 2018

Zu den Mixed- Vereinsmeisterschaften hatten fünf Paare gemeldet. Jedes Paar spielte gegen jedes, in einem vorgegebenen Zeitrahmen. Da einige Familienmitglieder in verschiedenen Teams mitwirkten, ergaben sich spannende Familienduelle, aber mit guten Ausgängen, es war schließlich auch noch Muttertag. Vor Turnierende hatten Aylin Avsar mit Leonardo Muroni und Lucia Löwes mit Pascal Schäfer je drei Siege auf ihrem Konto. So wurde aus dem letzten Match ein richtiges Endspiel, das in zwei Sätzen entschieden werden sollte.

Die Vorjahressieger Aylin Avsar und Leonardo Muroni legten mächtig los und holten sich mit 6:0 den ersten Satz. Lucia Löwes und Pascal Schäfer waren im zweiten Satz nahe am Ausgleichen, mussten sich letztendlich dann doch mit 4:6 geschlagen geben. So verteidigten die Vorjahressieger den Titel. Der Endstand der Vereinsmeisterschaften: 1. Aylin Avsar/ Leonardo Muroni vier Siege, 2. Lucia Löwes/ Pascal Schäfer drei Siege, 3. Pia Schäfer/ Klaus Schäfer zwei Siege, 4. Elke Schäfer/ Christian Löwes ein Sieg und 5. Conny Kampf/ Michael Kampf null Siege.

Mixed-Vereinsmeisterschaften

Mixed-Vereinsmeisterschaften - Siegerehrung

Mixed-Vereinsmeister Leonardo Muroni und Aylin Avsar

WTB-Verbandsspiele - Juni bis Juli 2018

Die Einteilung der Spielklassen des WTB bei den Mannschaftsmeisterschaften sieht für Vierermannschaften, wie sie vom SVK gestellt werden, folgendermaßen aus: auf Verbandsebene 1. Württembergstaffel, 2. Oberligastaffel, 3. Verbandsstaffel - auf Bezirksebene 4. Staffelliga, 5. Bezirksstaffel 1, 6. Bezirksstaffel 2, 7. Kreisstaffel 1, 8. Kreisstaffel 2, 9. Kreisstaffel 3. Je nach Mannschaftsbeteiligungen sind nicht immer alle Staffeln in der laufenden Saison belegt.

Mannschaft Herren 40 v.li. Andreas König, Ralf Dobelmann, Trainer Peter Weimer, Helmut Homner, Christian Löwes, Michael Sander, Michael Kampf

Heiko Jüngling Mannschaftsführer He 1

Verbandsebene, Herren 1

Die Herren 1 sind 2017 von der Staffelliga in die Verbandsstaffel aufgestiegen. Das ist sportlich gesehen sehr schön, bringt aber bei Auswärtsspielen zum Teil sehr weite Anreisen mit sich, z.B. auf die Schwäbische Alb bis zu 130 km. Für die junge Mannschaft der Tennisabteilung waren in der abgelaufenen Saison nicht nur die weiten Anreisen zu den Auswärtsspielen ein Problem, sondern auch die höhere Spielkultur der Verbandsstaffel gegenüber der Spiele auf Bezirksebene.

In der Gruppe 011 der Verbandsstaffel Aktive belegten die Junioren den 7. Tabellenplatz, von sieben Teilnehmern. Nach sechs Spielrunden standen 1:5 Punkte, 8:28 Matches, 17:59 Sätze und 216:392 Spiele zu Buche. Die Saison-Ergebnisse: SVK vs. TA TV Uhingen 1 3:3+, TG Strassberg1979 1 vs. SVK 6:0, TA SC Heroldstatt 1 vs. SVK 3:3+, SVK vs. TC Baustetten 1 0:6, TC Rutesheim 2 vs. SVK 6:0, SVK vs. TC Waldstetten 1 2:4.

Für den SVK waren bei den Herren 1 folgende Spieler im Einsatz: Robin Holzberger, Fabian Löwes, Nenad Koricanac, Pascal Schäfer, Marvin Porubek, Fabio Muroni, Leonardo Muroni, Heiko Jüngling war wegen einer Bandscheiben OP nicht einsatzfähig, er betreute die Mannschaft als Mannschaftsführer.

Bezirksebene, Herren 40

Die Mannschaft der Herren 40 wurde zur vergangenen Verbandsrunde neu gebildet. In der Bezirksstaffel 2, Gruppe 063 belegten die Jungsenioren einen guten 5. Tabellenplatz, von sieben Teilnehmern. Nach sechs Spielrunden standen 1:5 Punkte, 13:23 Matches, 31:47 Sätze und 284:316 Spiele auf dem Konto. Die Saison-Ergebnisse: SVK vs. TC Heilbronn a.Trappens. 4 0:6, SVK vs. SPG HC/MTV Ludwigsburg 2 2:4, SVK vs. TC Enzberg 1 5:1, TC Erdmannhausen 1 vs. SVK 4:2, TV Bissingen/Enz 2 vs. SVK 4:2, SPG Bad Mergentheim/Weikersheim 1 vs. SVK 4:2.

Für den SVK waren bei den Herren 40 folgende Spieler im Einsatz: Christian Löwes (Mannschaftsführer), Michael Kampf, Michael Sander, Helmut Homner, Ralf Dobelmann, Klaus Schäfer, Michael Füeß (Ersatzmann)

Bezirksebene, Herren 55

Als Vierermannschaft in der Senioren Staffelliga (höchste Spielklasse von sechs möglichen, auf Bezirksebene, bei Vierermannschaften).

In der Gruppe 076 belegten die Senioren einen guten 3. Tabellenplatz, von sechs Teilnehmern. Nach fünf Spielrunden waren 3:2 Punkte, 16:14 Matches, 36:28 Sätze und 270:221 Spiele erspielt. Die Saison-Ergebnisse: TC Ditzingen 1 vs. SVK 3:3+, SVK vs. TA SG Weilimdorf 1 6:0, TV Großsachsenheim 1 vs. SVK 4:2, SVK vs. TA SV Poppenweiler 1 2:4, SVK vs. TA TSV Untergruppenbach 1 3+:3.

Für den SVK waren bei den Herren 55 folgende Spieler im Einsatz: Hans Fiedler (Mannschaftsführer), Peter Weimer, Michael Füeß, Werner Zeman, Claus-Ulrich Neumann, Reiner Walther, Klaus Schulz, Jürgen Schied.

Mannschaft Herren 55, v.li. Michael Füeß, Claus-Ulrich Neumann, Hans Fiedler, Werner Zeman, Peter Weimer und Reiner Walther

SVK - Tennisabteilung

Auskunft: Abteilungsleiter Michael Kampf, Tel. 07154-1796887,
E-Mail: tennis-abteilungsleitung@sv-kornwestheim.de

Stellvertretender Abteilungsleiter Kurt Schenkel, Tel. 07154-3461,
E-Mail: tennis-abteilungsleitung@sv-kornwestheim.de

Jugendleitung Elke Schäfer, Tel. 07154-70036, E-Mail: tennis-Jugend@sv-kornwestheim.de

Abteilungs-E-Mail: tennis@sv-kornwestheim.de

Abteilungs-Homepage: www.tennis.sv-kornwestheim.de

Webmaster Claus-Ulrich Neumann, Uli_N@web.de

5 Freiluftplätze, Bogenstraße 35 und 2 Freiluftplätze, Jahnstraße 21

FunSportZentrum

seit 1996

Fitness-Herbst-Aktion

Fitness und Gesundheit völlig neu erleben!

4 Wochen Training für nur 25,- €*.

Anmeldezeitraum: **22.10. - 11.11.2018**

Sparen Sie zusätzlich über 50% auf das Startpaket!

Rundum-Sorglos-Paket

Fitnessstudio	Trainingsbetreuung	milon-Zirkel
Training in familiärer Atmosphäre	individuelle Trainings-pläne und -betreuung	Kraft-Ausdauer-Training effektiv, sicher, schnell

five	Kursangebot	Saunabereich
das innovative Beweglichkeitskonzept	über 45 Kurse pro Woche	finnische Trockensauna, Biosauna, Ruheraum

mehr unter www.funsportzentrum.de

www.funsportzentrum.de

/FunSportZentrum

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/8308-13/18 • E-Mail: info@funsportzentrum.de

FunSportZentrum

* in Verbindung mit dem Abschluss einer Mitgliedschaft im Fitnessstudio | 2-wöchiges Rücktrittsrecht

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Mit dem milon Kraft-Ausdauer-Zirkel, bieten wir Ihnen ab dem 08.10. als einziger Gesundheitsanbieter in Kornwestheim ein weiteres Fitness-Highlight, mit dem Sie Ihr Training noch effektiver gestalten können.
Das milon Zirkeltraining funktioniert im Grunde genommen wie jedes andere Zirkeltraining auch: In einer zeitlich fest getakteten Abfolge, arbeiten Sie sich durch verschiedene Kraft- und Ausdauerstationen, bis Sie den Trainingszirkel komplett durchlaufen haben. Im Sinne eines Ganzkörpertrainings, werden so die wichtigsten Hauptmuskelgruppen nacheinander trainiert.
Der milonizer vermisst dank innovativem Scan-System auf Basis biometrischer Marker sekundenschnell Ihren Körper und stellt die Geräte auf Ihre Körpermaße passend ein. Unsere Trainer können die Voreinstellungen anschließend noch individuell auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.
Um die Effektivität ihres Trainings zu erhöhen, arbeitet milon mit elektronischen Widerständen statt mit herkömmlichen Gewichten. Dadurch lässt sich die Belastung auch während der Bewegungsausführung verändern, sodass Ihre Muskeln in jeder Bewegungsphase optimal belastet werden. Außerdem bietet das Training die Möglichkeit verschiedene Schwierigkeitsgrade und Zielsetzungen auszuwählen – dadurch haben wir die Möglichkeit gezielt auf Ihre Wünsche und Ihr Leistungsniveau einzugehen.

Vorteile des milon-Zirkels

- Individuell optimiertes Training für jedes Alter und Leistungsniveau
- Hocheffektives Ganzkörpertraining in kurzer Zeit (2x 35 min. pro Woche)
- Größtmögliche Sicherheit durch geführte Bewegungen und automatische Einstellung
- Keine Fehl- und Überbelastung
- Garantierter Trainingserfolg durch die richtigen Belastungs- und Pausenzeiten
- Gewichtssteigerung in 1 Kilo-Schritten möglich
- Einfache Steuerung der Geräte durch persönliches Transponderarmband

Der milon-Zirkel kommt nach Kornwestheim!

Der Ausbau des FunSportZentrums hat begonnen, d.h. unsere Mitglieder dürfen sich bereits auf ein noch attraktiveres und vielseitigeres Fitness- und Sporterlebnis im FUN freuen! Mit dem milon-Trainingszirkel konnte bereits Anfang Oktober die erste Neuerung in Betrieb genommen werden. Grund genug, um uns mit Studioleiter Willi Kraus zu treffen und ein wenig über die Vorzüge des innovativen Zirkeltraining-Systems zu plaudern.

Wieso passt der milon-Zirkel so gut ins FUN?

Durch die verschiedenen Trainingsmöglichkeiten und Schwierigkeitsgrade, die der milon-Zirkel bietet, kann sowohl der Trainingseinsteiger, als auch Profisportler gezielt und seinem Leistungsstand entsprechend trainieren.

Und das ist auch der springende Punkt: Ich kann sehr gut therapeutisch arbeiten um Schmerzen und Verletzungen vorzubeugen. Ich habe aber auch die Möglichkeit fitte Mitglieder an ihre Grenzen zu treiben und kann auch gesundheitsorientierte Sportler abholen und Sie ganzheitlich und effektiv trainieren.

Genau deshalb passt der milon-Zirkel so gut zu unseren Mitgliedern und zu unserer Trainingsphilosophie.

Hattest du zuvor schon selbst Erfahrungen mit dem milon-Zirkel gemacht? Wenn ja, was hat dir persönlich am meisten gefallen?

Ja! Im Zuge meiner Abschlussarbeit habe ich vor circa 5 Jahren selbst über einen Zeitraum von zwei Monaten am milon-Zirkel trainiert.
Mir hat das Training unglaublich viel Spaß gemacht und ich war sehr erfreut über die schnell erzielten Erfolge. Ich fand es toll, dass ich meinen ganzen Körper innerhalb kürzester Zeit an seine Leistungsgrenzen bringen konnte. Nach den Trainingseinheiten am Zirkel, habe ich mich teilweise echt platt gefühlt.

Zum anderen fand ich es super, dass Gewichtssteigerungen in 1 kg Schritten möglich waren. Durch die festgelegten Geräteeinstellungen konnte ich mich voll und ganz auf's Wesentliche konzentrieren und mich so wöchentlich steigern.

Am besten gefallen hat mir, dass verschiedene Alters- und Leistungsklassen gleichzeitig am Zirkel trainieren konnten. Ich habe neben älteren Personen trainiert, die mit dem Training ihre Gesundheit erhalten wollten. Dann waren da noch die „Geschäftsleute", die das Training in ihrer Mittagspause absolvierten, aber auch die Fitnessfreaks, die die Geräte auf Herz und Nieren prüfen wollten und sich komplett verausgabten.

Der Hersteller wirbt mit effektivem Ganzkörpertraining in nur 35 Minuten. Kannst du das bestätigen?

Ja, absolut. Ich selbst war nach meinen ersten Trainingseinheiten wirklich erschöpft und habe teilweise Muskelgruppen gespürt, die ich sonst noch nie so wahrgenommen habe. Gerade die Ausdauereinheiten zwischen den Kraftübungen, haben mich besonders gefordert.

Meiner Meinung nach bietet das milon-Zirkeltraining alles, was zu einem gesundheitsorientierten Training dazugehört: Es ist sicher, effektiv und zeitsparend.

Die wichtigsten Muskelgruppen wie Beine, Rücken, Schulter, Bauch, Brust und Arme werden funktionell gekräftigt und alle wichtigen Bewegungsmuster abgedeckt. Die Ausdauereinheiten stärken das Herzkreislauf- und Atemsystem und verbessern die Immunabwehr.

Wenn ich die ganzen positiven Aspekte des Trainings in Betracht ziehe, finde ich schon, dass man von einem hocheffektivem Ganzkörpertraining in nur 35 Minuten sprechen darf.

...das gesamte Interview findet Ihr auf unserer Website

www.funsportzentrum.de

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Mitgliedschaft im Fitness- und Gesundheitsstudio

Wir sind ein Vereinsstudio - Trainieren in familiärer Atmosphäre

Wir sind kein gewöhnliches Fitness- und Gesundheitsstudio, wir sind mehr - wir sind ein Verein, eine Community, eine Familie.

Als nicht kommerzieller Studioanbieter existieren wir bereits seit über 21 Jahren in Kornwestheim – und das mit großem Erfolg. Das verdanken wir vor allem unseren treuen Mitgliedern und einer beständigen, mitgliederorientierten Vereinsphilosophie.

Das Wohl unserer Mitglieder ist der wichtigste Grundpfeiler dieser Philosophie und bestimmt heute wie damals den Fokus unseres Handelns.

Bei uns im Haus kennt man sich. Das macht sich vor allem in der angenehmen Atmosphäre unseres Studios bemerkbar. Sie sind neu im Haus? Keine Sorge, durch den offenen und netten Umgang miteinander wird man schnell Teil der FUN- Community.

Mehr als 1.700 Mitglieder arbeiten an ihrer körperlichen Fitness bei uns im FUN, gemeinsam oder individuell, jedoch stets mit dem obersten Ziel im Blick:

Aktiv und gesund leben, bis ins hohe Alter!

Squash & Badminton

In unserem Squash & Badmintonbereich können Sie sich auf jeweils vier Courts so richtig auspowern.
Unsere Courts sind in bester Verfassung und garantieren unbegrenzten Spielspaß bei jedem Wetter.

Beach

Auf unseren drei Beachvolleyballfeldern könnt ihr den ganzen Sommer bei gutem Wetter die Sonne genießen und gemeinsam mit euren Freunden in toller Strandatmosphäre bis in die Abendstunden beachen!

FIVE-Konzept

Strecken, dehnen, mobilisieren - unser five-Parcours

Mit dem außergewöhnlichen five-Geräteparcours wird der gesamte Körper gegen seine Gewohnheiten gestreckt, gedehnt und mobilisiert. Das unkonventionelle Rücken- und Gelenkkonzept hat vielfältige Effekte und kann sowohl präventiv als auch zur Behandlung von Schmerzen eingesetzt werden. Es trägt unter anderem zur Optimierung des muskulären Systems bei, aktiviert den Energiefluss in den Meridianen der Muskulatur und verhilft Menschen jeden Alters, ihre natürliche Bewegungsfähigkeit zurückzuerlangen.

Das spezifische Muskellängentraining öffnet die verschiedenen Muskelketten und nimmt so die Spannung aus der Muskulatur. Davon profitieren vor allem Personen, die arbeitsbedingt viel Zeit im Sitzen verbringen. Bereits nach einem Trainingsdurchlauf spüren Sie, wie sich Ihr Körper entspannen kann.

Professionelle Betreuung

Um sicherzugehen, dass Sie Ihre Trainingsziele erreichen, werden Sie zu Beginn Ihrer Mitgliedschaft kompetent und ausführlich eingewiesen. Auf Basis einer Anamnese und eines detaillierten Gesundheits-Checks erstellen wir mit Ihnen gemeinsam einen persönlichen und auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche abgestimmten Trainingsplan. Nach der ersten Einweisung können Sie Ihr Training sicher starten und in angenehmer, familiärer Atmosphäre trainieren.

Unsere lizensierten, sehr gut ausgebildeten Trainer führen mit Ihnen regelmäßige Trainingskontrollen durch, um Ihren Trainingsfortschritt zu messen. Im Rhythmus von 8 – 12 Wochen können Sie gemeinsam mit unseren Trainern einen neuen Trainingsplan erstellen. Dadurch gewährleisten wir, dass wir nicht nur regelmäßig neue Reize setzen, sondern Ihr Training auch interessant gestalten.

Betriebssport

Sport zu treiben macht nicht nur Spaß, es fördert die Gesundheit, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und hält Sie und Ihre Mitarbeiter fit und gesund. Genau deshalb bieten wir Firmen in und um Kornwestheim die Möglichkeit, bei uns spezielle gesundheitsorientierte Maßnahmen durchzuführen.

Das Angebot reicht von präventiven Gesundheitskursen über Trainingskontingente zur selbstständigen Gerätenutzung bis hin zu Funsportangeboten wie Badminton, Squash, Klettern oder Beach Volleyball. Sie möchten Ihren Mitarbeitern etwas zurückgeben und gleichzeitig etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann ist unser Firmensportevent genau das Richtige für Sie!

Gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern können Sie bei uns im FunSportZentrum einen Tag voller Spannung, Spaß und Sport erleben und die Vielzahl unserer sportlichen Angebote testen.

Zusammen finden wir die beste Lösung, um Ihre Wünsche und Ziele adäquat umzusetzen.

Ansprechpartner:

Willi Kraus - Studioleitung SVK FunSportZentrum

Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154/8308 -18

E-Mail:
w.kraus@sv-kornwestheim.de

Eventkalender FunSportZentrum

17.10.	**FSZ Oktoberfest**
25.10.	**Saunaabend**
13.11.	**Badmintonturnier**
17.11. – 18.11.	**Fitness Highlights**
22.11.	**Saunaabend**
24.11.	**Fitness Just Body**
07.12.	**Cycling Night**
21.12.	**Kraftdreikampf**
01.12. – 24.12.	**FSZ Adventskalender**

Ihr Ansprechpartner:
Willi Kraus
Studioleitung
SVK FunSportZentrum
Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154/8308 -18
Mail:
w.kraus@sv-kornwestheim.de

Unsere Öffnungszeiten

FunSportZentrum	
Montag & Dienstag	07:00 - 22:30 Uhr
Mittwoch	09:00 - 22:30 Uhr
Donnerstag	07:00 - 22:30 Uhr
Freitag	09:00 - 22:30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	09:00 - 20:00 Uhr

Öffnungszeiten der Sauna

Montag - Freitag	bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	bis 19:30 Uhr
Montag - Damensauna	12:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag - Herrensauna	12:00 – 17.00 Uhr

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

FunSport im FUN - Bewegung macht Spaß.

SKILLMILL – Die neue Laufbandgeneration

Anfang Juli haben wir unseren Cardiobereich um zwei neue SKILLMILL Laufbänder erweitert. Diese unterscheiden sich maßgeblich von herkömmlichen Laufbändern, da diese durch die eigene Kraft angetrieben werden müssen. Je nachdem wie schnell Sie sich auf der Lauffläche bewegen, können Sie die Geschwindigkeit anpassen, um schneller oder langsamer zu werden.
Das Prinzip des nicht motorisierten Trainings macht das Laufen nicht nur effektiver, sondern es fördert auch die Propriozeption und Gleichgewichtskoordination auf verschiedenen Ebenen.
SKILLMILL ist das erste vielseitige und komplette Gerät für das Funktionstraining, mit dem Sie gleichzeitig Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Beweglichkeit trainieren können. Einsteiger und Fortgeschrittene können dank verschiedener Trainingsvarianten ein individuelles und funktionelles Workout absolvieren.
Testen Sie den Unterschied und erleben Sie ein völlig neues Laufgefühl!

Jumping Fitness Kurse im FunSportZentrum

Viel Spaß und Motivation bietet dieses intensive Ganzkörpertraining auf dem Trampolin.

Das Sportereignis für Fitnessbegeisterte: Das originale Trampolin-Workout.
Beim Jumping Fitness Workout sind über 400 Muskeln im Einsatz, viel mehr als bei vergleichbaren Ausdauersportarten. Jumping Fitness ist deutlich effektiver als Joggen und schont gleichzeitig die Gelenke.
Bauch, Beine, Po – Jumping Fitness stärkt alle Körperpartien. Außerdem verbessern die dynamischen Übungen die Ausdauer und beugen Rückenproblemen vor. Gewicht, Alter oder Leistungsniveau sind für Einsteiger nebensächlich. Hauptsache es macht Spaß. Sprünge und Techniken sind leicht zu lernen und garantieren auch Anfängern schnelle Erfolgserlebnisse.
Das FunSportZentrum bietet diese Kurse fortlaufend an, sodass ein Einstieg jederzeit möglich ist. Mit einer 15er-Punktekarte sind Sie dabei. Probieren Sie es aus und Sie werden begeistert sein.

Für die Teilnahme am Kurs bitte jeweils telefonisch ein Trampolin verbindlich reservieren.
Telefon: 07154 - 830815

Diese Kurse habe wir für Sie im FSZ-Herbst-Kursplan:

jeden Montag,	18:00 Uhr	mit Caro
jeden Dienstag,	18:15 Uhr	mit Yvonne
jeden Mittwoch,	19:00 Uhr	mit Jessica

Sturzprophylaxe

Was ist Sturzprophylaxe?

Sturzprophylaxe ist ein ausgewähltes Trainingsprogramm, welches die Gefahr des Stürzens im Alter reduzieren soll.

Was gehört zur Sturzprophylaxe?

- Kraft- und Gleichgewichtstraining
- Schulung über vorsorgende Maßnahmen.

Warum ist Sturzprävention so wichtig?

30 Prozent der über 65-Jährigen stürzen im Durchschnitt einmal jährlich. Dadurch entsteht Angst vor Bewegung und somit ein Abbau der körperlichen Leistungsfähigkeit. Das Modell der Sturzprophylaxe führt zur Reduktion von Stürzen und schweren Verletzungen.

Wer ist gefährdet zu stürzen?

Sturzgefährdet sind Menschen mit verminderter Muskelleistung. Erkrankungen wie Morbus Parkinson oder Demenz, Schwindel oder Sehstörungen, die Einnahmen von Medikamenten oder die Benutzung von Gehhilfen führen oft zu Stürzen. Auch die häusliche Umgebung bietet Gefahrenpotenzial, z.B. mangelnde Beleuchtung, Stolperfallen auf Böden,...

Erfolge des Trainingsprogramms:

- Verbesserung des Gleichgewichts, der Koordination und der Reaktion
- Verbesserung der Kraft
- Schulung der Wahrnehmung des eigenen Körpers
- Verbesserung der Haltung
- Knüpfen sozialer Kontakte. Ingesamt erreichen Sie ein sicheres Stehen und Gehen

Das FunSportZentrum bietet diesen Kurs ab Oktober jeden Donnerstag um 9:00 Uhr im Kursbetriebs unter der Leitung des erfahrenen Sportlehrers Jochen Müller.

Teilnahmemöglichkeit im Rahmen einer FunSportZentrums Mitgliedschaft oder eines Kurseintritts. Gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dancing Kids

Bewegung mit Musik macht Spaß.In dem Kurs Dancing Kids werden die ersten leichten Tanzschritte dem Alter entsprechend, sowie individuell gestaltete kleine Choreographien einstudiert. Auch werden positive Effekte für die Konzentrations- und Teamfähigkeit der Kinder erzielt. Dancing Kids eignet sich für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.

Ab Oktober findet dieses Kursangebot für Kinder jeweils freitags um 16:00 Uhr statt.

Bis Ende Oktober kostenfrei, ab November ermäßigter Kurseintritt für Kinder.

Cycling-Kurse

Das Gruppentraining auf den stationären, Computergesteuerten topmodernen Fahrradergometern wird von qualifizierten Indoor-Cycling-Instructoren geleitet und motiviert viele Teilnehmer zur regelmäßigen Teilnahme. Der Instructor gibt mittels Musik die Trittfrequenz, die Fahrweise (Treten im Sitzen, Wiegetritt) und die relative Höhe des Widerstands vor. Die tatsächliche Höhe des Widerstands wählt jedoch jeder Fahrer selbst. Dadurch können Personen mit unterschiedlichem Leistungsvermögen gemeinsam trainieren. Somit ist Indoorcycling auch für Anfänger geeignet.
Eine Trainingseinheit beginnt mit einem Warm-Up sowie einem kurzen Stretching-Programm. Das eigentliche Training wird durch die Parameter Trittfrequenz, Widerstand und Körperhaltung meist als Intervalltraining je nach Trainingsziel intensiv oder eher extensiv durchgeführt. Ein Cool-Down schließt das Training ab.
Der integrierte Fahrradcomputer zeigt jedem Sportler, in welchem Belastungsbereich gerade gefahren wird. Dabei sind der Trainingszustand und damit der maximale Puls des Teilnehmers individuell parametrierbar, sodass die Belastung auch bei Personen mit unterschiedlichem Trainingsstand in etwa gleicher Anstrengung entspricht. So kann der Instructor auch Anweisungen hinsichtlich der Trainingsintensität an die Teilnehmer geben.
Bei gutem Wetter finden die Cycling-Kurse im Freien statt. Kurszeiten entnehmen Sie dem aktuellen Kursplan.

Für die Teilnahme an den Cyclingkursen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich.

Cycling-Kurse

Dienstag	08:30 - 09:30	Ellen
Dienstag	19:00 - 20:00	Christine K. / Martin
Mittwoch	09:15 - 10:15	Ellen
Donnerstag	19:00 - 20:00	Christine K.
Sonntag	10:15 - 11:45	Team

Kursplan ab dem **10. September 2018**

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Sonntag
großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal	kleiner Saal	großer Saal
9:30 **RückenFit** Dagmar	9:45 **Fit 50+** Paulina	9:45 **RückenFit** Ellen		9:30 **Basic Step** Dagmar		9:30 **M-Step** Dagmar	ab Oktober **2018**		ab Oktober **2018**	
10:45 **Progressive Muskelentspannung** Paulina		10:45 **Yoga** Ellen		10:30 **Fit 50+** Christine L.	10:30 **Pilates** Ellen	10:30 **Osteoporose Fit 50+** Dagmar	09:00 **Sturzprophylaxe** Jochen		16:00 **Dancing Kids** Janine	10:30 **M-Step** Team
17:15 **TRX Workout** Dagmar	17:30 **RückenFit** Christine A.	17:30 **Aerobic Workout** Dagmar	17:45 **TRX Cardio** Ellen				10:30 **Pilates** Ellen	16:00 **RückenFit** Christine A.		11:30 **Bodystyle B/B/P** Team
18:00 **RückenFit** Dagmar	18:30 **Stretching** Christine A.	18:30 **M-Step** Dagmar	18:30 **Pilates** Ellen	19:00 **30-Min Bauchkiller** Nicoleta	19:00 **RückenFit** Pavel	17:30 **RückenFit** Willi		17:00 **CrossFitness** Dagmar	17:00 **Basic Step** Christine A.	
19:00 **F-Step** Dagmar	19:00 **Zumba** Janine	19:30 **Fatburner** Alex		19:30 **Fitness B/B/P** Nicoleta	20:00 **Zumba** Janine	18:40 **TRX Workout** Willi		18:00 **F-Step** Dagmar	18:00 **Stretching** Christine A.	
20:00 **CrossFitness** Dagmar	18:00 **Jumping Fitness**		18:15 **Jumping Fitness** Yvonne		19:00 **Jumping Fitness** Jessica	20:00 **Yoga** Petra Sch.	19:30 **Functional Fitness** Willi	19:00 **Zumba** Juliane	19:10 **Bodystyle B/B/P** Evi	
		8:30 **Cycling** Ellen	19:00 **Cycling** Christine K./ Martin	9:15 **Cycling** Ellen		19:00 **Cycling** Christine K.				10:15 **Cycling** Team

Für mit kennzeichnete Kurse bitte telefonisch reservieren | 07154/8308-15

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Events im FunSportZentrum - Bewegung macht Spaß.

Cycling- CrossFitness

Erlebe deine Energie – Trainings-Highlight für Fortgeschrittene

Samstag, 13. Oktober 2018
Samstag, 24. November 2018
16:00 – 17:30 Uhr

Anmeldung an der Rezeption des FunSportZentrums

Advents-Cycling

Advents-Cycling-Night im FunSportZentrum am 07. Dezember 2018

Schon jetzt den Termin für die nächste Cycling-Night im FunSportZentrum reservieren. Am Freitag, 07. Dezember werden die FSZ-Cycling-Trainer wieder eine Cycling-Night bei fetziger Musik, romantischem Kerzenlicht und sportgerechter Verpflegung organisieren.

Gestartet wird um 18 Uhr. Jede dreiviertel Stunde wechseln die Cycling-Trainer auf dem Podium. Die teilnehmenden Sportler können wählen, ob sie eine, zwei, drei, vier oder sogar fünf Einheiten auf dem Rad Kalorien verbrennen möchten. Rechnet man für eine Stunde Cycling ungefähr 600 bis 700 Kilokalorien für einen Mann, 450 bis 550 Kilokalorien Mehrverbauch für eine Frau, so können sich die Teilnehmer je nach gefahrener Stundenzahl mit ruhigem Gewissen auf die Weihnachtsleckereien freuen.

Anmeldung für die Cycling-Night ab 20. November 2018 im FunSportZentrum.

Teilnahmebedingungen: FunSportZentrum-Mitgliedschaft oder Kurseintritt

Fitness Highlights

Im November finden die erfolgreichen Fitness Highlights im FunSportZentrum statt.

Am Samstag, 17. November finden die diesjährigen Workshops statt. Die Fitness-Highlights-Teilnehmer können ihr Tagesprogramm selbst zusammenstellen und zwischen den Workshops „Rücken Fit", „Step Aerobic", „Konditionstraining", „Dance", „CrossFitness" „Skigymnastik" oder „Training mit dem Partner" wählen. Die Workshops werden von Christine Anwender, Christine Krug und Sarah Lütz unter der Gesamtleitung von Dagmar Dautel präsentiert. Teilnehmen können alle Fitnessbegeisterten.

Termine:
Samstag, 17. November 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeformular im Internet oder an der Rezeption des FunSportZentrums

Fitness Just Body

Ein Tag ohne Geräte

Am vierten Novemberwochende gibt es für interessierte Trainer, Übungsleiter und Sportler einen Workshop-Tag unter dem Motte „Ein Tag ohne Geräte".
Das Kursangebot an diesem Workshoptag hat viele verschiedene Trainingsinhalte. Für alle Kurse aber gilt, es gibt nur Gymnastikmatten und Musik. Themen an diesem Tag werden sein: „Konditionsgymnastik mit Musik", "Tanz", "WinterFitGymnastik", „Rückentraining", „Yoga", "Entspannung" und „Faszientraining". Jeder Workshop-Teilnehmer stellt sich seine Kurse nach seinen persönlichen Neigungen und Interessen zusammen. Teilnehmen kann jeder, auch ohne spezielle sportliche Vorkenntnisse.

Termine:
Sonntag, 25. November 2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeformular im Internet oder an der Rezeption des FunSportZentrums

Professionelle Laktatdiagnostik im FunSportZentrum

Was ist Leistungsdiagnostik?

Ziel einer leistungsdiagnostischen Untersuchung ist es, das sportliche Leistungsvermögen und den durch das Training erreichten individuellen Anpassungszustand mit einer wissenschaftlich fundierten Methode

- zu untersuchen
- zu beurteilen
- zu verbessern
- zu beschreiben und
- zu dokumentieren

Resultierend aus dem Ergebnis wird der momentane Leistungsstand ermittelt sowie eine Trainingsoptimierung mit

der Festlegung der individuell optimalen Trainingsbereiche durchgeführt.

Für wen ist eine Leistungsdiagnostik geeignet?

Nach dem Grundsatz: „Nur ein kontrolliertes Training ist ein gutes Training" ist eine Leistungsdiagnostik für jeden Sport treibenden Menschen – egal ob Profi oder Hobby-Sportler – zu empfehlen. Beim Leistungssportler ist das primäre Ziel, durch eine Leistungsdiagnostik mit Trainingsplanung eine Leistungsoptimierung zu erlangen. Im Fitness- und Freizeitsportbereich dienen die ermittelten Intensitätsbereiche der Erlangung einer adäquaten Belastung und der Vermeidung von Überlastungen und deren Folgen.

Anfragen zur Laktatdiagnostik bitte an:
d.dautel@sv-kornwestheim.de

Das SVK FunSportZentrum in Kornwestheim bietet Fitness und Gesundheit in den verschiedensten Formen an.

Klettern Sie an 8,50 m hohen Wänden mit bis zu 80 verschiedenen Routen.

Springen Sie beim Beachvolleyball im Hechtsprung in den Sand, um einen gegnerischen Punkt zu vermeiden, oder treffen Sie sich einfach mit ein paar Freunden für eine Runde Badminton oder Squash.

Im Fitness- und Gesundheitsstudio können Sie gemeinsam mit uns Ihren Erfolg miterleben. Wir betreuen, begleiten und motivieren Sie von Anfang an, durch Analysen, Trainingsplan-Erstellung und kontinuierliche Trainingskontrollen. Ob an den Geräten oder in den Kursräumen – der Spaß und vor allem Ihr Wohlbefinden dürfen einfach nicht fehlen. Vom Ausdauertraining, über das Koordinations- und Beweglichkeitstraining, bis hin zum funktionellen oder klassischen Krafttraining, arbeiten Sie gemeinsam mit unseren ausgebildeten Fitness- und Gesundheitstrainern ihr persönliches Trainingsprogramm aus.

Seit 2015 begeistert das Five-Konzept unsere Mitglieder.

Die revolutionäre Rückwärtsbewegung an den FIVE-Geräten lindert Schmerzen und macht Sie gleichzeitig beweglicher.

Gerade wenn es um die Themen Fitness und Gesundheit geht ist eine Vertrauensbasis zwischen Mitarbeiter und Mitglied bzw. Gast besonders wichtig. Unser Ziel ist es, Ihnen eine hohe Qualität zu einem fairen Preis zu bieten.

Mitgliedschaften und Abonnements sind transparent und fair aufgearbeitet, sodass Sie diese problemlos nachvollziehen können.

Seit 1996 verfolgen wir dieses Ziel und hoffen hierbei weiterhin auf Ihr Vertrauen!

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

FunSport im FUN - Bewegung macht Spaß.

Klettern

Wie heißt es doch so schön? Der Berg ruft! Nun ja, bevor ihr euch hoch hinaus wagt und „echte" Steilwände bezwingt, solltet ihr euch zumindest ordentlich vorbereiten. Unsere Kletterwand bietet euch mit 240 m² Kletterfläche bei einer Maximalhöhe von 8,50 m die perfekten Voraussetzungen, eure Kletterkarriere zu beginnen und euch für den „harten" Fels vorzubereiten.
Insgesamt 90 verschiedene Kletterrouten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden warten darauf, von euch bezwungen zu werden und bringen euch garantiert an euer persönliches Limit — Langeweile ausgeschlossen!

Info für Eltern

Eine vorherige Einweisung zum Sichern ist Pflicht. 2 Mal im Monat veranstalten wir Kurse, wo ihr das Sichern beim Top-Rope-Klettern lernt und anschließend eure Kids selber sichern könnt. Natürlich erhaltet ihr anschließend auch eine Sicherungskarte, wo ihr die wichtigsten Infos nochmal auf einen Blick findet.

Material

Bequeme Sportkleidung und saubere Sportschuhe. Die Klettergurte erhaltet ihr bei uns im FUN.

€ Info zu den Preisen (Preise pro Person)

G = Gast
M = SVK-Mitglied

	Erwachsene		Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	
	G	**M**	G	**M**
Tageskarte	9,00 €	**7,00 €**	6,50 €	**5,00 €**
10er-Karte	81,00 €	**63,00 €**	58,50 €	**45,00 €**
Kletterkurse	102,00 €	**85,00 €**	80,00 €	**75,00 €**
Saisonkarte Nov. -April	190,00 €	**150,00 €**	140,00 €	**120,00 €**
Jahreskarte	320,00 €	**220,00 €**	200,00 €	**170,00 €**

mehr Infos zu den Kletterkursen unter www.funsportzentrum.de

Schnupperklettern

Ihr habt Lust einfach auszuprobieren, ob Klettern was für euch ist? Dann kommt doch gerne zum Schnupperklettern vorbei. Hier klettert ihr in einer kleinen Gruppe unter fachkundiger Anleitung und probiert euch an verschiedenen Kletterrouten.

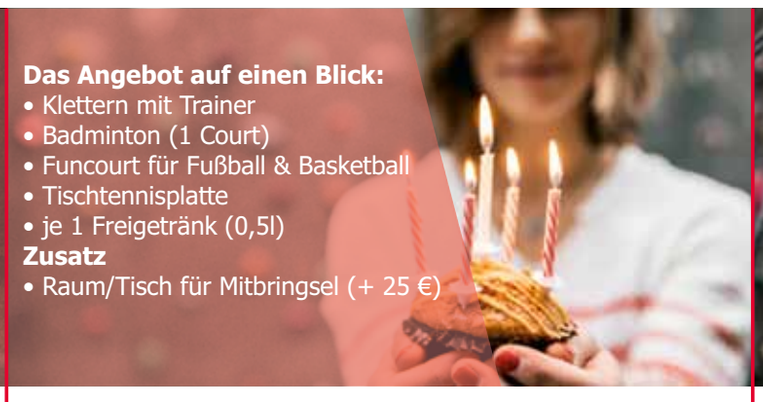
Zeit	Gruppen	€ Preise	
1,5 h	2-8 Pers.	Erwachsene |**G**	25,50 €
		Erwachsene |**M**	20,- €
		Jugendliche bis 18 |**G**	18,- €
		Jugendliche bis 18 |**M**	15,- €
		Kids bis 12 |**G**	12,50 €
		Kids bis 12 |**M**	10,- €

Kindergeburtstage

Ihr wollt euren Geburtstag aktiv gestalten und einen außergewöhnlichen Tag verbringen? Dann ab in die Sportklamotten und schaut einfach mit der gesamten Geburtstags-Crew beim Klettern vorbei.

Das Angebot auf einen Blick:
- Klettern mit Trainer
- Badminton (1 Court)
- Funcourt für Fußball & Basketball
- Tischtennisplatte
- je 1 Freigetränk (0,5l)

Zusatz
- Raum/Tisch für Mitbringsel (+ 25 €)



Zeit	Gruppen	€ Preise	
2 h	keine Größenbeschränkung	Bis zu 6 Kindern	80,- €
		jedes weitere Kind	je 7,- €
		Veranstaltungsraum	25, - €

Ferienklettern

Die Schulferien beginnen und es gibt einiges nachzuholen, das ihr während der Schulzeit nicht machen konntet. Dazu gehört sicher auch Sport mit den Freunden. Nutzt gerne unser Ferienangebot, um unsere Kletterwände zu erobern und bringt am besten all eure Freunde mit.

Zeit	Gruppen	€ Preise (nur für Schüler)	
3 h Di & Do von 14-17 Uhr	min. 4 Schüler nur nach vorheriger Anmeldung unter 07154/830815	Tageskarte |**G**	18,- €
		Tageskarte |**M**	15,- €
		2er Karte |**G**	32,- €
		2er Karte |**M**	25,- €

Familienklettern

Bei uns kommt die Familie nicht zu kurz. Zusätzlich habt ihr bei unserem Familien-Kletterangebot die Möglichkeit bis zu 3 Freunden mitzubringen. Worauf wartet ihr?

Zeit	Gruppen	€ Preise	
6 h jeden Sonntag von 12-18 Uhr	Termine für Enweisung: ab 2 Pers. Infos unter 07154/830812	Anmeldung erforderlich	
		Einweisung |**G**	30,- €
		Einweisung |**M**	25,- €
		(2 Erw., 2 Kinder)	
		Sonntagskarte |**G**	20,- €
		Sonntagskarte |**M**	15,- €
		jedes weitere Kind	5,- €

Kletter AG

Für alle, die bereits Spaß am Klettern haben und mehr erreichen wollen, veranstalten wir mit unserer Kletter AG einmal pro Woche ein Klettertraining, bei dem euch unsere Trainer nützliche Tipps und Techniken verraten, um euer Level schneller zu verbessern.

Zeit	Gruppen	€ Preise	
jeden Montag von 15.00 - 16.30 Uhr	keine Größenbeschränkung Gruppe 1 Kids 6-10 Jahre Gruppe 2 Kids 11-14 Jahre	Einzeleintritt |**G**	5,- €
		Einzeleintritt |**M**	4,- €
		15er-Karte |**G**	75,- €
		15er-Karte |**M**	60,- €

Klassenausflüge

Ihr wollt ein bisschen Abwechslung in den Sportunterricht bringen? Macht doch einfach mal einen Kletter-Ausflug ins FUN. Klettern bringt euch nicht nur körperlich ans Limit, sondern fordert auch eure mentalen und sozialen Fähigkeiten. Es lohnt sich also!

Zeit	Gruppen	€ Preise pro Schüler	
2 h	Termine bitte telefonisch unter 07154/830812 ausmachen	**mit Betreuung**	
		Vierer-Zirkel	10,- €
		nur Klettern	8,- €
		ohne Betreuung	
		Vierer-Zirkel	8,- €
		nur Klettern	6,- €

FunSportZentrum
Hier fühl` ich mich wohl!

Neue Kursleiter im FunSportZentrum und SVK Breiten- und Rehasport

Paulina Schmidt stellt sich vor.

"Sport und Bewegung bedeuten mir sehr viel und genau das will ich als Sport- und Gymnastiklehrerin in meinen Kursen weitervermitteln - zusammen mit Spaß und Freude, die natürlich auch dazu gehören. Auf die neue Herausforderung freue ich mich."

Janine Mücke stellt sich vor:

Hallo Ihr Lieben,
heute möchte ich mich gerne bei Euch als neue Zumbatrainerin und Kursleiterin für Kindertanz vorstellen.
Ich heiße Janine, bin 22 Jahre alt, komme aus Steinheim und mache gerade eine Ausbildung als Bankkauffrau mit Zusatzqualifikation Allfinanz.
Bevor ich beim SVK angefangen habe, war ich ein Jahr als Animateurin im Ausland unterwegs. Dabei hat mir die Arbeit mit Menschen soviel Spaß gemacht, dass ich zurück in Deutschland eine Zumba Lizenz erworben und anschließend in einer Tanzschule und in einem Fitnessclub gearbeitet habe.
Zumba ist ein auf lateinamerikanischen Tanzstilen basierendes Fitness- und Workout-Programm. Schnelle und langsame Rhythmen werden auf kreative und wirkungsvolle Weise kom-

biniert, um die Ausdauer und den Aufbau und die Definition der Muskeln zu steigern.
Ganz egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Das Kursprogramm passe ich den Teilnehmern an. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da immer neue Choreographien getanzt werden. Die Musikrichtung reicht von Jennifer Lopez bis zu Elvis.
Einfach vorbeischauen und mitmachen. Die Kurse finden immer montags und mittwochs ab 19 Uhr statt.
Zusätzlich starte ich ab Oktober (erstmals 3.10.) mit dem Kurs „Dancing Kids". Dieser Kurs findet immer freitags ab 16 Uhr statt.
Hier wird durch jede Menge Spaß und Spiele das Rhythmus- und Körpergefühl der Kinder geschult, sowie die motorischen Fähigkeiten verbessert. Ein Einstieg ist bereits ab 4 Jahren möglich und eignet sich sowohl für Mädchen als auch für Jungs.
Ich freu mich auf Euch.
Eure Janine

Juliane Mangold stellt sich vor:

"Vamos a bailar!
Zumba verbindet für mich einige der schönsten Dinge des Lebens: Tanz, Sport und spanische Musik! Ich komme aus Leonberg und tanze seit nunmehr 27 Jahren, davon seit 15 Jahren lateinamerikanische Tänze. Da ich sehr gern Kurse gebe war bald klar, dass ich selbst Zumba unterrichten will. Im FSZ Kornwestheim übernehme ich den Kurs am Freitagabend und freue mich darauf, die Mitglieder bzw. euch auf diese tänzerische Weise ins Wochenende zu begleiten und voller Spaß die Woche abzuschütteln.

Des Weiteren bin ich im technischen Vertrieb beschäftigt und gebe auch Meditationskurse (Körperachtsamkeit).
Ich freue mich auf eure Power!"

Nicoleta Araldo stellt sich vor:

Sport- und Gymnastiklehrerin, Personal Fitness Training, Groupfitness Training, Reha

Schon als Vertretung bei verschiedenen Kursen im FSZ war ich begeistert von trainierenden unterschiedlicher Altersgruppen mit sehr gutem sportlichen Niveau.

Das Gefühl von Freude am Bewegen möchte ich gerne teilen und weitergeben.

Danke dass ich dabei sein darf!

Dualer BA-Student Sportökonomie stellt sich vor

Hannes Diller stellt sich vor

Guten Tag,

mein Name ist Hannes Diller. Ich bin 19 Jahre alt, bin in Stuttgart geboren und aufgewachsen.

Nach meinem Abitur habe ich ein FSJ bei der SG Weilimdorf gemacht.

Seit dem 1.7.2018 arbeite ich nun als BA-Student in der Handballabteilung des SV Salamander Kornwestheim.

Mein Studium absolviere ich an der privaten Hochschule DHFPG im Bereich Sportökonomie.

In meiner Freizeit stehe ich als Coach am Rande des Handballfelds oder habe selber die Schuhe an und kämpfe um den harzigen Ball.

An den Wochenenden, an denen ich nicht die 4 Wände der Ost-Halle um mich rum habe, reise ich gerne und verbringe die Zeit auf meinem Fahrrad oder am Strand.

Ich freue mich darauf, die nächsten 3 ½ Jahre in Kornwestheim zu arbeiten und neue Erfahrungen zu machen.

Euer Hans

Trainerportraits

Max
Alter: 41 Jahre
Bei uns im Team seit:
Oktober 2017
Für Sie da:
Donnerstag 17:00 - 21:00 Uhr
und Samstag 9:00 - 13:00 Uhr

„Als Trainer verfolge ich den Grundsatz, mit unseren Kunden individuell, kompetent und motivierend zu arbeiten. Basierend auf meinen Erfahrungen als ehemaliger Leistungssportler und auf der Grundlage sportwissenschaftlicher Erkenntnisse möchte ich unseren Mitgliedern helfen, nicht nur ihre angestrebten Ziele zu erreichen, sondern diese auch langfristig weiter auszubauen."

Isabel
Alter: 22 Jahre
Bei uns im Team seit:
April 2018
Für Sie da:
Mittwoch 17:00 – 20:00 Uhr
und Freitag 16:00 – 20:00 Uhr

„Ich möchte für die Mitglieder ein Begleiter auf ihrer Reise sein und ihnen helfen, alle Meilensteine auf dem Weg zu ihrem Ziel zu überwinden."

Katharina
Alter: 32 Jahre
Bei uns im Team seit:
September 2018
Für Sie da:
Dienstag 17:00 - 21:00 Uhr

„Im Vordergrund steht für mich der Mensch als eine Einheit von Körper und Geist. Die Balance aus Sport, Fitness und Bewegung soll individuell und bedarfsgerecht Alltagsstress mindern und das körperliche Wohlbefinden steigern. Dies erfolgt am besten durch persönliche Betreuung und regelmäßigen Austausch mit den Mitgliedern."

FSJler und BFDler und stellen sich vor

Vorstellung FSJ
Luca Fina

Hi,
mein Name ist Luca Fina. Ich habe im August mein FSJ – Sport und Schule beim SV Salamander Kornwestheim angetreten. Zuvor habe ich ein dreiviertel Jahr im Ausland verbracht. Jetzt freue ich mich auf ein Jahr voller neuer Ereignisse, die Arbeit mit Kindern und vor allem auch darauf, den Sport im Vordergrund zu haben. Nebenbei gehe ich selbst auch meinem Hobby, dem Handball, nach.

Vorstellung BFD
Jenny Friesenhahn

Mein Name ist Jenny und seit diesem Jahr habe ich mein Abitur. Ich habe schon Cheerleading und Turnen beim SVK gemacht, weshalb ich mich auch für einen Bundesfreiwilligendienst bei diesem Verein entschieden habe. Da ich gut mit Kindern zurechtkomme und Erfahrungen in verschiedensten Bereichen sammeln möchte, freue ich mich schon sehr auf mein BFD-Jahr.

Vorstellung BFD
Daniel Hönes

Ich bin Daniel und werde dieses Jahr nach meinem bestandenen Abitur einen Bundesfreiwilligendienst beim SVK absolvieren. Ich bin dem SVK schon lange verbunden, da ich seit über 10 Jahren hier Fußball spiele und auch sonst sehr sportinteressiert bin. Außerdem komme ich sehr gut mit Kindern zurecht, weshalb ich denke, dass das BFD-Jahr sehr gut zu mir passt und ich viel Spaß haben werde. Ich freue mich auf die kommenden

Aufgaben und bin gespannt, was dieses Jahr alles auf mich zukommt.

SVK - S e n i o r e n 2018

Das diesjährige Ausflugsprogramm begann wieder mit dem schon zur Tradition gewordenen Besenbesuch im Weingut Seeger in Abstatt. Gemäß der enormen Teilnehmerzahl bestätigt sich von selbst, dass dies sehr gut angenommen wird. Im April gab es sogar zwei Veranstaltungen. Zuerst gab es einen Bildervortrag über Kornwestheim, der vom SPD-Stadtrat Robert Müller den Senioren präsentiert wurde. Nach Ende der Veranstaltung war man sich einig, diesen Vortrag mit geänderten Inhalten bzw. Motiven zu wiederholen.

Der **zweite Programmpunkt** im **April** war die Besichtigung des Containerbahnhofs Kornwestheim. Nachdem sich die Gruppe am Bahnhof getroffen hatte, ging es zu Fuß in Richtung Stammheim. Dort angekommen, erwartete uns schon einer der Vorgesetzten und führte uns – bei laufendem Betrieb - über die riesige Anlage. Der Containerbahnhof ist natürlich für die Industrie in Baden-Württemberg ein wichtiger Umschlagplatz für die Automobilindustrie usw.

Starnberger See

Ein weiterer Höhepunkt im SVK-Seniorenprogramm war wohl die Reise an den **Starnberger See** mit Besuch des **Klosters Andechs**. Über die A 8 vorbei an Ulm und Augsburg ging die Fahrt zuerst nach Starnberg. Hier hatten die Reiseteilnehmer Gelegenheit zum individuellen Bummel in der Stadt. Um 13.00 Uhr hieß es dann „Leinen los“ zur Schifffahrt über den Starnberger See bis nach Seeshaupt an das westliche Seeufer. Anschließend ging die Fahrt mit dem Bus weiter zum Kloster Andechs. Hier hatte man die Gelegenheit zur Besichtigung sowie zur Einkehr ins berühmte Bräustüberl. Voller Zufriedenheit und mit guten Eindrücken trat man am späten Nachmittag die Heimreise an. Ein gelungener Tagesausflug ging zu Ende.

Auf dem Schiff

Ankunft in Seeshaupt

Die Gruppe im Andechser Biergarten

Im **Mai** ging unsere Tagesfahrt nach **Nördlingen und Dinkelsbühl**. Nach dem historischen Stadtrundgang durch die Gassen der ehemals freien Reichsstadt begaben wir uns in das hier sehr bekannte Restaurant „Wengers Brettl“ zum Spargelessen. Danach ging es weiter auf der Romantischen Straße nach Dinkelsbühl. Nach der Ankunft am Busparkplatz war es den Teilnehmern freigestellt, die sehenswerte Innenstadt mit den prächtigen Giebelhäusern, dem Münster St. Georg und dem Deutschordensschloss zu besichtigen. Nach dem Rundgang durch die Altstadt und der Kaffeepause ging es danach wieder Richtung Heimat.

Historische Altstadt Nördlingen

Stadtmauer

Im Monat **Juni** führte uns der Tagesausflug in den **Schwarzwald**. Über die A 81 vorbei an Herrenberg machten wir Station bei der bekannten Schinkenräucherei Pfau. Bei der Führung, natürlich auch mit Kostproben, wurde man eingehend über die Herstellung des echten Schwarzwälder Schinken informiert. Anschließend fuhr man nach Freudenstadt zum Mittagessen im urigen Gasthaus Turmbräu. Über Seewald gelangten wir nach Enzklösterle. Im dortigen Hotel Hirsch zelebrierte uns die Chefin des Hauses die Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte.
Natürlich ließen sich die SVK-Senioren danach ein Stück dieser Torte munden. Die Rückfahrt ging über Weil der Stadt – Leonberg nach Kornwestheim.

Turmbräu Freudenstadt

Die Chefin bei der Arbeit

Im Ferienmonat August zog es die Seniorentruppe vor, sich in heimischer Umgebung aufzuhalten. Das gerade neu umgestaltete SSB-Straßenbahnmuseum in Bad Cannstatt war das Ziel der SVK-Senioren. Der Rundgang durch das Museum dauerte etwa eine Stunde und so blieb auch noch Zeit für eine Kaffeepause. Das Highlight des Tagesausflugs war dann die Fahrt mit der Oldtimerlinie 23 zur Ruhbank (Degerloch) und zurück nach Bad Cannstatt.

SVK-Gruppe mit Stadtführer

Stadtkern Nördlingen

Ältestes Haus in Nördlingen

SVK-Senioren beim Kirschtorten-Seminar

Arkaden am Marktplatz Freudenstadt

Hotel Hirsch Enzklösterle

Seniorenprogramm 2018

Anmeldungen
für sämtliche Veranstaltungen per Mail unter svksenioren@sv-kornwestheim.de oder telefonisch bei der Geschäftsstelle nur Montag- und Donnerstagvormittag von 8.00 – 11.30 Uhr
Petra Steis (Tel. 07154/830812).

Bezahlung der Ausfahrten
Die Bezahlung hat grundsätzlich per Überweisung auf das Konto
SVK – Senioren Kornwestheim bei der Volksbank Ludwigsburg zu erfolgen. (keine Barzahlung)
IBAN: DE08 6049 0150 0471 2360 20, BIC: GENODES1LBG

Do, 11.10.2018	Polizeimuseum Stuttgart Treffpunkt: 09.00 Uhr Bahnhof Kornwestheim Fahrt mit VVS nach Stgt.-Feuerbach – Pragsattel. Die Fahrkarten besorgen die Reisebegleiter. Nach Ankunft Besichtigung und Führung durch das Polizeimuseum. Anschließend kleine Wanderung zum Gasthaus „Distelfarm“. Gelegenheit zur Mittagspause. Rückkehr nach Kornwestheim: ca. 16.00 Uhr Fahrpreis incl. Eintritt Polizeimuseum € 11,00
Do, 15.11.2018	Gansessen in Scheuler`s Hofladen - Löchgau Abfahrt: 11.00 Uhr Bushaltestelle Das K Anfahrt über Bietigheim-Bissingen nach Löchgau. Dort erwartet uns ein modernes Anwesen mitten auf dem Feld. Wer zum ersten Mal den Hofladen betritt, kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus. Der Hofladen bietet alles aus heimischen Landen. Höhepunkt unserer Ausfahrt ist das Gansessen: *Gänsebraten (Brust und Keule) mit Rotkohl und Semmelknödeln.* Nachmittags fahren wir durch das Zabergäu über Freudental-Hohenhaslach-Ochsenbach-Güglingen- Brackenheim nach Lauffen zum Pflanzencenter Mauk Dort ist Möglichkeit zur Einkehr im Cafe Sagenhaft. Rückkehr und Ankunft: ca. 17.30 Uhr Reisepreis und Gansessen € 40,00

Änderungen vorbehalten !!!
Bitte lesen Sie regelmäßig den Vereinsanzeiger der Kornwestheimer Zeitung sowie die Vereinszeitung – Purzelbaum -.

Das Seniorenbetreuerteam
Klaus Schulz Kurt Wagner
Tel. 5128 Tel.24422

Service
Blutdruckmessung
Blutzuckermessung
Körperfettbestimmung
Kompressionsstrümpfe
Homöopathie
Natürliche ätherische Öle
Kundenkarte
Botendienst
Reiseapotheke

Verleih
Medela-Milchpumpen
Babywaagen
Pari-Boy

Besonderheiten
Caudalie

5 Euro Gutschein ab 25 Euro Einkaufswert*
Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf an der Kasse vorlegen.
*Gilt nicht für Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

14.10.2017 Kräuterwanderung durch Kornwestheim, Beginn 14 Uhr, Treffpunkt Park-Apotheke. Dauer ca. 90 Minuten anschließend kleine Verkostung. Unkostenbeitrag 3€/Person (Betrag wird gespendet). Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. **Anmeldung bitte per Telefon oder E-Mail.**

PARK Apotheke
Hanne Mögle-Horn
Ludwig-Herr-Straße 60 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 / 8 16 16-0 · Fax 07154 / 8 16 16-12
www.park-apotheke-kornwestheim.de · E-Mail: Ihre-parkapotheke@gmx.de

SVK-Mitglieder erhalten bei Vorlage des Mitgliedausweises 5% Rabatt - Gilt nicht auf Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

Sie haben Fragen zum SVK? Dann rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

Romina Holzer

Ihre Ansprechpartnerin:

Romina Holzer
Geschäftsstelle
Datenschutzbeauftragte

Telefon:
07154 - 8308 - 19

E-Mail:
r.holzer@sv-kornwestheim.de

Postanschrift:
SV Salamander Kornwestheim
Romina Holzer
Bogenstr. 35,
70806 Kornwestheim

Abteilungen

Breitensport

Abteilungsleiterin
Dagmar Dautel 071 54 / 155 67 00
(Mo - Mi 14.30 - 16.00 Uhr)
E-Mail: breitensport@sv-kornwestheim.de

- Gymnastikangebot in Sporthallen

- II. Weg
Peter Schelm 0 71 54 / 41 18
E-Mail: zweiter-weg@sv-kornwestheim.de

Verwaltung und Reha-Sport im Verein
Romina Holzer 0 71 54 / 83 08 19
E-Mail: reha@sv-kornwestheim.de

- Sport in Herzgruppen
- Sport nach Krebs
- Wirbelsäulengymnastik

Mitgliederverwaltung FunSportZentrum
Jens Autenrieth 0 71 54 / 83 08 13
E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

Veranstaltungen Senioren
Anmeldungen:
Petra Steis (Geschäftsstelle)
07154 / 8308 12
Klaus Schulz 07154 / 51 28
Kurt Wagner 07154 / 24 42

Aikido

Abteilungsleiter
Christian Richter 0170 / 23 66 304
E-Mail: aikido@sv-kornwestheim.de

Badminton

Abteilungsleiterin
Petra Hanke 0 71 54 / 2 46 80
E-Mail: badminton@sv-kornwestheim.de

Behindertensport

Lothar Fahrbach 0 71 41 / 46 09 24
- Sitzball
- Tischtennis
Dieter Walter 0 71 41 / 3 34 68
- Schwimmen und Wassergymnastik
Inge Stöckle 0 71 44 / 53 52
- Kegeln

E-Mail:
behindertensport@sv-kornwestheim.de

Bowling

Abteilungsleiter
Marcel Naggies 0 71 54 / 18 30 78
E-Mail: bowling@sv-kornwestheim.de

Einrad

Abteilungsleiter
Reiner Fürst 0 71 50 / 96 97 57
E-Mail: einrad@sv-kornwestheim.de

Football / Cheerleader

Abteilungsleiter
Andreas Geibel
E-Mail: cougars@sv-kornwestheim.de

Cheerleader
Kassandra Jooß
E-Mail: cheerleading@sv-kornwestheim.de

Fußball

Abteilungsleitung
Uwe Sülzle 0170 / 5 57 96 78
E-Mail: fussball@sv-kornwestheim.de

Abteilungsleiter aktive Herren
Stephan Mohr 0172 / 2 40 48 54

Jugendleiter
Marco Wentsch 0163 / 9 18 26 14

Abteilungsleiterin Frauenfußball
Cilem Schmitt

KiSS Jugendtrainer
Stephen Perri 0176 / 32 51 96 95

Handball

Abteilungsleiter
Andreas Postl
E-Mail: handball@sv-lornwestheim.de

Männliche Jugend
Miriam Bahmann 0160 / 97 33 29 66

Weibliche Jugend
Miriam Bahmann 0160 / 97 33 29 66

Karate / Shotokan

Abteilungsleiterin
Ute Dillerup 0 71 41 / 4 32 30
E-Mail: karate@sv-kornwestheim.de

Leichtathletik

Abteilungsleitung
E-Mail: leichtathletik@sv-kornwestheim.de

Sportabzeichengruppe
Hans Bodmer 0 71 54 / 2 88 11

Schwimmen

Abteilungsleiter
Hans-Joachim Tröscher 07154 / 7960

Stv. Abteilungsleiter
Trainingskoordination
Artur Wolter 07154 / 23942

Nachwuchs
Claudia Wolter 07154 / 23942

***KISS** (Kinder 4 – 11 Jahre*
07154 / 178 598-11

Jugend/Aktive
Silvia Capalija 07141 / 9122218

Masters
Dirk Kalka 07156 / 587808

Freiwasser
Christian Hahn 07141 / 6857850

Springen
Pascal Pollin (komm.) 07146 / 3260

Wasserball
Wolfgang Seitz 07154 / 26754

Breitensport/Aqua-Fitness
Sibylle Dehnen 07141 / 5055471

Tanzsport

Abteilungsleiter
Stefan Rüttler 0 71 54 / 2 80 22

Tennis

Abteilungsleiter
Michael Kampf 0 71 54 / 1 79 68 87
E-Mail: tennis@sv-kornwestheim.de

Jugendleitung
Elke Schäfer 0 71 54 / 7 00 36
E-Mail: svktenniskids@web.de

Tischtennis

Abteilungsleiter
Bernd Bischoff 01 76 / 21 89 20 06
E-Mail: tischtennis@sv-kornwestheim.de

Jugendleiter
Nils Lehmann 0711 / 8 26 62 99

Turnen

Abteilungsleiter
Stefan Kenzler 0 71 54 / 80 44 04
E-Mail: turnen@sv-kornwestheim.de

Volleyball

Abteilungsleiterin
Bärbel Gaus 0 71 46 / 86 01 95
E-Mail: volleyball@sv-kornwestheim.de

Damen / Herren / Jugend
Dietmar Gaus 0 71 46 / 86 01 95

Herren / Jugend
B. Staiger 0 71 54 / 17 71 69

Freizeit
Roland Geist 0 71 41 / 2 39 03 39

Kindersportschule

Die Mitglieder des SVK im Alter von 2 bis 12 Jahren können am Programm der städtischen Kindersportschule kostenlos teilnehmen.

Infos unter:
Tel.: 0 71 54 / 17 85 98 11

E-Mail:
kindersportschule@kornwestheim.de

oder im Internet unter:
www.kindersportschule.info

Nähere Infos zu allen Abteilungen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern oder im Internet unter www.sv-kornwestheim.de

Impressum
Herausgeber: Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V., Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim
Verantwortlich i. S. d. P.: Thomas Eeg
Anzeigen: Telefon 07154/830811, Fax 07154/830814
Druck: Ungeheuer & Ulmer
Auflage: 14.000

Hinweis: Sonntag, den 28. Oktober 2018 haben wir verkaufsoffen! Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm!

Bei uns gibt es mehr als nur Sofas... Wir haben Möbel mit Charakter!

Zahlreiche Sofas verschiedener Marken. Entdecken Sie die Vielfalt im Wohnforum Wurster.

Persönliche, markenunabhängige Beratung durch die Einrichtungs-Profis.
Wir helfen Ihnen dabei das richtige Sofa für Sie zu finden und zeigen Ihnen, worauf es bei der Auswahl wirklich ankommt.

Wohnforum WURSTER®
Wohnforum Wurster (ist eine eingetragene Marke der Möbel Wurster GmbH)
Stuttgarter Str. 78-86
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154-35080
Montag - Freitag: 09:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr
www.wohnforum-wurster.de

Kann man Glücksgefühle kaufen?
Finden Sie es heraus...
im Wohnforum Wurster.